

der do yen wirt durch babilom wirt
 erstreckt und wirt misspelt
 über all ir play. Bekantet euch wirt
 babilom in dem wimbung die do span
 nem den poym aus streitet sy. Mitt
 wer krafft de wirt dem dem he
 rem hatt sy gesumndigt. Bekreiet
 über sy wam über al hatt sy gegeb
 gewalt. Beuallm sind ir ykuntueste
 du storet sind ir maiken. Wam dye
 rath des herren ist ez sach nemet wi
 der sy alle sy hatt ye tan also tuit ir
 verderbet den seher von babilom und
 den halben den die sibelm in der zeit
 des finres von der angesicht des fin
 tes der taubim. Ein verlichet zu seme
 uolck wirt widerherm. Von ver
 lich zu irem lanett wozom fliehen
 die zu streit heit israhell. Dye lewe
 habim sy aus geworffm. Des erst
 hatt in yessm der kunig assur. Dis
 lezt Nabuthodonozor der kunig von
 babilom hatt in sem gepam aus ye
 zom. Darumb spricht daz der her
 der her got israhels. Hebit ich wilke
 suchm den kunig von babilom von sem
 erd alle ich han gesuchet den kunig af
 suk und herwider wil ich fukn is
 rabel zu seme wouung. Und bewai
 det wirt der perck. Tarnel und
 sasan und auff dem peyl effram
 und yalaad wirt geseyt sem
 sel in ienen tagm. Und in ienem
 zeitn wirt gesuchet die pozbait
 isels und die sandt iuda und nit
 wirt sy fundm. Wam genadig
 wird ich in ovelch ich lass auff die
 erdm der herren auff stey
 und in ir woneer such. Zu stor und
 weid die do nach in sind spruchet

der her. Und thu nach all dem als
 ich dir hab gepott. Dm des streit
 tes in der erdm und yroß betrubig
 wie ist zu prochim und zu knillet
 der hamez aller erdm. Wie ist ye
 fert in ein wustung babilom. Und
 mit du das bestest fundem pistu von
 beyriffm. Wam den herren hastu
 gekreiet. Auff hatt ye tan der her
 semen hort und hatt herfur gegeb
 die was seme zorns. Wam bedurft
 ist es dem herren der her in der kal
 des sich erden kumet zu ir woden
 endlstm krafft tuit auff so das
 sy aus ziehm die sy treim. Hebet
 auff von dem weg die stam und
 machit sy in hauffm und warbet sy
 noch sei nitis ubuyß zu streuet all
 ir strachm. Absteigert zu der totung
 wozom. Wam kumen ist der tag von
 in dye zeit der besuchung die stam der
 fliehenden. Und der selbm die do
 synnd hin komem von der erdm der
 stat babilom so daz sy pottschestm
 in syon der rath vom herren yottes
 und die rath seme tempels und
 pottschestm in babilom manige
 allm den die do spannen den poym
 und nitemantder stet wider sye
 wimb und wimb. Von nyemant kum
 ett hin wider hebt nach irem weid
 und nach allem dem daz sy hatt
 gethan also tuit ir wam wider
 den herren ist sye auff gekreiet wi
 der den heiligm israhel. Darumb wer
 den wallm all ir kunym von iren
 gassm. Und all ir streitbafft man
 wozom sweym an ienem tag spruch
 ett der her. Dieb ich zu dir du boffer
 tiger spruchet der her der her wam

finem
 fuchung
 pott
 ist de
 id en
 wirt
 das f
 ung le
 die En
 sy ye
 tut w
 ist sta
 pottsch
 die er
 die r
 zu d
 vom
 lom
 ree
 ten
 zu u
 tem
 zu
 daz
 all
 die
 woz
 sy i
 fuch
 ye
 woz
 her
 von
 fa
 m
 sta
 ste
 v
 nu
 po

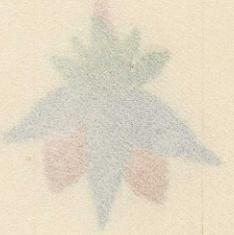
künem ist dem tag die zeit demerke
 suchung vnd wallen wort der hof
 fertig vnd wellen vnd inemant
 ist der in er weckst vnd feix wil
 ich enzunden in seinen stein vns
 wikt es alle dinst in seinem vmbenig
 Das spruchet der heer Palsche besag
 ung leidm die kinder von israhel vnd
 die kinder juda niteinamides all die
 sy yeuanyen habm die halben sye
 Nut wollm sy ic lassm Aber ic erloz
 ist starck heer der heer ist sem nam in
 gericht wort er woen ic sach. So
 dar er erschreck die erd vnd bebeyor
 die woen der stat Babilom das swet
 zu den chaldeem spruchet der heer
 vnd zu den woenem der stat babi
 lom vnd zu den frustm vnd zu
 icken weism Das swet zu icken pbe
 ten die do torotth woenm das swet
 zu icken starckm die sich woen fruch
 tem das swet zu icken kossm vnd
 zu icken wagen vnd zu allem post
 das do ist in ic nitt vnd sy woen
 alle die weib das swet zu icken hoide
 die woenm zu zuckert die woenm
 wort iber ic woen vnd woen
 sy woenm woenm erd der ezykabne
 pilo ist sye vnd in woenem sy
 yeudent Darumb woenm woenem
 woenem also. Trachm mit wilde
 leutem vnd woenen dar in steuyn
 vnd nitt wort sy woenm faste
 pas von pis ewillichm noch wort
 mer gepuett von yesthacht zu ge
 slacht alle yout hat vmbyeuert die
 stumen stet Sodoma von Gomorra
 vnd ic nedst stet spruchet der heer
 Nut wort do woenen kam man noch
 pauen wikt sy des menschem sun

Dieb ein uolck ist komem von Norden
 vnd em yroz geschicht vnd wil
 künig von den emiden der erdm
 Pognm vnd puellar woenm sy be
 yreiffm soestlich synd sy vnd vn
 paenberzig. Ic stny wort lautm
 alle das mer vnd auff die woz
 woenm sy steym als em man be
 kantt zu dem streit woen dach
 du tochter babilom Behort hatt d
 künig von babilom ic woen meunig
 vn entlost sind sem heut. Angst
 hatt in beyreiffm vnd smetzen als
 em yperemide. Beht alle em lew
 wort er auff steym von d hoffart
 des woenm zu der starckm scholm
 vnd emidlichm wil ich in machm
 lauffm zu ic vnd woen ist der er
 welt den ich ic woz setz. Woenm wolt
 ist mein gleich. Vn woenm wikt
 halom mich vnd woenm ist der
 bikt der do woenm stet mein ange
 sicht. Darumb horet den kutt des
 heerem den er hatt enphangm in
 dem heerem woenm babilom vnd
 sem gedannlichm die er hatt gedacht
 iber die kaldeischm erdm. Eyre in
 der zehem den die klammien der
 heit vnd ez woenm dem zu storet
 mit in ic woenm von der stny der
 yerechnis babilom ist pwenget die
 erd vnd das yesthach woen den
 baidm ist gehoret. **Das 1. cap.**
Das spruchet der heer
 Beht ich wil erweilt
 iber Babilom vnd iber
 ic woen die ic heer
 habm erhabm woenm mich samm
 emem todsuchemden woenm vnd
 semden wil ich in Babilom weiff



Und werffim werdm sy sy von wer
 dem zu treuen in erdm woan lome
 synd sy über al an dem tay in playuy
 Nit sparm er der do sparmett semen
 poym Und mit wort er auff stei
 ym gewappent Nit vertragt inen
 luygm werberett all in vitterschafft
 In wallim werdm die er slaynen
 in der chaldeer erdm Und die wer
 werntim in in reichim woan nit
 was wer wutet iskabel omid uida
 von inem heik yott dem heikem wan
 in ero ist erfullet den sinden von
 den heylum fliehet von der mit
 der stat babilon So daz haill mach
 em verlicher sem sel Nit freyget
 über in pozzhatt woan die zeit d
 rachtung ist es dem heikem In word
 gab wortt er in worder hebim evu
 guldeiner kelch der stat Babilon in
 der hant des heikem trüde mach
 em alle ero Und inem soem ha
 kem getreueim all haidom Und
 Darumb synd sy nemeyett Endlich
 ist yeuallim Babilon omid ist
 zu mischett Heulet über sy heket
 auff hartz zu inem smerzen ob sy leich
 ye sintt soerdm Besalbet haben
 wik babilon omid nit ist sy yestunt
 soerdm Werlaß wortt sye on yee
 em verlicher in sem land woan
 kumen ist woz an die himl in ge
 richt Und ist erhabim pis an
 die wolthn suk getragim hat omis
 heik romiser gerechtichaitt kumett
 omid kind wortt in syon die wortt
 romiser heik yottes sberuffett die
 pfeil fullet die lücher Erweckett
 hatt der heik den yeist den künig d
 meden Und worder babilon ist sem

mit So daz er sy wer sließ woan
 dye kach romiser heikem ist dye
 kach seines tempels Der künig medem
 ist erweckett von dem heikem word
 die stat babilon auff der mauk babi
 lon heket em zauchim merett dye
 hutt heket auff hütten perantet
 die lay woan y edacht hatt d heik
 Und hatt yethan alles daz er hatt
 gesprochim worder dye woone babi
 lon die du soenest auff wil wooren
 kach in hordom kumen ist dem emid
 die abshneidung demes fuß tappin
 Besworn hatt der heik der heik yep
 seiner sel woan fulen wil ub dich
 mit leutim all mit kessern Und
 über dich wortt yestunim em yesal
 der freidem der die ero hatt yentacht
 in seiner steuth Und hatt kerantet
 den ombingth der welt in sem weis
 hatt omid in seiner künghaitt hatt
 yespammett die himl Bekentt in
 stin Kemertt soerdm die woaz
 in dem himel der die soolthim er
 hebt von dem end woaz der erdm
 den pluzem hatt er yemacht in den
 reym Und hatt auß yefürt die
 witt von inen hordom Toroth ist
 soerdm ein verlich in dem eywab
 nem pilb woan luyentlich ist
 sem gressung / noch kam yeist ist in
 im wintuz sind die omid yespottes
 wondy in der zeit der besubing
 soerdm sy wer yen Nit also ist daz
 taill iacobs woan er ist es der do
 hatt yemacht alle omid omid
 iskabel ist zeppter seines erles heik
 der heik ist sem nam zu stichstu mit
 die was des sterttes Von ich will
 in die zu stahn dye haidom Von will



weid
 zu fl
 wite
 woan
 will
 daz
 die
 will
 die h
 in di
 will
 yfl
 die fi
 wite
 allm
 poy
 wite
 die d
 we
 wite
 om
 ston
 we
 man
 en
 den
 em
 in z
 puf
 fre
 kün
 wite
 ab
 an
 haid
 in
 om
 wite
 em
 dan

wederdem in die die reith vnd wil
 zu stabem in die das kofz vnd seme
 kitter vnd will zu stabem in die de
 roaym vnd semen auffsteiger vnd
 will zu knullen in die den mar vnd
 das weib vnd will zu knullen in
 die den aldm vnd das kind vnd
 will zu knullen in die den linyen vnd
 die lynchfrawem vnd will zu knulle
 in die den barm vnd die hert vnd
 will zu knullen den altber man vnd
 pfluy pfad vnd will zu knullen die
 die fustm vnd die kitterschaft vnd
 vndergebem der stat babilom vnd
 allm kaldeischem voneem alle das
 pozz das sy habem yethan syon meuren
 aynn sprechett der heer Dieb ich zu
 die du suchtrayemder perth der du
 wer seest die yantzen eren vnd aus
 reibem weil ich mein hant uber dich
 vnd weil dich aus nemem von de
 stonem von weil dich geben in eine
 perth der vorkuung vnd mit wt
 man auffhebem von die enen zu ein
 en voneellstam vnd eine stam zu
 den ykuntuestm sinder verlor vstu
 emullichm sprechett der heer Hebet auf
 ein zaitem in der erdm kleyett die
 pusaunem in den hardm heiligt uber
 fre die hardm pottschestet uber fre de
 kunym akarkat vnd Memm von
 Astenes zelett wider fre die gestblacht
 tharpffar zu furett die kofz alle dreye
 angetem kesser heiligt wider fre die
 hardm die kunym des landes medm
 vnd all ic fustm vnd ic maisterchaft
 vnd all erd der yemall vnd perreyt
 wikt die erd vnd betrubt vnd
 ermachem vnd wider babilom der ye
 damit der hekem so das er setz die

erd der stat babilom wist vnd vnnon
 bast vnd habem yebort die starcke
 der stat babilom von dem streit Be
 voneem habem sy in den barm yefes
 sem ist ic steck vnd vordm sind
 sy als die weib entzunt synd ic ye
 zelt zu slaym synd ic kysl der lauff
 emden yegm den lauffemden vnd
 komem der pott beyegemden dem pote
 So das er pottschest dem kunym von ba
 bilom vnd yemym ist sem stat vnd
 dem hochstm vnd pis an das hochst
 vnd die furt sind bechunem vnd
 die pfluzer sind entzunt mit feur vnd
 die man des streites sind betrubt vnd
 das sprachett der heer der heer yotz isels
 die tochter babilom ist sam em them
 zu der zeit ic drestbung noch em vny
 vnd komem vnd die zeit icz swies
 Kessm hatt mich kessm hatt mich
 nabubodonozor der kunym von babilom
 Kessm hatt er mich alle ein vnnur
 es was der stunden hatt er mich sam
 em tray Reuellet hatt er seme hauch
 von nieme klammie vnd hatt mich
 aus gemorffm pozzhatt ist wider mich
 vnd mein fleisch uber babilom sprechett
 die voneung syon vnd mein plutt
 uber die voneer des kaldeischem landes
 sprechett ierusalem Das vnd sprechett
 Das der heer Dieb ich will vortalm
 dem sach vnd will werben dem
 kachung vnd wist weil ich mache
 ic mere vnd weil treute sem adex
 vnd werden vnd babilom in yeb
 voneung der kachm em erfachem
 vnd em voneem da von das mit do
 sei lam voneer mitemamder als die
 lemen vordm sy kibelm vnd zu
 schuttm werden sy ic haer alle die

weßim der lewem in uehig wil ich
 sitzem in teulben vnd wil sy teute
 machem So das sy wolden entflammen
 vnd wolden flammen den erweim
 flamm vnd wolden mit ersten sprech
 ett der heere hin furen wil ich sye alle
 die schaff zu dem oppfer In als dye
 worder mit den zymen wie ist nun
 yeuanyen Besch vnd beyruff ist
 die edle aller edem wie ist nun wor
 dem in ein erschreckem Babilon
 vnter den haiden Bestym ist auff
 Babilon das mer mit der meny der
 wasser ist sy bedacht worder sind
 in stet in ein uochlich wunder Ein
 vnvonhaffte edem In eyn mustem
 eed in der nyemant woneit noch durch
 sy woretten den des menschlichen sun In
 besuchem wil ich uber den apreyott
 bel zu Babilon vnd das er wox
 slindem hatt das wil ich aus weßim
 aus seinem mund vnd mit wode
 zu my fupas zu fließim die haiden
 siber auff die maik Babilon wox
 uallim Liebett aus von in mit mei
 uolich so das ein vetzlicher hail sem
 sel von dem yemmen zorn des heere
 so das icht do yemou eue heere vnd
 woretten fruchtim die horung die do
 yehort woretten in der edem vnd
 komen wretten in einem iaz die horung
 vnd nach dem selbem iaz horung in
 poyhant in der edem vnd die heere
 uber die heere Parumb sebit die
 tay koment vnd besuchem wil ich ub
 dye eyraben pild der statt Babilon
 vnd all in erd woretten zu schanden
 vnd all in erd woretten zu schanden
 in je mitt In lobem worderem uber
 Babilon himel vnd erd vnd all in

John in sind Wann von nordem worder
 komen in dye kauber sprechett der heere
 vnd kerbet alle getan hatt Babilon
 so das die erlayim wilem in israhel
 Also von Babilon worder wullim die
 erlayim in aller erdem die yeflohe
 synd das swert kumett In nicht stat
 yedemhett von worderem des heere
 vnd iherusalem steig auff eue heere
 zu schanden sei wil worderem von
 gehort hab wil lesterung smachant
 hatt gedacht worderem antlit von
 fremde sind komem uber die heere
 des hauses worderem heere Parumb
 sebit die tay koment sprechett der tay
 vnd besuchem wil ich uber dye er
 yraben pild der statt Babilon vnd
 in all in erd woretten heere d' vromit
 ist das Babilon steigt in den himel
 vnd woretten in der hoch in stetlich
 zu nure worderem komem in wox wister
 sprechett der heere Die stym des yesthem
 es von Babilon vnd yrosse betrub
 niß von der kaldeischen edem vnd
 yestoret hatt der heere Babilon In
 hatt woretten aus in die yross stym
 vnd lauttim worderem in flutt Nam
 wil wasser yebem hatt in stym de laut
 der woretten komem uber sy das ist ub
 Babilon der kauber vnd er wretten
 synd in starcken vnd woretten
 ist in poyim vnd ein starcker kech
 ist der heere worder yebent er woretten in
 der yebim In truncken wil ich mache
 in fuestim von in woxim In in beere
 yem vnd in maister schaff vnd in
 starcken vnd den erweim flamm wox
 den sy flammen von worderem mit erweket
 sprechett der heere kumet der heere ist sem
 ham das sprechett der heere der heere

Die mauk der stat babilon die gar prait
 in der yrabung wicket wnterkrakem
 vmd ik hoch pfortm wurdm so prait
 mit feue vmd die arbait der uolck
 vmd der haidm wicket zu nitte von
 in feue wurdm sy vmd wurdm fur
 yen daz wort Das yepot iheremias
 der pphet **H**anc dem kuny nere des
 sunes masse do er zoch mit dem kuny
Bedechie zu babilon in dem vierden
 iar seines reiches **B**akarias aber was
 fuert der weiffayung von iheremias
 schreib alles daz do kunstly was ub
 babilon men puch alle dise wort die
 yeschribm sind wider babilon **V**on
Iheremias sprach zu **B**akaria wann
 du thumest yembabilon **V**on frehest
 vmd lefest alle dise wort sprechen
 wickstu her du hast yesprochm word
 die stat **S**o das du sy zu storest das
 mit sey der do wohn in ic von dem
 menschen wntz puz an das wick von
 das sy sei ein ewige wustuny vmd
 wann du erfulest zu lesin ditz puch
 vmd pmdem wickstu dar an einen
 stam **V**on wickst das wickm in die
 mitt des wazzers euffkatem vmd
 wickst sprechm **A**lso wicket so sent
 ett babilon vmd wick mit erstem
 von der anjesubit der playung dye
 ub fiken wickd uber sy vmd wicket
 zu wellert wntz puz do her symid dye
 wort iheremie. **Das Lij. cap.**

Vns vmd zwanzigst iar
 alt was Bedechias do er
 an hup zu reichm von
 hericht. xj. iar zu iherlm
 vmd seiner miter nam Amichal toch
 ter iheremie von lobna vmd puzes tet
 er in den augm wntfers herkem nach

allm dem das do yethan het Joachi
 wann der yent des herkem was
 in ierusalem vmd in iuda **V**on Bedechi
 as ubertett von dem kuny von babilo
Aber es yeschach in dem neunten iar sey
 es reiches in dem x. monn an dem x
 tag des monn kam nabuchodonozor der
 kuny von babilon ex vmd all sein her
 wick iherusalem vmd belaym sey
 vmd prait vmb die keyerung vmd
 die stat was vmblym wntz puz m daz
 xj. iar **B**edechie des kunys **A**ber in dem
 vierden monn an dem ix. tag des monns
 ward hiny in der stat **V**on nit wann
 speis dem uolck der erom **V**on zu proch
 en ward die stat **V**on all streitenden
 man fluchen vmd yingm aus d stat
 per der nachet durch den woy der pfor
 tem der do ist zwischm den zwaiem
 mauen der do yett zu dem gartn des
 kunys luyent vmd vmd die stat
 der thaldeer **V**on binyingm sy durch de
 woy der do fuket zu der wustuny
Aber nachtruyt das here der thaldeer de
 kuny vmd keyriffm in in der wust
 uny dye do ist per leubo vmd all
 sem mituolguny bin floch von ym.



Und do sy erwachten den kunig do fure
 tm sy in zu dem kunig von babilom
 in der stat weblatha die do ist in der
 erden emach. Und zu in redt er
 die wortall. Und der kunig von ba
 bilom erwouyt die sun Bedechie in
 seinem augen. Sunder auch all fruste
 der Judem tott er zu weblata. Und
 mach Bedechie die augen aus. On
 leit in yeuangym in wasser. Und d
 kunig Babiloms furt in yem babilo
 und setzt in yn das haufz des laub
 ers wntz pis an den tag seines todes.
 Aber in dem funfften monn an dem
 funffzehentem tag des monadts. Das
 ist das xiiii jar Nabuchodonozors des
 kunigs von babilom. Do kam nabu
 zardam der kittermaister zu ierufale
 der do stund vor dem kunig von ba
 bilom. Und zunt an das haufz von
 fers herkem. Und das haufz des ku
 nigs wnt alle heufz ierufalem. Und
 en verlichts yroz haufz der prant d
 mit feur. Und yar die matz umb on
 umb ierufalem zu raifz alles here d
 kalceer das do was mit dem kunnast.
 Aber von den armen des uolks
 wnt von dem anidernid posell.
 Das do gelibem was yn der stat
 und von den fluchtigen. Dye
 do waren yeflobem zu dem ku
 nig von babilom. Und dye am
 dem von der menig furt hin Na
 buzardam der kittermaister von de
 armen der erom. Furbai lieh do na
 buzardam der kittermaister zu wem
 wartleuttm. Und zu Altheleuttm.



Dye erem seull furbai waren in dem
 haufz von isers herkem. Dye ykuntt on
 das erem mer das do was in dem haufz
 des herkem das zu ykachtm die chal
 deer. Und fruttm das ere alles yem
 babilom. Und dye erem hese. Und
 dye kreull. Und dye haufftm. Und
 dye teintheuas. Und dye moesak. On
 all ereyne was die do waren in dem
 dienst des tempels aus narnem sy
 kuy. Und die was des thimiamische
 weers nichts. Und die emer. Und
 dye peckm. Und leuchter. Und die
 moesak. Und die yiesuas. Doreul
 yuldener. Yuldener. Doreul silbener
 silbener. Und der kittermaister
 nam dwo erem seullm. On ein erem mer
 yn dweiff erem kelker die do waren wnt
 den ykunden die do gemacht bett
 der kunig Salomon in dem haufz des
 herkem. Nutt was yewicht des eres
 aller diser. Aber von den seulln xvij.
 davnellm hoch was ein seull. Und
 ein stein. xij. davnellm hoch umb
 yar sy. Furbai iij. yinger dilt. Was
 ic dilt. Und in davnellm was sy
 hol on knopff auff in parom ereyn
 dye hoch einz knopffs was v. davnellm

Und netzlein wmd maykamopffl auff
 den tnamen wmb wmd wmb alls zu
 mall woas das eren alls das selkes
 was die amder seull wmd die max
 ykamopffl vmd es waarni der Max
 ykamopffl lxxxv. wmd mit hundert
 netzlein waarn sy ombgeben vmd
 Kittermaister nam Baraiam den erste
 puester wmd Hophoniam den am
 dem puester vmd in huttman d
 gervantthamer vmd aus der stadt
 nam er einen eumich der woaz pcobst
 uber die streitenden mann vmd in
 man die do sabenn die anwesubt des
 kunys die do funden wurdin der
 stadt vmd den schreiber der do was
 fuert der kitter der do wer suchit die
 tuxer vmd he man von dem uolck
 der erdm die do wurdin fundin
 in der mitt der stat vmd auffhub
 sy nabuzardan der kittermaister on
 fuert sy zu dem kuny von babilom
 gen feblaba in der erdm emach
 vmd hin woard yefuert juda wo sem
 edm Das ist das uolck das do hin
 fuert Nabuchodonozor der kuny in de
 sibemdem iar in tausent uiden on
 xxij In dem xxij iar nabuchodono
 zors fuert er hin von ierusalem wool
 xvij hundert seln wmd xxxij In
 dem xxij iar nabuchodonozors fuert
 hin Nabuzardan der Kittermaist
 der uiden vj hundert wmd xlv
 Darumb der seln aller woarn in
 tausent wmd vj hundert vmd
 er gesbach in dem xxxv iar der
 hmfierung loachin des kunys iuda
 in dem xij mom an dem xxv tag
 des monats do hub auff ewl mero
 das der kuny von babilom yn dem

selbm iar seymz reuchs das haupt lo
 achin des kunys iuda vmd fuert in
 aus dem haus des karkers vmd redt
 mit im gutlich on setzt semem tron
 uber den tron der kuny die do waarn
 nach im in babilon vmd wer wandt
 das gervant semes karkers vnd es ab
 das pcobst stettlich woer in all die tag
 semes lebens In sem speis wurdin
 im ygeben in ewige speis von dem
 kuny babilom ygesetzt all tag wntz
 pis an den tag semz todes all oye tag
 seymes lebens.

*Wie endet sich Jeremias.
 Nun hebt sich an die klage Jeremie*

Die woer red.
 Und geschehin ist das
 nach do in die geuennel
 nuß yefuert woard isca
 hell wmd ierusalem zu
 storet was do sass Jeremias woayndt
 wmd klagt die klage in ierusalem on
 seuffzet mit pittem mitt woayndt
 wmd sprach



Ve sizzet Das i cap
 nun die stat uol uolito
 allam v Alph woer
 den ist sammen wittib

Und netzlein wmd maykamopffl auff
 den tnamen wmb wmd wmb alls zu
 mall woas das eren alls das selkes
 was die amder seull wmd die max
 ykamopffl vmd es waarmi der Mar
 ykamopffl lxxxv. wmd mit hundert
 netzlein waen sy ombgeben vmd
 Kittermaister nam Baraiam den erste
 puester wmd Hophoniam den am
 dem puester vmd in huttman d
 gervantthamer vmd aus der stadt
 nam er einen eumich der woaz pcobst
 uber die streitenden mann vmd in
 man die do sabem die anjesabu des
 kunys die do funden wurdin der
 stadt vmd den schreiber der do was
 fuert der kitter der do wer suchu die
 tuerer vmd he man von dem uolck
 der erdm die do wurdin fundin
 in der mitt der stat vmd auffhub
 sy nabuzardan der kittermaister on
 fuert sy zu dem kuny von babilom
 gen feblaba in der erdm emach
 vmd hin woard yefuert juda wo sem
 edm Das ist das uolck das do hin
 fuert Nabuchodonozor der kuny in de
 sibemdem iar in tausent uiden on
 xxij In dem xxij iar nabuchodono
 zors fuert er hin von ierusalem wool
 xvij hundert seln wmd xxxij In
 dem xxij iar nabuchodonozors fuert
 hin Nabuzardan der Kittermaist
 der uiden vj hundert wmd xlv
 Darumb der seln aller woarm in
 tausent wmd vj hundert vmd
 er gesbach in dem xxxv iar der
 hmfierung loachim des kunys iuda
 in dem xij mom an dem xxv tag
 des monats do hub auff ewl mero
 das der kuny von babilom yn dem

selbm iar seymz reuchs das haupt lo
 achim des kunys iuda vmd fuert in
 aus dem haus des karkers vmd redt
 mit im gutlich on setzt semem tron
 uber den tron der kuny die do waen
 nach im in babilon vmd wer wandt
 das gervant semes karkers vnd es ab
 das pcobst stettlich woer in all die tag
 semes lebens In sem speis wurdin
 im ygeben in ewige speis von dem
 kuny babilom ygesetzt all tag wntz
 pis an den tag semz todes all oye tag
 seymes lebens.

*Wie endet sich Jeremias.
 Nun hebt sich an die klage Jeremie
 dy woer red.*

Dund geschahm ist das
 nach do in die geuennel
 nuß yefuert woard isca
 hell wmd ierusalem zu
 stoert was do sass Jeremias woarmid
 wmd klagt die klage in ierusalem on
 seuffzet mit pittem mitt woarmid
 wmd sprach



Ve sizzet Das i cap
 nun die stat uol uolito
 allam v Alph woer
 den ist sammen wittib

Dye frau der haiden dye fuchsin der lant
ist worden wunter dem zins **Beth**
waimentt hatt sy ye waimentt in der
nacht zomid ic zaber waen an icken
wanym Niemanntt ist der sy trost
aus allm icken liebm All ic freuntt
haben sy wer smacht zomid synd ic
wordem weintt **Bymel** **Begany**
en ist bin ye zomym iuda durch dye
plaz zomid meny des diemstes ye
woonet hatt sy wunter den haiden
noch hatt mit funden xii all ic act
habm sy beyruffm zomid den nott
Delech Die wey syon dye woy
nem dauon das mit ensind die do
konem zu der hochzeit All ic pfor
tntt synd zu pwordm Ic pries tee
waimentt Ic zuntz frauem stimkentt
omd ic selber ist wer drulet mit ptt
fautt **He** zwordem sind ic worder
sachm an dem haupt All ic weintt
synd worden reich zomid der hie
hatt das ye sprochm uber sy durch
die meny ic pwordm Ic klagne kind
synd yfirtt in die yeuenlichnus
vor der angesicht des betrubers **Dau**
omd aus yehanym ist von der tobt
syon all ic ziede worden synd ic
fuchsin all dye worder word mit om
dentt zomid yehanym synd sy an
steltt vor dem antlitz des nachvol
yemdem **Bay** zomid gedacht hatt
ierusalem der tay seiner plaz von ic
uberkeyung omid alle ic beyklubm
dye sy yehabt hatt von den alim ta
yen do ic uoltt uel in die hantt der
weintt zomid kin helffer mit en was
Ic weintt sy sachm zomid wer spottm
ic weintt **Beth** **Bundett** hatt ye
sindoytt ierusalem darumb ist sy on

hantt worden All dye sy er samptm
dye habm sy wer smacht zomid ye
selm habm sy ic smacht **Dye** ab
setzennodt ist yelertt zu kucht **Beth**
he waimentt hatt ist an icken fuze
noch gedacht hatt sy ick emdes **Ab**
yefertt ist sy y wordm **Nutt** habm
kaynen wortoster sieh heere mem be
trubnus zomid auff gedacht ist der
weintt **Bott** yelassm hatt der weintt
sem hantt an alle ic beyklubm zomid
eygehanym hatt sy yselm die hie
dem in ic heilythum von de du ye
potm hast das sy icht gnyem in
dem kucht **Tayff** Alles ic uoltt
ist seuffzendt von studeentt zomid all
ic edle ducht habem sy yeben zomid
spies zu worder erquidem ic selm
sieh heere zomid mecht Ich pynn
worden onyemam **Nem** **He** all
dye do fuch hem durch den wey schau
ett zomid seht ob kam sinerz sei alle
mem sinerz zomid abyelefm hatt
er mich alle ye sprochm hatt der hie
an dem tay seimes yemnem oder
zoms **Nem** von der hoch hatt er
yefantt feur in mem yepam von
hatt mich yelertt zomid auff yepa
nett hatt er ein netz memem fuchm
yelertt hatt er mich zu kucht zomid
hatt er mich yefertt all den tay mit
trawykantt durch mistbett **Nun**
yewacht hatt ich memem pwordm
in seiner hantt zu sammem synd
yewintt zomid yelantt auff mem
sieh ist worden mem kafft **Bege**
ben hatt mich der heere in die hantt
von der ich nicht may aus ye sten
Daniet **Duff** yehabm hatt der
heere all mem ykellm von mem mit



gekuffet wider mich hatt er die zeit
 So das er zu knill all mein erwelch
 die pressin hatt er yekretin der hre
 der tochter der sunckskauem ¶ Von
 dar unub ich waarmett vund mein
 auym außfuwent waazer waarm uez
 von mir ist waardm der troster tekerit
 mein sel waoren sind mein sin wloen
 waan yefeytt hatt der weitt ¶ He
 außgemattett hatt von ir bennit
 Niemandt ist der so trost ¶ Geyott
 hatt der heek wider iacobem in dem
 wmbemig synd sein weitt waardm
 ist ierusalem wnter in sam wmaligt
 von der pluttsubit ¶ Hade geredit
 ist der hre waam seinenn muitt hab
 ich zu zorn yekaitzet For des nit
 ich alles uolck vund sebit meine
 smertem mein sunckskauem vnd
 mein sunym synd geyangyn indie
 yeuemdruff ¶ Topf yekuffet hab
 ich memem fixemitt vnd sy habu
 mich betroyem mein priester vnd mei
 aldm in der statt synd werzeit man
 sy stubem speiz in so das sy erquolte
 ir seln ¶ Kes sieh heek waam ich krau
 mein pauch ist betreibet wer sunckbn
 ist mein heez in mir selbnt waam
 pitterhatt im ich wol außwendig
 werderbt das sweert vund dohamist
 ylecher weis der tod ¶ Von yehot
 habm sy waam ich erseufft vnd
 nit ist der mit trost All mein weit
 habm gehort porer fro synd sy wor
 dem waam du hast es ye than zu
 hastu gefuert den tay der trostung
 vund mir waardm sy ylech ¶ Mar
 ein yee ist porer wer die vund abliez
 sy alle du mit hast abgelaßm durch
 mein porrbatt waam wil synd mein

flay vund mein heez ist krauende
Wir Das ij. Cap. Alex
 hatt yedulbt der heek
 in seinem yem mit uel
 die tochter Von yem
 ein hatt er von bmill in die eed vne
 eoll iskabell vund nit ist er yedach
 ty genesin des fußstamls semer
 fuß an dem tay seyner yymme zorn
 ¶ Beth wer wauffin hatt der heek
 vund hatt mit wer traym alle schon
 iacobs Bestoret hatt er in seinen yey
 die genaitem stet der sunckskau
 uida Bewauffin hatt er sy an die
 eed wer mailigt hatt er das keich von
 sein fürstem ¶ Bymel zu prochim
 hatt er in dem yemmen seyner zorn
 alle hoen iskabel zu kuck hatt er ye
 fert sein kechte hamitt von der an
 gesicht des weitz vund er zundt
 hatt er in iacob sam feik der flamme
 frezemid in dem wmbemig ¶ Delech
 Bespamiert hatt er seinen poyn alle
 ein weitt yeuestet hatt er sein kech
 te hamitt als ein widerfach vund
 hatt yetottet alles das do schon was
 der gesicht in den yezeln der toch
 ter von auß yeyoffin hatt er als das
 feik seinem wntitt ¶ He waardm
 ist der heek alle ein weitt wer wauffin
 hatt er iskabell zu wauffin hatt er
 all ir zymen zu kuffin hatt er all
 ir maux vnd hatt er fullet vnder
 tochter luda den yemderem vnd die
 yemderet ¶ Paul vund zu kuffin
 hatt er alle einem yartem die dach
 seyner yezel vund hatt zu mi
 leit sein yezel der wer yessing hatt
 yeyebm der heek in von der hochzeit
 vund des weiktay von mein lesterung

Vnd in ein wunck seines zorns den
kuny vnd den herster **L**az wer
tribm hatt der heck seinen altar wer
flucht hatt er seiner heilichheit ye
gebm hatt er in die hennit des wemto
die mauren seiner thuren **S**tim habn
so yegem in dem hauß des herken
als in dem hochzeitlichm tag **H**erb
Bedacht hatt der heck zu kessim
die maure der tochter von Hispanet
hatt er seinen struch von mit hatt er
abgeleert sein hent von der verliesung
vnd geklayert hatt er daz furpurg
vnd die maure mit sampt ist zu
kissim **H**erb **S**u leyt sond ic pforte
an die erd verlor hatt er vnd zu
finckert ic kuyt icken kuny vnd ic
fürst in den haidm **N**itt ist dre
er vnd die pphetm habn mit fun
den gesicht von dem herken **G**ott
gesessim vnd so an der erdm ye
swym vnd die altm der tochter
von bestreiet habm so mit aschm
ic haupt Die lumbhscan ierusalem
geyert sind mit barbachm yewoff
enn habm ic haupt an die erd dre
lumbhscan juda **L**ayb **W**eyanyn
synd vor zabeem mein augn be
trubt synd mein gedem **W**eyhoff
ist mein leber an die erd iber die be
tribung der tochter meines volcks do
das klame vnd daz saugent wer
smacht in den yassim der yegennit
Lamech **I**ken muten sprachm fre
vor ist der wem vnd der wartz
do so wer smachtm als die wunite
in den yassim der statt so in aus ymy
en ic seln in der stoz ic muter
Mem **W**em ye leub ich dich oder
wem mach ich dich ye leub du tochter

Ierusalem wem ye leub ich vnd trost
dich du tochter lumbhscan von wem
yroz sam das mer ist dem betribung
welcher wirt dich halbm **N**itt
dem pphetm habm die gesellen to
rottes vnd walfches **N**itt tann so die
auff dem pozzhatt so das so dich kantz
ten zu der muß **A**ber geselln habn so
die walfche erhebung vnd auf
weiffung **S**amett **Y**esthacker habn
iber dich mit den hemden all fruyend
an dem woey yewisselt habm so
von habm geweyt ic haupt iber di
tochter ierusalem sprechend **I**st das
nitt die statt der woldumenden zier
die freid aller erdm **A**yn **A**uff
habm ye than iber dich icken mind
all dem wemitt yewisselt habm so
vnd yeykempfer mit den zemden
vnd sprachm ye freessim haben fre so
Hebt das ist der tag des woz habn
yepum yefundm hab woz in vn
gesellm **H**e ye than hatt der heck
das er hatt yedacht er fullet hatt er
sein red die er hatt yepotm vor alon
tagm yestort hatt er dich vnd hatt
dich betribm vnd hatt erfrenet
iber dich den wemitt vnd yehobert
daz boem deiner worderfath **H**ade
Bestrickm hatt ic hertz zu dem hec
kem auff den mauren der tochter so
für aus als ein puch die zaber dich
den tag vnd die nacht **N**itt yib
ku die noch enfrey der augauff
deines augens **L**ayb **H**tee auff
vn lob in der nacht in dem anuany
deiner woz yeiß aus sam woz
dem hertz vor der angesicht des hec
kem **H**eb auff zu in dre hent vmb
die seln deiner klammen die do wer

In abett sein von dem Hunger in dem
 haupt aller weyßbaiden. **A**les sieh
 herc vord mecht woam du hast ab
 yelesin also woedim nun mit ezin
 darumb die weis ic frucht noch der
 maß einer spannen Ist das in deiner
 heilighait woert ye tott der priestere
 vord der pibett. **D**yn yelesin sind
 an der erdich auß woemidich das sind
 vord der alte vord mein sunthfau
 en vord mein tungim sond geualle
 in dem freitt woerdebet hastu sy in
 dem tag deines zorns yelagyn hastu
 noch hast dich mit erparmet. **H**an
 Bekuffet hastu sam zu einem tag
 der hochzeit die mich erst recht von
 dem vombung vord mit woaz an
 dem tag des zorns vonsers herkem
 der do erpfluy In woerd yelassim
 die ich hab erzogim von eruert men
 weitt hatt sy woerzett.

Daz in ra. **A**lenh
 man sehent mei armut
 in der mit seines mutes
 mich hatt er yeteibim
 vord hatt mich yefuert in die vinst
 niß vord nitt in das liecht nure
 in mich hatt er gekert sein hant
 den ganzen tag vord hatt mich ke
 kert. **M**eth Alle hatt er gemacht
 mein roel vord mein fleisch vnd hat
 zu knullet mein gepain gepauet hat
 er in meinem vombung vnd hat mich
 vombeyim mit gall vord mit arbeit
 in der vombierung hatt er nuch gesetzt
 alle die erbyim todim. **B**omell
 vombpauet hatt er nuch vord nitt
 aus gen woerd ich kerswart hatt er
 mein wasser sinder auch so ich stree
 en vord von pitim Aus stozim vord

er mein gepet Verstlossen hatt er
 mein wey mit yeuertim stornem
 niem stey hatt er vombgekert. **D**elech
 Ein lagennder per ist er woedim nuch
 ein leu in deiner wey vombhatt. **M**er
 stey hatt er vombgekert vord hatt zu
 prochim nuch vord hatt mich wust
 yesetzt yespennen hatt er semen po
 yim vord hatt mich yesetzt sam
 em zil yeyim dem yestobß. **B**e. ye
 suitt hatt er in mein uerem die tocht
 seines tochers woedim pin ich in em
 yespott all meine uolck ix gesanck
 den ganzen tag yefullert hatt er
 mich mit barubaitim. **T**ruuclie hatt
 er mich gemacht mit woeruit. **M**au
 zu prochim hatt er an der zil mein
 zennid yespeisset hatt er mich mit
 astim vnd uer teibim ist mein sell v
 yessim hab ich der gutim vnd ye
 spach hab ich woeryangim ist mei
 end vnd mein hoffnung von dem
 herkem. **M**ay yedentl meiner armut
 vord meiner uerhebung der we
 nitt vord der gall mit yedacht
 niß woerd ich yedennit vord
 swymden woert in mir mein sell
 dise yedennit in meine herzem
 darumb woel ich hoffim. **B**ett
 woam von der pambherzichait des
 herkem mit sei woer woer zett wan
 synd vswunden sein erparnung
 erchait hab ich in der feti ist ykoz
 dem treu mein tail ist der herc spruch
 ett mein sell darumb woel ich sein
 peim. **M**eth. gutt ist der herc de
 hoffenden in in der sell die in suchett
 gutt ist peim mit freyung der hales
 vonsers herkem gutt ist dem ma so
 das er treutt das loch wo sein iugert. **B**ott

Sitzem wirt er arminig In wirt swig
enn woam gehabenn hatt er uker
sich setzen wort er in den stauffen
enn mund Ob leucht sei hoffnung ye
ken wort er sich den flabenidenn
an das woamlyg ysetett wort er
mit lesterung **D**arh Wann mit e
willkubm wortt verkerbm der hie
woam ob er wer woerffm hatt auch
wortt er sich erparnem nach der
menig seiner pambertzubait woan
hatt er yedemittutt aus seine beten
vnd wer woerffm die menschenind
Lamech Do er trett bittersem
fuß all yeryanym der erdem so das
er naytt das yerubt des mannes
in das antlitz des hochstn so das er
vmbkett den menschen in seinen
yerubt **M**itt das yerest hatt der hie
Woam ist dek dekobatt
yeprochm so das es wurd so daz er
nutt yebayffm hatt der hie aus dem
mund des hochstn Nutt aus yee
woeder yutt noch pozz **W**as hatt ye
mukmlt der klaventt menssch der
man vmd sein sun **M**un durch
vorsch wolk roms woey von sichte
vnd kere zu dem herken **H**eb wuk
roms hertz mit den hemiden zue
dem herken in die himll wuk pozzlich
habm yerbau vnd zu zorn hab wuk
dich yekantzett **D**arumb wonehorlich
pistu **D**amech yedacht hastu ons
in grim yeslaynt hastu ons yetot
tet hastu **V**n hast nitt vertraym
Zwischen die hast yesetzt em yewuld
en das mit fik hie das ye pett em
außkettutt **V**n ein wer woerffung
hastu mich yesetzt in der mitt der
uolker **A**uff yerbau habn ub ons

yken munde all weintt uocht vmd
ein streck vnd betrubung ist worden
vns die woerffung taylung d'woaz
hatt aus yefirtt mein arminig uker
dye betrubung der tochter meines uolks
Dyn Mein arminig ist yeplyett noch
en swig d'auon das nitt ku was vntz
us plucht der hie vnd sebe von de
himeln mein arminig hatt bekaubet mei
sel in allm tochterm meiner **S**tatt
Dade nitt yarde habm mich ye
uangen als emen wyl mein weintt
vmb sust yeuallm ist in die yreub
mein lebim **V**n emen stam habn sy
yellet uker mich **E**xgossim habm
sich die woaz uker mein bayt ich
sprach **D**eryanym pin ich **L**oub
angerufft hab ich denen namen hie
vond der laist yreubm mein stin hastu
yehort nitt **I**bler dein ore wo meine
seuffzen vmd von meinem seker
zu yentabent hastu an dem woey do
ich an kufft dich yeprochm hastu
nutt furcht dich **K**es yerubt hastu
hie dye sach meiner sel der lozer meis
lebens yesehen hastu ik pozzhatt wu
der mich kubt mein yerubt yese
ben hastu allm yeynmen **V**n all
ik yedankt wuder mich **D**yn
Gebort hastu ik lesterung hie all ik
yedankt wuder mich die lebim
der erstenn in mich **V**n ik yedankt
wuder mich den yantzen tag ik sizung
vnd ickerstung sieh ich pin ub ystam
Man gib in wuder das wuder yest
hie noch den woerckm ik hemitt ye
kem wuktu in den pucllar der hie
ens dein arbait noch uolym wukst
du in in yim **V**nd zu knillm wuktu
sy wunter dem himl hie **D**az in cap



Nie ist verporgym das gelt
 verwanndt ist dwe pest
 was zu streuet synd
 die stam des heiligtus
 in die haupt aller yassim. **A**ber die
 edli sun Dyon vmd gelaudest mit
 dem roodkestin gold wie sind sye ge
 achtett in die was der sberbm in der
 hentt werelth eines haffners. **B**unt
 Dinder auch die mer vumder dwe
 kopf weib habim enplethett ik prust
 vmd haben gesuyett ik weelssim die
 tochter meines volcks ist fraysam sam
 der krauß in der woistung. **D**elech
 Dangehangem hatt die zung der sauy
 emden an dem yummern vor duust die
 klammien paten prott von niemant
 was der in dar wech fr edlin synd v
 gangym mit hünner vmd ik nie
 ny ist in duust verdorckett. **H**e di
 do azsem in gelust dwe verymym
 in den roeyym die erneet vordom
 in yepkimm tuubem die vmbhelt
 tm dylott. **H**au vmds ykoss ist
 roodom di posshaut der tochter mei
 es volcks der fundom der Bodomite
 die do vmbheltett vordom in eine
 auymplith von mitt romym in die
 hentt. **H**au te willye nazaree liebt
 wann der snee weisser wann dwe
 milch roter wann edles helffimpam
 zierlicher wann der Saubie. **H**eth
 Beswertzet über die toln ist ik antt
 litz von sind mit erhannt in den
 yassim. **A**ngehanyym ist hant dem
 gepam verdorckett ist sy vmd sye
 roodom als ein holtz. **A**ber was
 ist gewesim den erflaynen mit dem
 street den den verdertim mit hünny
 wann die selbm synd verfwundom

wer derett von der vnskruchtperchaut d
 erdm. **B**ott die bennit der paambetzi
 ym frauen die habim yelochtt vren
 linderim vordom sind sy ik speiß in
 der betrubnuß meines volcks. **T**aph
 Exfullet hatt der bere semem yeynie
 aus yeyoffim hatt er den zoen semes
 vnmuz vmd hatt en zunt fetik in
 syon von hatt fressim sem yeyntueste
Samech. **N**itt yelacubtm die kuhny
 der erden vmd all rooner der woelt
 das em zung der vorderfath vnder
 vemit durch die yfortim ierusalem
Mem durch die sindt ik ybeem
 vmd die posshaut ik priester die do
 veyoffim habim in ik nitt das plutt
 der yerechtim. **N**un her ymyt sy
 plynt in den yassim gemailigt sind
 sy in dem plutt vmd vemm sy mit
 hochtm entteym so hieldim sy ik
 stiz. **S**amech. **S**ett roey ik vey
 maluytm stbieren sy zu in yet wey
 yett hm nitt kürett es an siber sye
 kreytm von vordom peryett vntt
 den bardim sy sprachim. **N**itt roet es
 frupaz zu yebim so das er vordom in
He die gesicht des herkeni hat ge
 taillt sy mit vort er zu yebim so das
 er sy vorder sebe die ygestalt der priest
 sye mit erntny noch aldri sich nitt er
 parmen. **V**on do vort danoch
 peitemd vordom ab namen romiser
 ayym dwe vrik sabn vlezitlichim
 zu voms vnmutzen hilf zu den ge
 stichtim das do nitt yebalim mocht
Hade kottig sy machim romiser
 speer an dem stey voms yassim zu
 hebent voms emdot er fullet vmd
 voms tay vordom komen ist vms
 end. **T**aph. **S**nell vordom romiser

abter **W**ann die adler des himls auß
 den heymen ruyen sy wns in der wust
 uny sye wmselaythi **W**es der yeist
 es wmsers munds **C**ristus wmsere
 heik ist yevangym in wmsen stunde
 zu dem wrik sprachm in demie stunde
 woerd wrik lebim in den haiden **W**in
 freu duth wmd pis frolich du tochter
 edom die do woont in der edom hus
Auch zu die thumet der kelch kende
 wrikstu wmd woest enpleket **W**au
 erfullet ist dem porzhant du tochter
 syon **A**uch woert er zu gebim furpas
 so das er yevangym hm woerd furim
 duth kessubem woert er dem porzhant
 du tochter edom auff derthen woert
 er dem sunde **D**as yepet **J**eremie



Dennich heik woas wns
 sei yesehm amyluth **W**in
 sieh wms laster wmsere
 erb ist yechert zu dem
 fremdem wms heußer zu den auß
 lemdym woordm sei wrik wauh
 an wate wms muer als die wutib
 wms woazze wmb yelt hab wrik ye
 trumim wms holtz omb lon hab
 wrik yezeyett mit den helim woerd

wrik hm getribm **W**ind den muden
 woerd nitt yeyebm rei den eyptim
 yab wrik die bent **W**ind den assrien
 so das wrik yeseytt wurdm **D**es
 prutz wmsere wate haben yesundyt
Wind synd nicht **W**ind wrik haben
 yekraym in porzhant **D**ie knecht ha
 ben iber wns yeherschet **A**uch was
 der wns lost aus uren hemden **I**n vi
 sen seln trumim wrik wns prutz von
 der angesicht des sweetes von der
 wistung wmsere hant als ein part
 ofem ist woer prantz von der anje
 sith des huyers wngewitters die
 freuen in syon habim sy gedernutyt
Wind die huchfrawem in den ste
 ten tuda die furim sind auff yehay
 em mit den hemden die anjesith
 der aldm sy nitt woer stamym **D**er
 junyng wmsere stammet habem sy
 yekraubett **W**in die kinder an dem
 holtz sind yevallm die aldm von
 den pfortm synd zu kumen **W**ind
 die huyim von dem for der singende
 zu kumen ist die freud wmsere betz
 ens **W**ertert ist wmsere freud in em
 klay **Y**evallm ist die tron wmsere
 hantz **W**oe wns wann yesundyt
 hab wrik **D**arumb trauuy ist woerd
 mein hertz **D**arub w wmsert sind mein
 augim **D**urch den healt syon **W**ann
 woerdobim ist er **W**in die fuch habem
 yevamideret auff in di ab hertz pis ewid
 lube wst pekibe der kullub stul ist wo ye
 slacht **Y**eslacht **W**arub pis ewidubim
 wyssstu wms von wns w lestu pis ilenyd
 tag ter wns hert zu die **W**heleret werd
 wrik **W**neu wms tag als wo erst sind hm
 wreffet hastu wns wtraben **Z**oenig ystu
 woer wns ykazzlich.



Prologus Sui Baruth

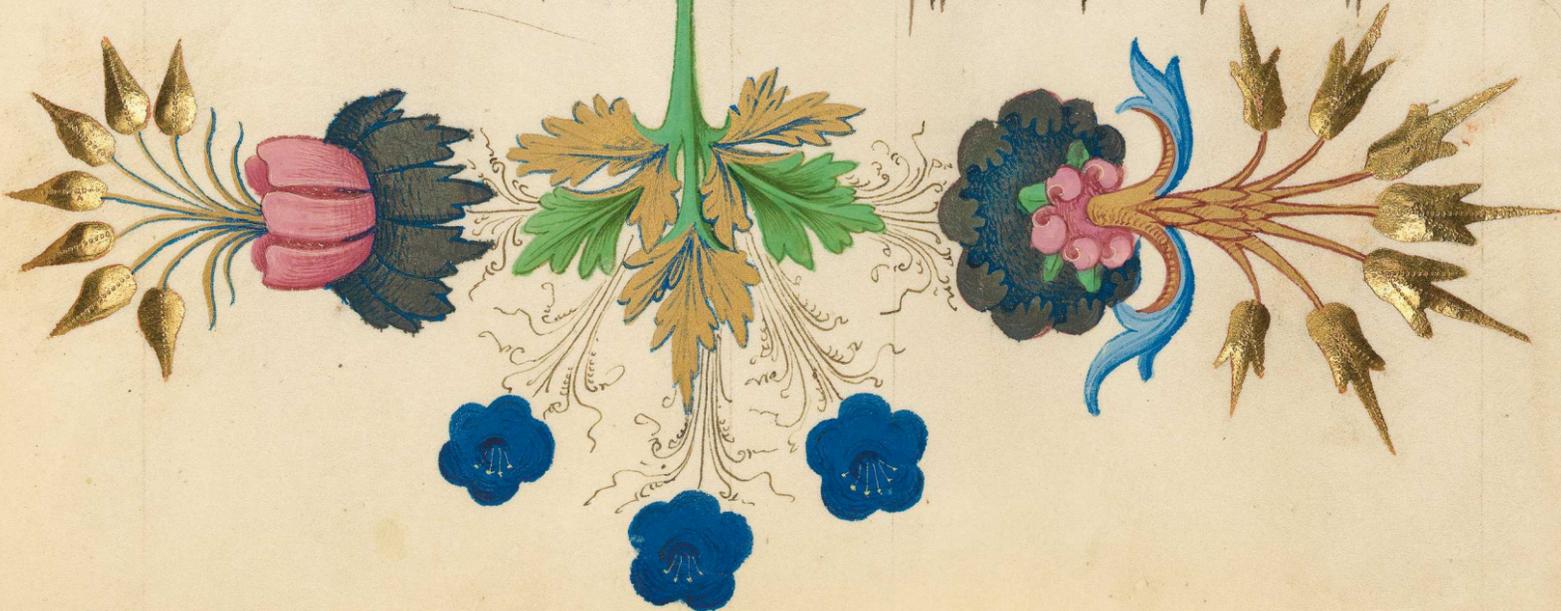
Das buch des mannes Baruth ist bezaichet in der zall der ebrensch en pücher stet dar mit **S**under in der greosse barmhertzigkeit von wammidlung von auflegung der geschriift ygleichweisz auch drey epistl Jeremie des ppheten **D**er durch die kuntschaft der lesenden sind sy geschriben wann wil zugyn von xpo vmd von den letzten zeitun

Nun hebt sich an das buch Baruth



Ald dise wort des puchs drey do geschriben hett **B**aruth der sun neve des

suines maasie des suines sedechie des suines Bedey des suines elchie zu babilon in dem funfftun iar In dem vij tag des mannes in der zeit do drey kal drey wunynn ierusalem vmd sy an zuten mit feur vmd baruth las drey wort ditz puch in die oen betonie des suines joachim des kunys juda vmd in die oen alles uolck kument zu dem puch vmd in die oen der machtygn der kuny kinder vmd in drey oen d' priesten vmd in drey oen des uolcks von dem mynster pontz pis an den yrosten aller der die do wunynn zu babilon bei dem wasser **B**edi die borent das wunynn vmd was tun vmd petten in der angesicht des bickenn vmd sammen gelt dar nach von einz verlichem hannt wer mochte von santun dar zu ierusalem zu joachim dem sun elchie des suines **B**olon den priesten zu den amdeem priestern von zu allem uolck drey funden wuden mit ym zu ierusalem do sy namem drey was des tempels drey do genumen von von dem tempel sy wider zubereffem in die erd uida an dem .x. tag des mones Sybkan den wick nemmen den prach mon drey silbern was die do gemacht hett **S**edechias der sun iosie der kuny uida **D**arnach do geuungin hett **N**a buchodonosor der kuny von babilon letomian vmd die fursten vmd all machtygn vmd das uolck der erd von ierusalem von frutt sy geuungin yem babilon vmd sy sprachem seht gelt hab wix zu euch gesant wo dem laufft yantz enzunte opff von werrach vmd machtt offer der heilygkait von offeret das fur die sündt auff den alt



wunser herre gotz wunnd pitet wunnd daz
 leben Nabuchodonozors des kunigs
 von babilon wunnd wunnd daz leben wal
 thazars seines sunes so daz ic taysem
 alle die tay des himels auff der erde
So daz wunns auch yeb der herre tuget
 wunnd erleucht wunns augen so daz
 wir leben wunnter dem sthatten nabucho
 donozors des kunigs von babilon **Wun**
 wunnter dem sthatten walthazars sein
 es suns **Wunnd** wunnd in dienen vil
 tay **Wunnd** wunnd in dienem in ic
 angesicht **Wunnd** fur wunns selb pitet
 zu wunns herre gotz **Wunnd** mit ist
 abyeuert sem yemmy **Wunnd** wunns
 wunntz pis an disem tay **Wunnd** lesent
 daz buch daz wunns zu euch gesant
 habent zu lesent in dem tempel des
 herren an dem hochzeitlichen tay
 wunnd an dem bequemlichen tay **Wun**
 sprecht wunns herre gotz ist ye
 rechtichait wunns aber sthandt wunns
 antlitz also ist diser tay alle uolck
 uita **Wunnd** den wunns ierusalem
Wunnd wunns kunig **Wunnd** wunns
 fursten **Wunnd** wunns propheten **Wun**
 wunns wunns gesundigt hab
 wir wunns wunns herren **Wun** mit hab
 wir yelauert missekouent in in **Wun**
 sei wir wunnter tanig yewesent in **Wun**
 mit hab wir yehort die stin wunns
 herre gottes so daz wir wunndertum
 in semen yepotum die er wunns yegere
 hatt wunns dem tay do er wunns wunnt
 aus frutt wunns der egyptischen erden
 wunntz pis an disem tay wunngelauert
 wir wunns zu wunns herre gotz **Wunnd**
 zu stueriet wir den wey yunig daz
 wir icht hontum die stin **Wun** an bmy
 wunns vil poze **Wunnd** die fluch die wunns

yesent hatt wunns herre moysi seinem
 knecht do er aus yefuert hatt wunns
 wunns wunns der egyptischen erden zu
 yeben wunns die erde flissent wunns milch
Wunnd wunns bonysam alle er ist daz
 tages heutt **Wunnd** mit habent wir ye
 hort die stin wunns herre gotz nach
 altem den wunntum der propheten **Wun**
 er yesant hatt zu wunns **Wunnd** zu wunns
 richtem **Wunnd** him yegantem sei wir
 verlichter in dem synn sems pozem
 herrens zu dienem freiden gottem
 thund poze duntz wunns den augen wunns
 herre gottes **Daz ij. Cap.**

Wunnd hatt yesent wunns
 herre gotz sem wunnt daz
 er hatt yesprochen zu
 wunns **Wunnd** zu wunns
 richtem die do haben yerecht isra
 hell **Wunnd** zu wunns kunigem
Wunnd zu wunns fursten **Wun** zu
 allem uolck israhell **Wunnd** hida so
 das der herre zu frutt uber wunns dise
 yroze poze duntz **Wun** do mit yesche
 ben sind wunnter dem himel nach dem
Wunnd sy synnd yeschekem in iheru
 salem als sy yeschekem synd an der
 ee moysi **So** das er mensich ess daz
 fleisch semes sunes **Wunnd** daz fleisch
 semer tochter **Wunnd** er yab sy wunnt
 daz hant alle kunig die do synnd
 in wunns wunns in ein lesterung
Wunnd in ein wey wunntung in allem
 uolcke in daz wunns zu stueriet hatt
 der herre **Wunnd** wunns sei wir **Wunnd**
Wunnd mit uber wunns yesundigt ha
 ben wir wunns herre gotz **Wunnt** uber
 horent sem stin wunns herre gotz
 ist yerechtichait **Aber** wunns wunns
 fursten sthandt wunns antlitzes alle

wunns diser
 der herre
 synnd lo
 wunns yef
 yotes
 verlichter
 wunns der
 poze wunns
 wunns y
 semer wunns
 er wunns
 stin **So**
 wunns wunns
 gotz isra
 dem uolck
 in maich
 wunns wunns
 wunns in
 macht
 tay yef
 wir yef
 em her
 yerecht
 wunns
 sem wunns
 im her
 herre wunns
 wunns
 ynd wunns
 antlit
 so daz
 wunns
 an yef
 sem y
 beilig
 die wunns
 wunns
 do synnd
 mem
 ee.

do ist diser tag **W**oam gesprochē hatt
 der heer über ons all dise poze dye do
 synd tomenn auff ons vnd mit hab
 wir yeflehet den amplitz omiser her
 gottes **S**o das wir vnder them omis
 verlicher von omiser pozen weym
 vnd der heer hatt yewacht in disem
 pozen vnd hatt sy zu yefuett über ons
Woam yerecht ist der heer in allem
 semem vnderthum **W**oam ye potē hatt
 er ons vnd mit hab wir yehort sem
 stin **S**o das wir ynym in den ye
 potem omiser herkem vnd nun her
 yott israhel der du aus yefuett hast
 dem uolck von der egyptischen erdm
 in maichtyer hant vnd in zantem
 von in vnderem von in yrotter kraft
 vnd in hohem aem vnd hast die ye
 macht emen namem als do ist diser
 tag yefundett hab wir **W**ozlich hab
 wir yeban snode werck hab wir beyay
 em her omiser yott in allen demen
 yerechtichaiten **A**ber den zorn von
 ons **W**oam ons wenig synd yelas
 sem vnter den haidem do du omis
 bin hast zu streuet der heer **E**xhor
 heer omis fleh vnd omiser yepett
 vnd fur ons aus durch dich vnd
 gib ons zu vndem ynad vor yrem
 antlitz die ons do her habmi yefuett
 so das wiß alle erd **W**oam du ist
 omiser heer yott vnd dem nam ist
 anyeruffett über israhel vnd über
 sem yestait **S**ieh her von demem
 heiligm hauf in ons vnd nauy dem
 die vnd hor **H**u auff dem augē
 vnd sieh **W**oam mit die totē die
 do synd in der hell der yeist ist yenu
 mem aus icken demem vnderen yefe
 ere vnd yerechtichait dem herken

204
 sunder dye sell dye trauy ist über dye
 yroz der pozhant vnd yett krumm
 vnd dye stehem vnd dye swym
 demden alym vnd dye hünky sel
 ybt ere vnd yerechtichait dem her
 kem **W**oam mit nach der yerecht
 chait omiser wate vor yess vor
 yepett vnd suchem yarmherzichait
 vor demer angeficht her yott omiser
Sunder darumb das du yefantt hast
 demem zorn vnd demen yxymem
 über ons alle du yesprochē hatt in
 der hant demer kind der yphetē sprech
 emitt also sprech der heer nauy et
 eur achstē vnd euen halb vnd
 tut dye vnder des künigs wo babilon
 vnd suzem werdett ic in der erdm
 dye ich yegibem han euen watterem
 vnd ist das ic mit horet dye stin
 eur her gottes zu vnder dem kün
 nig von babilon euen yeprechē wil
 ich machen von den stēm uida vñ
 aufwendy iherusalem vnd auff
 heben woll von eur die stin der
 frolichait vnd dye stin d frende
 vnd die stin des preclittigē vñ
 die stin der prauet vnd vnder
 wirt all erd an spoz von dem vñ
 vnder vnd mit hortem sy dem
 stin so das sy vnder den künig wo
 babilon vnd yefertt hastu dem
 wort die du hast yesprochē in der
 hant demer kind der yphetē **S**o
 das aus yekaym vnder die ye
 part omiser künig vnd das yepat
 omiser wate von ic stat vñ sehet
 yewoffen synd sy vñ die hitz der
 sunnen vñ in den frost der nacht
 vñ tod synd sy in snodem herzen in
 hünge vnd in dem smerzen vnd

yn aufsenndung vnd ygesetzt hastu
 den tempel in dem anyerufft ist dem
 nam in ny als do in disen tag durch
 die pozzhant des haufes iscabells vn
 des haufes uida vnd yethan hast
 du in ons her yott vnnsere nachri
 demer aller ykostm parnung als du
 ygesprochen hast in der hant demes
 lincdes moysi an dem tag andem du
 in ygeueitst schreibenndt dem ee
 vor den lincern iscabell sprechend
Ist das ik mit horet niem stim dise
 groze meny wortt uerkeit gar in
 em klammes ygeschitt woam ich
 zu streu sy woam ich woais das
 mit mit horn wortt das uolck
 woam em uolck emf herren halz
 es ist ef vn kein wortt ez zu sente
 herken in der erdm semeu yuend
 niys vnd wissm woerdm sy wan
 ich im ic her yott vnd yebm wil
 ich in em herz vnd wer nemem
 woerdm sy vnd horn woerdem sy
 vnd loben woerdm sy mit in der
 erdm ic yeuennlichniys vnd ye
 dachtuy woerdm sy mens namem
 woerdm vnd abkern woerdem
 sy sich von irem hirtm kull vnd
 von ik pozzhant woam yedachtuy
 woerdm sy woerdem des woeyer
 ic wate die do habm ygesund in
 mit vn woide kuffm woil ich sy
 in der erdm die ich ye froen hab
 iren watern **Abraham** **ysaac**
 vnd **iacob** vnd herstbmi woerde
 sy vnd niem woil ich sye vnd
 mit woem sy yemymert vn setze
 wil ich in em amder yeuennlichniys
 so das ich sei in yn enie herken vn
 sy mit in em ewigs uolck vn mit

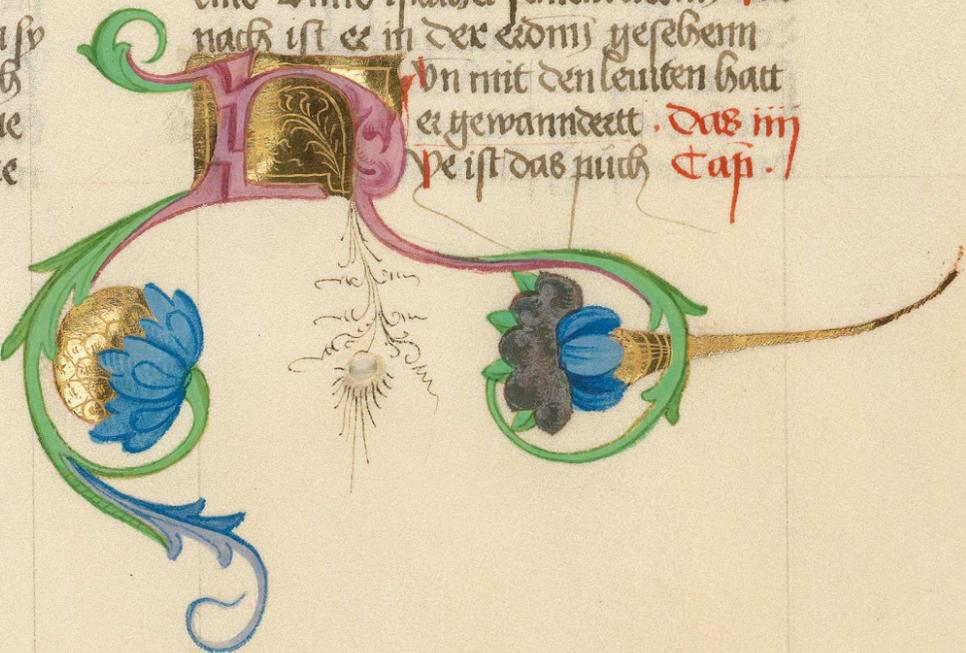
woil ich beyem firpas mem uolck dye
 kynder iscabell von der erdm dye ich
 in hab ytebenn. **Das in Cap:**

Und nun herc allmachty
 gott iscabell dye sell in
 anystm vnd ein betrubt
 yeist schreiet zu dir her
 herc vnd erpam dich woam em
 paembertuy gott pistu vnd erpam
 dich vnns woam ye sumidett hab
 wir vor dir der du sitest ewilich
 vn mit wortt woerent wntz pis ewil
 lichm **Herc** allmachtyer gott iscabell
 herc nun das yepett der totm iscabell
 vn semeu sun woam ygesundet habe
 sy vor dir vnd habm mit yebort
 die stim us her yottes vnd an yellant
 synd ons poze **A**lt pis yedachtuy
 der pozzhant vnnsere wate sinder ye
 demilch demer hant vnd demer na
 men in dise zeit woam du pist vn
 ser herc yott vnd lobm woerd wir
 dich woam darumb hastu yeyebm
 dem uortt in vnnsere herz so das
 wir auch an kuffm demer namem
 vnd lobm dich in vnnsere yeuenn
 niys woam bekem woil wir vns
 von der pozzhant vnnsere wate die
 do ye sundett habm vor dir vnsebt
 heutt ser wir in vnns yeuennlichniys
 woam ons hastu zu stou in em lester
 liche wer weisung von in emem fluch
 vnd in fundt nach aller der pozzhant
 vnns wate die do sind yezogm vor
 dir herc vnnsere yott **Hore** iscabell die
 yepot der lebens mit den oen wer min
 das das du wiffest klyghant woais
 iscabell das du in der erdm d'wennit
 pist du in fremder erdm wer maillyt
 pist du mit den totm yeadtett pist

Baruth

du mit den absteigenden in drey hell
 geschazt verlassn hastu den prin
 der weiffhant wann hettestu gewan
 deit an dem wey gottes du ve für
 bar hettest yewonnent mit frid auff
 der erdm lein beweiset sey 2000 sey
 tygent 2000 sei 2000 nunfft so das du
 wiffest mit samit 2000 die lenny des
 lebens sey 2000 der lebenn 2000 sei
 der autym liebt 2000 der frid welch
 hatt funden sen stat oder 2000 ist em
 gegangym in ic hord 2000 sind drey
 frustm des uolckhs 2000 die heilige
 dem über die wildem tier die do sind
 auff der erdm die do spuln in den uo
 yelm der himl drey do silber hord von
 yolt in dem yekrauem die menschke
 vmd mit ist end dir gesuchtes die
 do silber schmidm 2000 sind soqueltig
 vmd mit 2000 nicht ist drey vmdung
 yr weckh verstoret somid sy von sind
 zu der hell gestym vmd annder sind
 an ic stat auff gestanden die Junge
 habm gesehm das liebt 2000 habn
 yewonnent auff der erdm Aber den
 wey der zucht habm sy mit yewest
 noch habm mit vernimmem ic stetig
 noch ic summen habm ic mit enphay
 en von wem antlit ist sy weck woce
 Nit ist sy gehort in der erdm thana
 an noch ist gesehm in der erden the
 ma vmd drey kinder Agar habm
 gesuchet klyghant die do ist von d
 erdm vmd die kauflent der erdm
 vmd die wefsayer vmd drey sucher
 der klyghant vmd der vernunfft
 Aber den wey der weiffhant haben sy
 mit yewest noch somid mit gedach
 ty gewest ic stetig 2000 isabel wie
 ykox ist das haus gottes vmd wie

gar 2000 ist die statt seiner besitzung
 ykox vmd kam end hatt er mit hoch
 vmd 2000 nieflich do somid yewest
 iene genant kism drey do von ahyer
 somid yewest ykox lang strett kum
 ent Nicht drey hatt yolt erwelt noch
 den wey der zucht habm sy mit fin
 dem dreyum somid sy weygangym
 2000 auch weiffhant bettm sy mit
 yewangym somid sy durch ic vmd weiff
 hant 2000 ist in den himl gestym
 vmd hatt sy yewonnen vmd hatt
 sy herab yefuert aus den wulckm Wer
 ist yewain über das mer vmd hatt sy
 funden vmd hatt sy yekraym über das
 erwelt yolt Niemandt ist der do mag
 yewiffen ic wey noch der do stich ic
 stetig funden der do waif alle dmit
 erkennet in vmd hatt in fundem
 von seiner klyghant der ne kaitet hat
 die erd in ewigym zeum vmd hatt
 sy erfullet mit weck somid mit vier
 fruzym tien der do aus semidet das
 liebt vmd ez yett vmd hatt das
 nun yewuffet vmd in uorbim ez
 in über horet Ober die stern habm
 yegeben ic liebt in senem huttm
 vmd somid frolich 2000 yewuffet
 somid sy von gesechm habn sy ye
 genwiltig sei wir vmd geleubet
 habn sy in mit frolichait der sy hatt
 yemacht hie ist vmdser yolt Nit
 weid yechtet ein ander 2000 in
 die hatt funden allm wey der zucht
 vmd hatt den yewebm iacob senem
 kind vmd isabel senem liebm Dar
 nach ist er in der erdm gesehem
 vmd mit den leuten hatt
 er yewandert Das in
 ye ist das buch Cap.



der gepott gottes vnd dve dy do ist
 nis ewiglich. **A**ll dve sy halldom dve
 kumen zu dem lebni dve aber sy ver
 lassin dve thumem in den tod. **L**eter
 dich tarob vnd bey keiff sy. **J**oam
 an dem wey zu sibeime dem semem
 gegem semem liebt. **D**az du icht yest
 enem amteem dem ere. **V**nd den
 wkdigheit enem amteem yestacht.
Saly. **W**ork sem isabel. **J**oam dve
 dmet die yott behaym die synd vns
 offembar. **D**is yeleib mites du wolk
 gottes gedachtlich isabel. **W**er lauffet
 seit ic den hardom den mitt in dve u
 lust. **S**inder darumb das ic in zu soen
 habe gekauzet yott seit ic yegem
 den widerfacht. **J**oam er durnett
 habit ic in den euch habe gemacht
 dem erym yott. **O**fferent den teuffh
 vnd mit yott. **J**oam uer yest habe
 ic gottes der euch hatt er nerett. **V**nd
 betrubet habit ic eur. **I**nm iherusa
 lem. **J**oam sy sah den soen komem
 euch von yott vnd sprach. **H**oret
 ic stet von. **S**yon. **J**oam zu yefurt hat
 mir yott groze klag. **V**nto ich hab ge
 sehn die yeuennichniss meines uolck
 meiner sun vnd meiner tochter die
 uber sy yefurt hatt der ewig. **J**oam
 yezoynt hab ich sy mit wunnsamkeit
Vnd yelazim hab ich sy mit wame
 vnd mit klaym. **N**emant freuet
 sich uber dich mit worttem. **V**nd
 wer wustm von wil leutim pin ich u
 lassim. **D**urch die syndt meiner sun
Joam genayget habim sy sich von
 der ee. **G**ottes. **J**oam sem yereditait
 sy mit weestm noch ein. **J**oam dertm
 durch die wey der gepott gottes noch
 durch dve stet semer warhait mit

yereditait sy ein sem yeyarmym
 kumem dve lant stet. **S**yon. **V**nd
 das sy yedenickm der yeuennichniss
 meiner sun vnd meiner tochter die
 uber sy yefurt hatt der ewig. **J**oam
 zu yefurt hatt uber sy von wer dve
 hardom em wunnsam yestacht. **V**n
 einer amteem zungm die do nit
 habim ye erit den alom noch habim
 sich der kinder erpamt. **V**nd habem
 bin yefurt die sun der worttem vnd
 der arny von den sunen habn sy wer
 wust. **I**ch aber. **W**er mag ich euch ge
 helffim. **J**oam der do zu yefurt hatt
 uber euch poze der lof euch von den
 heindim eur. **W**erent. **J**oam der sun
 wandert. **J**oam ich pin werlassim
 allam. **A**b hab ich mich yezoynt von
 dem klaid der freid. **N**un hab ich
 an mich ye than meinem sacht der
 flehung vnd stkerem. **W**er ich zu
 dem hochtm in meinem tagm. **W**e
 leibes mites seit kinder stkeret zu
 dem hekem vnd elozem. **W**er
 er euch von der hant der pozen friste
Joam ich hab yehoffet ewiglich
 eur hailes. **V**nd komen ist mir freud
 von dem hekynt uber dve yambitzi
 chait die euch komen. **W**erent von
 eum erym bailant. **J**oam aus
 yesant hab ich euch mit klag. **V**n
 mit wammen. **A**ber yott der hek
 wortt euch fiken mit freidom. **V**nto
 mit wunnsamkeit. **W**ernt nis ewig
 lich. **J**oam als yesehm die nechste
 stet. **S**yon eur yeuennichniss von
 yott. **A**llo. **W**erom sy sehn manit
 lich eur haill von yott die uber euch
 komem. **W**erent mit grossm. **E**en. **V**n
 in erym sitem kinder yedultlichen

Baruth

leidet den zorn der do komen ist ub
 euch wann geachtet hatt dich sei
 wemt **S**under emidlichem wort tu
 sehm sem werlichung vmd auff ic
 hals wortu stetig men zarte sind
 yemanderu durch schaefflich wey
 woam gefuut synd sy alle em zeug
 heert von den wemtm **B**eleibes mi
 tes roesett kinder vmd sthoret zu
 dem hekem woam euk yedachtuif
 wortt von in der euch fiket wan
 alle yewesm ist euk son so dar ic yre
 gnyett von gott zebem stund **N**ur
 woeder bekeru euch vmd woedert ic
 in woeder suchem **W**oam der em ye
 fuert hatt uber euch poze der selb wid
 wortt zu fikn euch dve ewigim wu
 samchait mit eum hail yeleibers
 mites pis iherusalem woam dich
 mantt der dich hatt yenant dve sbed
 lichem woedem weryen die dich habe
 yelagtt vmd die do yedanken haben
 in demen walt dve woedn yepemiyt
 die stet den dem kinder habn yedienet
 dve woedem yepemiyt vmd die do
 habn yenumem dem sin woedem
 yepemiyt **W**oam alle sy sich yefreu
 et hatt in demer zu keiffung on ist
 skolich yewesm in demen walt **A**lso
 wortt sy kerubt in ic selbs zu stoung
 vmd ab wortt gebauem dve freid
 ic menig vmd ic skolichait wortt
 in em klay **W**oam feuk wortt in lome
 von ewen in die lenng der tay **V**n be
 wemtt wort sy von den teuffelm in die
 menig der zeit vmd sieh ierufale yem

Uostim vñ sieh die wunsa
 kait kumett die von got.
Ann Das v. Cap
 sieh deme kynder kumen



dve du bin yelassim hast zu streut **A**b
 komem woedem sy yegammett von
 ostim vmd zu westim in dem wortt
 des heiligim freuett sich zu emem
 erem yott **Z**elich ab ierusalem dar ye
 wantt der klay vmd demer yemiyg
 vmd thu dich an in dve hier vmd
 in dve ere die die ist von yott em
 ewig ere **V**mbyeben wortt dich yott
 mit dem swuachem mantt der ye
 keichhait vmd auff wortt er setz
 em demem haupt die haubem der
 ewigim ere **W**oam yott wortt zayn
 demer sibem in die der do ist wnter
 dem bhnll **W**oam yenant wortt
 die der nam von yott ewillichem
 freid der yerechtichait vmd ere der
 gutichait **S**te auff iherusalem vmd
 ste in der hoch vmd sieh dich vmb ye
 ostim von sieh dem yegammem von
 der sunnem auffyammth **W**ntz zu
 woestim in dem woett des heiligem
 freuem sich die yedachtuif yottes
Woam aus yegangim synd sy von
 die zu fuß gefuut von den wemtm
Aber her wortt sy fikn der bere zu
 die yekaym zu eme eren alle dve
 kynder des kerubes **W**oam yesetz
 hatt yott zu niderem allhoch yery **V**n
 die ewigim stam wels yerull **V**n die
 tal zu fullim in em yeleich der erden
So das iskabel fleizlichem woam
 in der ere yottes **W**oam zu fikn wort
 yott iskabel mit wunnsamhait in dem
 liecht seme yerbalt mit yernberzi
 chait von mit yerechtichait die do
 ist von in **A**ber beschattet habem
 dve wald vmd aller holtz suzzichait
 ist abel von dem yepott yottes.



Der pild d'epist die Jeremias sant zu
den abgefuehten yeuangen yem Sa
bilom wo dem kunig d' babilonier nach
dem vund gepoten was von gott
Das vi. Cap.



Du dich die funde die ic ye
tumdett habet vor gott
woerdett ic hm yefuut
yeuangen zu Babilon
von Nabuchodonozor dem kunig von
Babilonien vund also woam ic em
yett zu Babilom. Also woerdett ic
sem manig jar vund lanne zeit vntz
pils zu sibim yepereunym. Dar nach ab
wil ich euch aus furen von dann
mit fierd. Nun aber woerdett ic sehn
zu Babilom yuldeme gotter von silbrene
vund steyneme vund hiltzeme auf
den achstern trayent. Trayent uorcht
den hadom. **H**ebt darumb das ic
icht yleich woerdett fremiden werckim
vund vorchtt euch. **V**und die uorcht
euch wabe in hi vund also so ye
sebett das uolck an pottend wo hm
den vn von voren so sprechet meurn
herzenn. **A**ber mein eynt woert mit
euch. **D**u muess man an pottent herx

Aber zu der zeit wil ich suchen eue
seln woam ic holtzer gepolirt von
dem sind. **D**uich sy yennast perlt vund
woerguldet walsch sornid sy von muoge
nutt gewedem vund kecht als eme
liebyhabtem funckhscuenn Zyking.
Also sornid sy mit pebaylchem yold
yesturdett. **S**under guldem kronem
habim sy auff icken hauptem ic gott.
Dauon steln ic priester von in das yold
vund das silber vund leynt das an
sich selber. **D**uich yeben sy dauon aus
yesturtim woebim vund zickem die
biken. **V**und aber woam sy ez yeneme
von den biken ziken sy da mit ic gott.
Aber die woerdem nitt erlost vund
von dem kost. **V**und von den bibeln
woam sy aber yedechtt woerdem mit
pupuc yewant so wischim sy in do
das antlitz duich den staup des haupf
es des do vil ist vnter in. **I**n kunckh
lubes teyter habim sy als em mensch
als em kichter des reiches vund nitt
er den werderett der in in sundett. **A**uch
habim sy swert in den hadom woeder
bett. **D**uich in sunden vund also sich
aber sich nitt lozen von dem swert.
Vund von den kauken. **D**auon sey
auch kint woam nitt symid sy got.
Darumb nitt erett sy woam als em
zu ptothens was des menschlichen wt
vornutz. **A**lso woerdem auch ic gott
so sy yesetzt woerdem in dem haupf.
So sornid ic ayym uoller staubes wo
dem staub der em yemiden von kecht
als vor enem der den kunig laidiget
sornid besetzt die pibem. **A**ber als
man zu grab furett einem totem.
Also yewant die priester die turen mit
keyeln von nitt slossim. **D**as sy nitt von

Dem pfundhauchem werden abgezogen
 liecht entzündem sy in einem sicker
 wil aus den sy nymderet eines yesebe
 müym. **A**ber in dem hauch sind sy
 alle die trawen fürbar in hertz spruchet
 man natterem aus lebem sy die von
 der erden essen. **V**nd wenn sy esse
 vnd ik gewant vnd mit sy des
 empfunden. **D**arum werden in antilich
 von dem hauch der do wirt in dem
 hauch auff ikem leib vnd auff ikem
 hauch fluyen. **D**ie eulij von die swalke
 vnd auch die vogel yleichet weis auch
 lassent da von wiffent wann mit sind
 sy gotter. **D**arum fürchtet sy mit auch
 das gold das sy habem zu der gestalt
 ist es wiffen. **D**ann ab yemant den
 kost mit sibemett es. **V**nd auch wen
 man es zu smeltzet mit enstet es des
 aus alle lön synd sy gekaufft in den
 selbem lön yest nicht in in ist. **I**n
 fuß auff den achseln werden sy ge
 trawen bezaygendt in onemidlichant
 den leuten. **I**n schanden werden
 auch die sy an petten darumb ab sy
 wallen an die erd von in selbem sy
 mit auff sten. **E**s setz auch dann ein
 recht von in selber may es mit ye
 stem sinder alle die totm werden
 sy in auff die achseln yesetzt. **I**n
 hiez ik priester ver kaufm auch sy ik
 yepkathem zu yleicheweis auch ik
 weib zu keiffent synd ik trawenden
 frauen vnto ik plutt suchym sy an
 kuen vnd wiffent also von dish
 wann mit synd sy gott. **A**ut fürch
 tet sy wann was von sind sy gott
 yenantt. **W**ann ik weis lym zu
 offer tien ik silberm gottem vnd
 yken guldeyne vnd hutzeme vnd

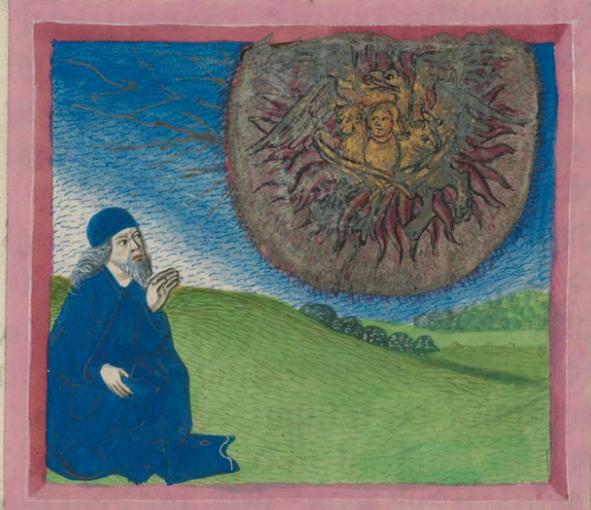
yn icken heuzem sitzem die priester
 habent zu kiffen koth vnd das hauch
 vnd die part yestom der hauch
 plos sind. **A**ber schreiem sy kibelim
 vnder ik gotter alle in entem abenteze
 eines totm. **I**c ywantt nemem in ab
 ik priester vnd klaidm in hauchkraue
 vnd ik sin noch auch ob sye wo ve
 mantt ubels leidm noch gutes. **A**ut
 müym sy das wider yelden noch lay
 em kumy müym sy yesegen noch
 ab yelgem yeleuchet weib vnder keuch
 tum müym sy yegem noch porer
 vnder yegedem. **O**b yemant yelubbat
 yelobu. **V**nd mit vnder yeg das noch
 das er mit voder den menschen
 sy von dem tod mit lozen noch den
 krammen von dem machtyem sye
 erlozem den phynem menschen zu
 dem yesticht sind vnder yemant wirt
 von noten den menschen mit voder
 erledym. **A**ut epaktem werden
 sy sich d' wittibm noch den waism
 werden sy mit gutlich tun den stay
 em von dem pery synd sy yleich
 ik hutzem gotter vnd ik staynem
 vnd ik guldeyne vnd ik silberne
Aber die sy an petten die werden
 zu schanden. **D**arumb wie may ye
 achtet werden oder yepkathem
 zu sem gottes waism. **W**ann auch
 noch die chaldeer synd sy nit erent.
Die selbem sy sye hoem das em stimm
 mit may yedem sy offerem sy in
 zu dem autgott bel. **P**ittendt wo in
 das er ked sam er mily empfunden
 der mit hatt bewegung. **W**en sy wane
 sy das vernemem so verlassm sye
 sy wann sy men habem sy mit sy
 selber ik gott. **A**ber die weib vnder ye

gebm mit strengen sitzen an dem
 wey entzündten ölhamm. Aber wann
 erlich aus in schlaffen zu gezogen wo
 einem firyenden ic nechte sy lesteit
 das sy davon mit wurdig sei yehabt
 alle sy noch ic strammig sei zu proben
 nicht. Aber alle dinc die in yesthe
 hem die sind ualst. **P**ore darumb
 may wurdig yechtet von yestpoch
 en soe yott sem. **W**ann von den sm
 denn vmd von den yolistbmdm
 synd sy gemacht. **N**ichtz amidero
 wurdig sy nur das das ic pfassm
 vmd ic yolistbmd woldm. **A**uch
 die selbm die sy machm die sind mit
 lamm zeit. **M**uyim nun darub
 das yestpoch die yestundt sind
 von in yelassm habm sy waldstbes
Vmd nach in lesterung dem zue
 kunstym so wamm in bekumet streit
Vmd pore dinc so yedemichm sy
 vmd stib die priest. **H**oo sy stib ite
 perym mit in wurdigumb sullen sy
 empfindm das sy gottes sind die wo
 dem streit mit muym erledym
 noch von den pozen dym mit
 muym empfindm. **W**ann so sy sind
 hultzem vmd staynem von yult
 vmd uer silbett erkarmt. **W**ot dar
 nach wamm ualst sind sy allm bai
 dem von kunden die do ytoffenbat
 sind. **W**ann nichtt sind sy gottes
 sinder wurdig der menschen hent
As ist in in lam wurdig gottes den
 kunym dem kundent sy mit er
 weckm keym. **I**den leutym sy mit
 yeben yeubt sy mit erhemem
 noch das reich sy erlozem von onye
 rechtym yemalt. **W**ann nichtt sy
 vnuym alle dye kraen in der mit

des hultze vmd der erdm wamm
 auch samm feur welleit in das haus
 der hultzem yott vmd der yultem
 vmd der silbtem stibet ic gottes flie
 hem vmd wurdig erlost sy furbar
 in der mit alle dye kraen wurdig
 wurdig dem kunym. **V**n dem streit
 sy mit wurdig wurdig stem wurdig
 umb wurdig yechtet der yemume
 das sy yott mit synd von den die
Noch von den pfadbaubm sy sub
 lozem die hultzem gottes vmd die
 staynem von die wurdig vmd
 die uer silbtem der die do sterbber
 sind das yold vmd das silber. **V**n
 das ywantt mit dem sy wurdig
 sind synd in das abnemem. **V**n
 wurdig hm gen noch in mit muym
 hultt perym. **V**n also pesser ist wurdig
 ein kunym bezayentt semkass. **O**der
 ein nutz was in dem haus in dem
 sub freuet der do bestzet das. **O**der
 ein tuk in dem haus die do bebattet
 die darne sind. **P**ore gar ualst
 synd die gottes stibet die stum von
 der wamm. **V**nd die stern wurdig die
 ston sind vmd auß yesant zu nutz
 sy gehorsam sind. **B**eleber weis der
 pluzm wamm der stonett durch
 subay er ist. **V**n alub der wurdig i
 allen reuben weett. **V**nd den wold
 den do yepotm wurdig von yott
 durch wammideem alle welt das in
 yepotm ist das uolpemy. **S**y auch
 das feur yesant daruber so das es
 wer der die pery. **V**md dye wald das
 tut das in yepotm ist. **D**is aber
 wurdig an den yestallm noch an tu
 yestm der eine synd yeleub darub
 weder zu achtm noch zu sprechem

Das ist gott sye zu weisheit. **W**ann mit
 mügen sye tun woeder yeucht ve
 tailm noch ye thun ubz den leuttm
Und also woiffet woann mit sem
 sye gottes. **N**utt fruchtett sye woann den
 künym woeder fluchem noch yeseje
Auch zaubem in den himelm mü
 gen sye den haidem mit yezaym noch
 alle die stum woedem sye mit steme
 noch woedem leuchtm alle der mon
 die woildem tier sind pezer woann
 sye die mügen yeflehm wnter ein
 dach wmd in yefkumem. **U**n also
 von karmelaj seitm ist ons offen
 kar das die gottes sind durch das mit
 fruchtett sye woann alle in dem fue
 bis yartm uortt nicht bittet also
 synd ic hultzeme gottes die vogullm
Und die ueer silbertm von purpur
 und von marnellstam die sye ballam
 darauß wmd also wiß woan mit
 sind sye gottes woann zu letzt woede
 sye yessm. **V**on es woikt ein lesterung
 in das reich pezer ist ein yerechte
 memsch der mit hatt apityottes van
 verk woikt der von der lesterung. **U**n
Die hebt sich an der yphet Ezechiel.

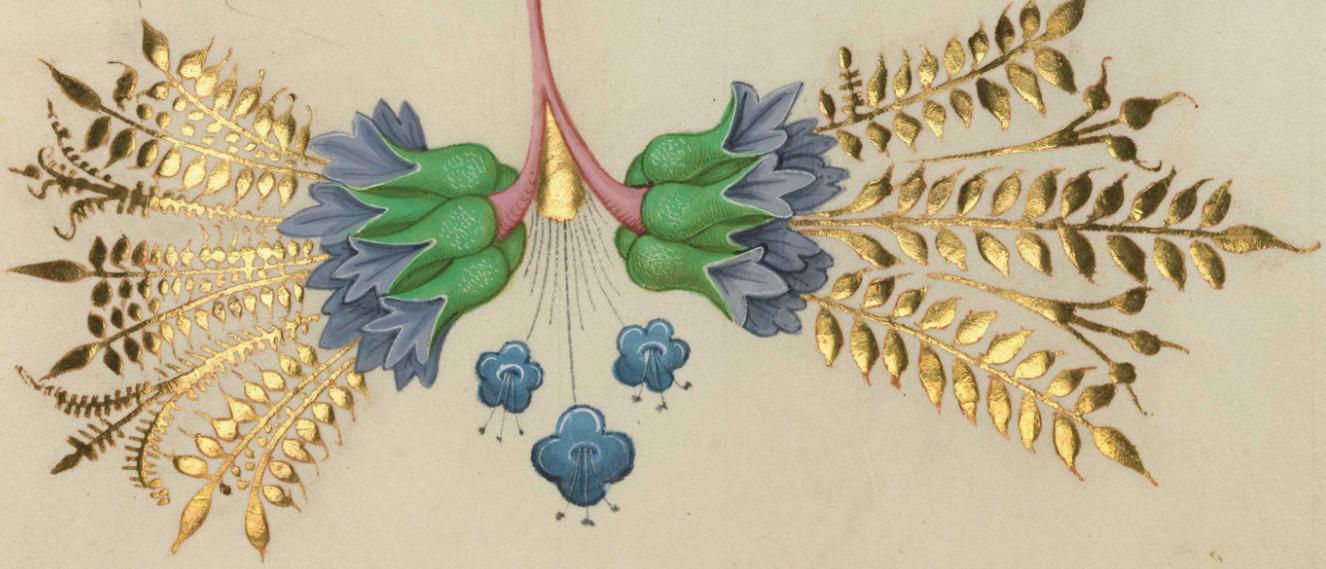
wierdm monadt an dem funften tag
 des monadt da ich woaz in der mit
 der yeuanym neben dem woazze tho
 kar. **A**uff yethan woirdm die himl
Und ich sab die gesicht gottes an de
 funfftm tag des monadt das ist das
 funffte jar der him furing des künys
 ioabim. **D**o woikt des herkem wort
 zu ezechiel dem sin. **B**uzi dem priest
 in der kaldeisthm erdm neben dem
 wazze thobaz. **U**nd also woard ub
 in die hant wmsers herkem. **U**n ich sab.



Und seht ein wintt der onyewitte
 sam von nordem. **U**nd ein grouw
 gewulckm. **U**nd ein wellendes feu
Un ein stem in semem ombem. **V**on
 aus semer nitum sam ein yestalt
 einß messnyß yemischett von yold
 und von silber das ist aus der mit
 des feus. **U**n in semer mit ein yleich
 nuß wozet hande tier. **U**nd ist ic ange
 sicut einß memschm yleichnuß in
 yn. **U**nd vier yestalt woan einem von
 in fluyß woan einem von wozet fuß
 woan recht fuß. **U**nd die weism
 ixes fußes alle die weism eines kaltes
Und fructm alle emes ylangenes ezes
Und eines memschm hant wnter

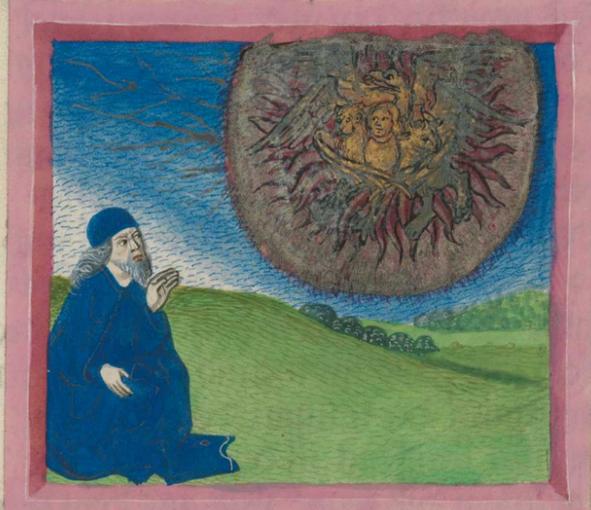


Und es geschach in dem xxx. iar in de



Das ist gott sye zu weisheit. **W**ann mit
 mügen sye tun woeder yeucht ve
 tailm noch ye thun ubtz den leuttm
Und also woiffett woann mit sem
 sye gottes. **N**utt fruchtett sye woann den
 künym woeder fluchem noch yeseje
Auch zaubem in den himelm mü
 gen sye den haidm mit yezaym noch
 alle die stum woedem sye mit steme
 noch woedem leuchtum alle der mon
 die woildem tier sind pezer woann
 sye die mügen yeflehm wntter ein
 dach wmd in yefkumem. **U**n also
 von karmelaj seitm ist ons offen
 kar das dise gottes sind durch das mit
 fruchtett sye woann alle in dem fue
 bis yartm uortt nicht bittet also
 synd ic hultzeme gottes die vogullm
Und die ueer silbertm von purpur
 und von marnellstam die sye ballam
 darauß wmd also wiß woan mit
 sind sye gottes woann zu letzt woede
 sye yessm. **V**on es woikt ein lesterung
 in das reich pezer ist ein yerechte
 memsch der mit hatt apityottes van
 verk woikt der von der lesterung. **U**n
Die hebt sich an der phett Ezechiel.

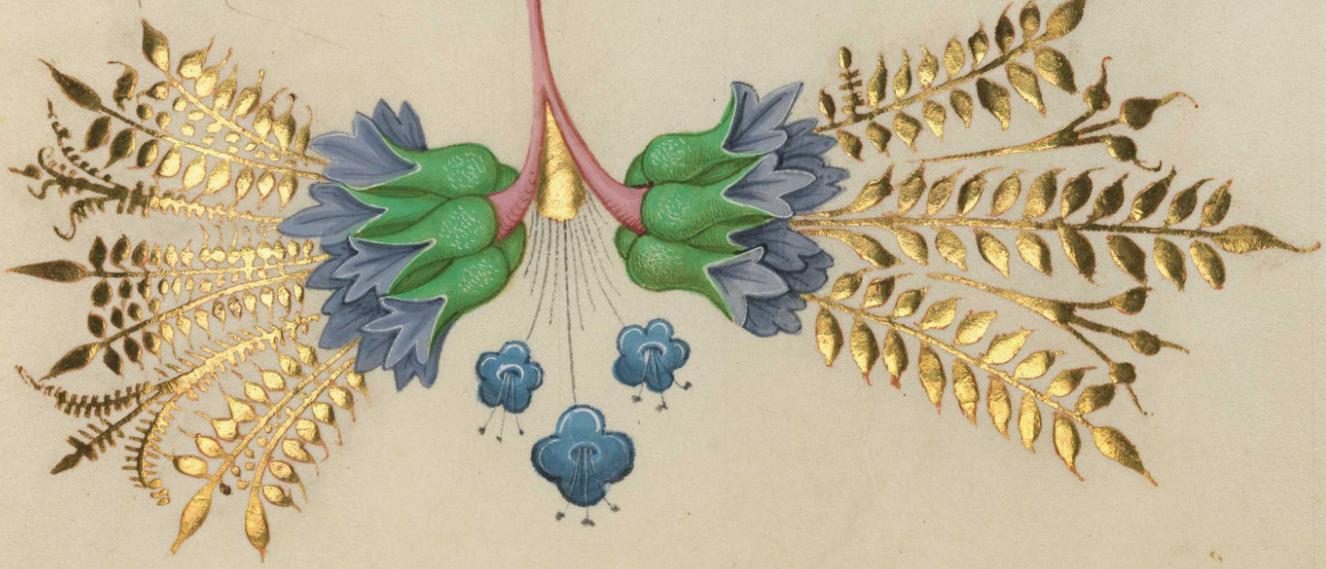
wierdm monadt an dem funften tag
 des monadtz da ich woaz in der mit
 der yeuanym neben dem woazze tho
 kar. **A**uff yethan woirdm die himl
Und ich sab die gesicht gottes an de
 funfftm tag des monadtz das ist das
 funffte jar der him furing des künys
 ioachim. **D**o woikt des herkem wort
 zu ezechiel dem sin. **B**uzi dem priest
 in der kaldeisthm erdm neben dem
 wazze thobaz. **U**nd also woard ub
 in die hant omfers herkem. **U**n ich sab.



Und seht ein wintt der onyewitte
 sam von nordem. **U**nd ein gross
 gewulckm. **U**nd ein wellendes feu
Un ein stem in semem ombem. **V**on
 aus semer nitum sam ein yestalt
 einß messnyß yemischett von yod
 und von silber das ist aus der mit
 des feus. **U**n in semer mit ein yleich
 nuß. **U**n vier hande tier. **U**nd ist ic ange
 sicut einß memschm yleichnuß in
 vn. **U**nd vier yestalt woan einem vn
 in fluyß woan einem. **U**n vier fuß
 woan recht fuß. **U**nd die weism
 ixes fußes alle die weism eines kaltes
Und fructm alle emes ylangenes ezes
Und eines memschm hant wntter



Und es geschach in dem xxx. iar in de



iven fluyeln in vier enden von antlitz
 betten sy an vier enden. In zu samie
 yefigett woan ik fluyt des andern zu
 dem andern. Nit kertm sy wider man
 sy ymynt sunder ein verliches ymy
 vor seinem antlitz. Aber die gleichheit
 ives antlitz eines menschen antlitz
 von eines lewen antlitz zu der rechte
 hant der vier. Aber eines orbyn ant
 litz zu der lincen der vier. Von
 ein antlitz eines adlers. Daruber der
 selbm vier vnd ic antlitz. In ik fluyt
 aus yerecht daruber. Zwen fluyt
 verliches tier sub zu samment fluyt
 vnd zwen bederent ic leib. Vmto ic
 verliches vor seinem antlitz. woan
 dent do der stuan woaz des yeistes
 do selbst sy ymynt noch kertm wid
 so sy woandertm. Vnd die gleich
 nuß der tier. In ic angesicht als die
 foln des feurs ylymenid. In als ein
 angesicht der lampen. Das woaz die
 yestit lauffent in der mit der tier
 ein stben des feurs. Vnd aus dem feur
 ein plizen yemid. Vnd die tier ymynt
 von kerten wider in die gleichnuß des
 ylyzenen plizen.



Vnd do ich an sah die tier. In kad
 es stam auff der erdm neben den tien
 habent vier antlitz. Vnd die ange
 sicht der reder. Vnd ick werck was
 als die yestit des mees. Vndem
 yleichnuß woaz der selbm vierer.
 Vnd ic angesicht. Vnd ic werck
 recht sam es sei ein kad in der mit
 des kades an iven vier enden yend
 sy ymynt. Vnd mit widerleuten
 sy so sy woandertm. Vnd lery was
 in de kadm. Vnd hoch von uocht
 lich ic angesicht. In ic leib woaz
 uoller aught in dem ombny der
 vierer. In woem die tier woanderte
 so woandertm auch die reder yleich
 neben in. Vnd woem die tier er
 hauem wurden von der erdm so
 wurden auch erbabn yleich die red
 Vnd woem hm ymy der yeist do hm
 ymy dem yeist. Auch yleich die
 reder wurden erbabn uolyent in
 nach woam der yeist des lebens was
 in den keder mit den yemdem
 sy ymynt. In mit den yemdem
 sy stundm. Vnd mit den erbabn
 von der erden yleich auch wurden
 erbabn die reder nach uolyent in
 woam der yeist des lebens woaz
 in den keder. In ein yleichnuß
 einz firmamento woaz auff de hant
 tm der tier sam ein uochlich anke
 subit einer Cristallm. Vnd aus
 yerecht dar auff iven hauptm. Ab
 vntter dem firmament woan die
 fluyt recht des andern zu dem an
 dem. In verliches mit zwayem
 fluyeln bedekt seinen leib. Vnd das
 ander yleuberweis woard bedekt
 Vnd ich hont den laut der fluyeln

Als ein
 laut d
 dem
 my ab
 so stur
 ic fluy
 den in
 haupt
 ic fluy
 do wa
 ein y
 ange
 auf
 eines
 vnd
 mess
 von
 In
 yest
 vmb
 yoye
 and

Als einem laut vil warer als emen
 laut des hohem gottes. **W**ann sy wan
 dertun so was em laut sam eme me
 nig als em laut der pluy. **W**on woen
 sy stunden so wouduy nidergelazn
 ik fluyt. **W**ann ein stim ward auff
 dem firmament das do was auff ikem
 haut so stunden sy vnd lieffen nider
 ik fluyt. **W**on auff dem firmament das
 do was anhangent ikem haut was
 ein yleichnuß eines tronnes sam ein
 angesicht eines kaphric starnes. **W**on
 auff dem yleichnuß des tronnes sam
 eines menschen yleichnuß. **D**as auff
 vnd ich sah sam ein ygestalt eynde
 messnyß als ein angesicht dez feurs
 von seinem umbenig von seinen lende.
Won daruber vnd von seinem lenden
 vntz pis darunder sah ich sam ein
 ygestalt emß stbenenden feurs in de
 umbenig sam ein angesicht eines keyn
 poyens als er ist an dem gewulckn
 an dem tag des keyens. **D**itz was die
 angesicht des stbenes vmb vñ vmb
 dise gesicht der yleichnuß ist der ere
 gottes.



Und **D**az 11. Cap.
 ich sah vnd ich viell
 in mein antlitz vnd
 hoert die stim d' redende

Und er sprach zu mir Menschenn
 kind ste auff. **S**te auff dem fuß vñ
 redmi. **W**il ich mit dir vnd em zorb
 in mich der yeist darnach do er mit
 mir yeredt. **W**ind stellt mich auff mei
 fuß vnd ich hoert in redent zu mir
 vnd sprechent. **D**u menschen kind
 dich send ich zu den kindern israhel
 zu den abtrunnigen ygeschichten die
 do wey gezogen synd von mir. **I**ch
 wate habm ubertretm meinen feid
 vntz pis an dism tag. **W**nd die sun
 die eynt brennt antlitz sind vñ eines
 vngesamtm hertzens zu den ich
 send dich vntz sprechen wstu zu m
 das sprach der heik gott. **O**b sy leucht
 horn oder ob sy leucht kueni. **W**ann
 ein kaitzennides haus zu zorn ist es
 vnd das sy wissm. **W**ann eynt
 pphett ist in ic mit du darumb du
 menschen kind nicht fürcht sye
 noch ic ked fürcht. **W**ann vñ ye
 laubig vntz vmblerer synd mit
 dir vnd mit den Gorpem
 vntz du vntz. **I**ch wort
 mit fürcht noch ic antlitz mitten
 fürcht. **W**ann ein kaitzennide
 haus ist es. **F**edem vorkstu dar
 umb meine wort zu m. **O**b sy leucht
 horn von kastm. **W**ann icer sind
 sy. **A**ber du menschen kind hor was
 ich ked zu dir von pis mit vntzspan
 ig als das haus israhel kaitzet ist. **A**u
 auff deine munt vñ vñ was ich dir gib
 vnd ich sah. **W**on sieh ein haut ward
 yegebe gesant zu mir in d' was ei pnt
 vntz. **W**on auf tet sy das vor mir das
 was gestube. **I**nvendy vñ auf medy
 vñ yestriben. **W**ann in m flay vñ
 yesamlt vnd vntz.





Und es sprach **Daz in cap**
 zu mir du menschenkind
 was du wendest das ich
 was das buch von yend
 sprach zu den kindern israhel
 und
 auff telt ich meinem mund
 und mit
 dem buch er mich speis
 und zu mir
 er sprach du menschenkind dem
 paroch der wort ezim und dem ye
 dum warden er füllet von diesem
 buch das ich dir gib und ich als das
 wurd in meinem mund ward es süß
 als ein honig und er sprach zu
 mir menschenkind yee zu dem haus
 israhel und sprach vorkstu meinem wort
 zu mir wasam nit zu dem volck die
 effec reden und unferant zungun
 der red du mit mochtest geboren und
 ob du zu in gesant wurdet so hoen
 dich aber das haus israhel wolte
 nicht hoen dich wasam nit wolte
 sy hoen mich furbar alles haus is
 rahel gar zu trettet stien ist und
 emß hietem herrrens Dieß yegete
 hab ich dem antlitz was mugent
 wasam ic antlitz von dem stien heit
 wasam ic stien als emen **Adam**
 und eme byßling hab ich yegeten dem

antlitz **U**nd sprach sy noch erschau
 wort item antlitz wasam em kaitzen
 des haufs ist es und er sprach zu mir
 du menschenkind **A**ll item red die
 ich red zu dir nim in dem heit von
 mit demen om hoer wurd yee und
 zeuch em zu der yeuennuß zu de
 sinen mens volck **U**n reden wstu
 zu in wurd wortt sprechm zu in
 das sprach der heit gott **O**b sy lecht
 hoen wurd kuen von mich nam der
 geist und ich hoet nach mir eyn
 stin eme ykozim perreyung **B**e
 seyent sei die ere gottes und ic statt
 und ic hoet die fluyt der tie fla
 hent der amider zu der amiderin
Un die stin der rede nachuolyent
 den tieim **U**n em stin ykoz perrey
 ung wurd der geist der hie mich
 wurd enpfing mich und ich ying
 pitter in dem wunnit meines geist
 es wasam die hant des hecken
 wasam mit mir sterkent mich **U**n
 ich kam zu der yeuennuß zu dem
 hauffm neues getraids zu in die do
 wasam neben dem wasam thobar
 und ich saz also do iene sazern
 und playb also siben tay trauent
 in ic mitt do aber bin yeyungin vi
 tag do ward das wortt wunnis be
 kern sprechent zu mir du menschen
 sin yegem hab ich dich eme beser
 des haufes israhels **U**n meine mud
 hoestu das wortt und pottschestm
 wortt in das von mir **I**st das ich
 sprach zu den pozen des todes wstu
 sterbm **U**n du nit in das kundigest
 noch enspuchest so das er lee von sein
 em pozen weg wurd leb und der pozz
 sticket in seiner pozzhant sem plut



Ezechiel

sacher wil ich woderum aus dem ben
 den Ist aber das du das dem pozen kin
 digest vnd er wickt mit beheit von
 seiner possbait vnd von seinem poze
 weg der frubak in seiner possbait stie
 fett du aber hast dem sel yelost sind
 auch ob der ye kerbt beheit wikt in
 seiner gerechtichait vnd tut possbait
 Leyn wil ich wer sekniss vor vni man
 er wickt sterben vnd mit hastu
 vns verkundigt in seine sunden vnt
 er sterben vnd woderum in demer ye
 daltmuss sein gerechtichait die ex
 hatt ye than sem plutt wil ich woderum
 aus demem banniden Ist aber das du
 kundigst dem gerechtich so das mit
 sündt der gerecht vnd er mitt en
 sündt vnd lebend er lebent vnan
 gekundigt hastu vns Auch du hast
 erlost dem sel vnd es wickt also
 die hant vnsers herren uber mich
 vnd er sprach zu mir auff stend
 yee aus auff das uel vnd all dorn
 ich redm mit dir vnd auff stend
 aus yny ich auff das uel vnd
 also sebt stund die ere des herren
 die ich sech neben dem waz thobae
 vnd ich viel auff mem antlitze vn
 ein zoch mich der yeist vnd stelt mich
 auff mem fuß vn redt mit mir vnd
 sprach zu mir Bee ein vnd welsch
 dich in der mitt demes hausz vnd
 du memschm sin steb yegeln sind
 uber dich hant vnd pyntm woderum
 sy dich in tn vnd mitt wickstu aus
 hen in ik mitt vnd dein zunyn wil
 ich machen an hantym demem yume
 vn wickst stum noch als em kreyen
 der man vnd ein kaitzendes haus
 ist es Aber wem ich zu dir redm

wickd auff tbun wil ich deine mund
 vnd sprechen wickstu zu in das spilt
 der herre yott der do hor der hor vn
 der do ku der ku vnd ein kaitz
 emdes hausz ist es. **Das iii. Cap**
Und du memschm kin
 vny dir einern zeyell
 leyent fur dich vntstree
 kem wickstu die stat ieru
 salem dar auff vnt kichtm wickstu
 wickd sye ein beleyung vnt wickst
 pauern wickd sye wickung vn wnt
 machem yrabim wickd die puy
 vnt wickst setzm pleydm vnt
 hantwreth in ikem vmbung vnt
 du vny dir em eykem pfarmem
 vnt set die in em eykem maue
 zwischm dir vnt zwischem der
 stat vnt wickst wickstu deyn
 antlitze zu ik vnt woderum wick
 sy in em beleyung vnt vmbemyn
 wickstu sy Am zaidm ist das dem
 hausz iskabel vnt du wickst slabe
 auff demer luntbm seiten vnt ley
 wickstu die possbait iskabel des hausz
 es daruff die zall der tag de du
 stest vnt nemen wickstu ik poss
 bait Ich aber hab dir yegeln die
 iar ik possbait nach der zal der tag
 drey hundert vnt herre . tag vn
 trayn wickstu die possbait des hausz
 es iskabels vnt wem du erfulle
 wickst ditz so wickstu slaffm zu dem
 amdem mal auff demer rechtem
 seitem vnt wickst nemem die sunde
 des haupes vnt xl tag eine tag
 fur em iar einen tag frubak fur em
 iar hab ich yegeln dir vnt zue
 der beleyung ierusalem wickstu kem
 dem antlitze vnt dem arm wickst

auff gerecht vnd weiffagen wirstu
 wider sye. **D**ieß vmbgegeben hab ich
 dich mit wanden. **V**nd mit wurdstu
 dich kein von einer deiner seitten auf
 die amideum seitten wintz pistu wol
 benyest die tag deiner beleyung. **V**n
 du myn die yekaid vnd yestum
 vnd arbars vnd bynysm von burs
 vnd wickm. **V**nd thu die in ern
 was vnd mach die prott nach der
 tag zal die du schlaffst wirst auff
 deiner seitten dreyhundert tag. **V**nd
 lxxx. tag wurstu essen das. **A**ber
 dem speiß die du wirst essen wort
 nach der way xx lott an dem tag
 von der zeit wintz pis zu der zeit
 wurstu das essen. **V**nd wazze
 nach der maß wirstu temelben ein
 sechs tail einer maß die man nemet
 hym von der zeit pis zu der zeit
 wirstu das temelben. **V**nd sam prott
 winter der astum gepachm wirstu
 das essen. **V**nd von dem lott das
 do geht aus dem menschen wirstu
 das bedekm in iren augen das sich
 ett der heik. **A**lso werden ezem
 die kinder iscabel ir prott yemaligt
 vnd warden winter den hardm
 zu den ich so will aus weiffm. **V**n
 ich sprach. **W**e we we heik yott
Dieß mein sell ist mit yemaligt
 vnd kam todes vnd kam erpissens
 von willomn tern hab ich mit yestm
 von meiner luyent wintz pis nun
Vnd mit ist em yeganytm in mein
 mund alles vnkaymes fleisch. **V**nd
 er sprach zu mir. **D**ieß yegedn hab
 ich die ochssm lott fur meinshem
 lott. **V**n machm wurstu dem prot
 darinn. **V**nd er sprach zu mir. **D**u

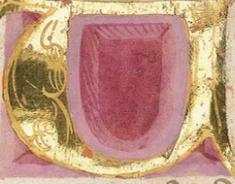
meinshem kind sieb ueertlym wort
 ich dem stab des prottes zu iherusalem
Vnd essen werden sy das prott in d
 way vnd in seynelubait von das
 wazze nach der maß. **V**nd in angst
 werden sy temelben so das ab preth
 rinnend prott vnd wazze das val
 le em verliube an seinem peider von
 swindm mit einander in ire possait

Und du **D**as v. Cap
 menschen kind. **N**om
 die ein stharyffes swert
 sthen dem har. **V**nd
 nemen wirstu vnd wurst das fur
 uber dem haupt. **V**nd uber den part
 vnd nemen wirstu die ein way der
 gewichts. **V**nd wirst tailm die har
 das drittall wurstu wozpennen in
 dem feur in der mitt der statt nach d
 erfullung der tag der beleyung. **V**nd
 nement. **D**as drittall vnd zu snei
 dem wirstu sy mit dem swert yn
 irem vmbeyng. **F**urbax das andere
 drittall wurstu zu streuen in den
 vmit. **V**nd das swert wort ich nach
 in enplossm von nemen wirstu in
 ein klayne zal. **V**nd wurst die pnce
 an die hoch demes mantls. **V**nd so
 in wider wurstu nemenn. **V**n vst
 die wessm in die mitt des feurs
 vnd wurst sy wozpennen in dem
 feur vnd davon wurst feur aus
 gen in alles haus iscabel. **D**as spracht
 der heik yott iscabel. **D**as ist ierusa
 lem in der mitt der hardm hab ich
 yesetzt. **V**nd in irem vmbeyng die
 lant. **I**n uersnabett hatt sy mein
 gericht so das sy mer poz wer. **V**an
 die hardm von mein yepott mer van
 die lant in irem vmbeyng sind van

nem gericht habm sy hm yewoiffm
 vnd in meinem gepotm habn sy mit
 yewandert Darumb spruchet das der
 heere gott Darumb das ik ubertretm
 hab die haidm die in eim ombing
 symd vnd hab mit meinem gepo-
 tm mit yewandert vñ in dem ge-
 richt habt ik mit getan vnd nach
 dem gerichtm der haidm die in eim
 ombing sind habt ik yewoiffet dar-
 umb spruchet das der heere gott Die
 ich wil kommen zu dir vnd ich
 selber wil machm gericht in dem
 mit in dem augm der haidm vñ
 machm wil ich das in dir die ich mit
 hab yemacht vnd der selben gleich
 ich furpas mit wil machm durch
 all dem vnmenschlichait Darumb
 werden ezzen die wasser ik sin in dem
 mit vnd die kinder werden ezzen
 ik wasser vnd machm wil ich in
 dir gericht vnd woerffm wil ich
 all dem pleibng in allem woerffm
 Darumb ich heb spruchet der heere gott
 Nur darumb du hast bekaubt mein
 heiligm in allem denen werffng
 vñ in allem denen vnmenschlichait
 sünden wil ich dich zu prechm vñ
 mit werckm mein augm vñ mit
 wil ich mich erpamem dem drit-
 taill von todsucht wil ich sterben
 vñ von hunger wil ich das uerzeit
 in demer mit vnd das drittaill in
 dem swert wil ich uallm in dem
 ombing Das drittaill furbak wil
 ich zu streuen in allen woerffm vnd
 wil ich aus zuichm das swert nach in
 vnd wil ich erfullm meinen yemem
 vnd wil ich kuen machen meine vnmüt
 in in vnd wil ich yekostet vnd

woerffm werden sy wann ich her
 hab das ye sprochm in eime haß Wan
 ich erfull meine vnmüt in in vnd
 geben wil ich dich in eim woerffm
 von in eim lesterung den haidm die
 in dem ombing sem in der ange-
 sacht eines fuyentiden vñ werden
 wil ich ein laster vnd ein hon vñ
 ein woerffm vnd ein erstreckm
 den haidm die in dem ombing
 symd so ich sin werd in dir gericht
 in yem vnd in vnmüt vnd in
 straffung des zorns Ich heere hab das
 ye sprochm wann ich senden wil
 gestoch yez pozes hunger in sy die
 so werden ueryiffm vñ die ich sen-
 den werd so das ich euch zu stor vñ
 hung wil ich sammeln in euch vnd
 wil ich werden in euch den staub des
 preottes vnd wil ich senden in euch
 den hunger vnd yez poze wil ich die
 vntz in die verderbnis vñ die
 todsucht vnd das platt wil ich ziehe
 durch dich vnd das swert wil ich
 furen uber dich Ich heere hab das ye
 sprochm **Das vii. Cap.**

Und es ward die red vñ
 sers herkem zu mir sprach
 ent Menschlichem kindt
 Petz dein antlitz zu den
 peyem israhel vnd woerffm wstu
 zu in vnd sprach ik pey israhel ho-
 rett das wort des heere gottes das sa-
 yett der heere gott den peyem vnd den
 pubelm vnd dem stam yeubm vñ
 den talen Gehu ein furen wil ich ub-
 euch das swert vnd wil ich zu streuen
 euk hohen vñ wil ich zu knullm euk alt
 vnd zu prechen werden die pild euk
 apuyott vñ hm woerffm wil ich euk



Ezechiel

Vrumen ist kürzung über dich der du
 wohnest in der erdm kumen ist die zeit
 nabentt ist der tag der tottung vnd
 mit ere der pery Nun von der nabet
 wil ich aus giessem mein zaber über
 dich vn erfüllm wil ich mein grime
 in die vn reichm wil ich dich nach
 demem weym vn auff dich woll
 ich leynt all dem sündt vnd mein
 aug wortt nitt wertaym noch er
 pammem woued ich mich sinder dei
 wey wil ich leynt auff dich vnd
 dem vnmenschlichait worderm sein
 in demer mitt vnd wissm woret
 ik wam ich pms der hie slabentt
 seht der tag seht komet ist er auß
 yegangm ist die kürzung gepant
 hatt die kutt vberett hatt sy dre
 hoffart die porthait ist auff gestam
 den in der kuttm der porthait Nitt
 aus m vnd nitt aus dem uolck
 noch aus irem lant vnd nitt wt
 reuen in yn chunen ist die zeit zu
 yenehentt ist der tag der do kaufset
 Nitt wortt er sich freuen vnd der
 do kaufset nitt wortt er sich klamm
 wam zorn ist über all sem uolck
 wam welcher verkauffet zu dem
 daz er verkauffet hatt wortt er nitt
 widerthem vnd dennoch in den
 lebentym wortt er lebnt wam ye
 sibt zu aller seiner meny wortt nitt
 widerthomem vnd der mon in d
 porthait sems lebens wortt nitt
 yesterlhet Exstellet die pusaune
 all worderm sy pekatt vnd nyemat
 ist der yee in den streit wam mei
 zorn ist über sem uolck das swertt
 wortt aufwendig dye todsucht vn
 der hunger vnwendig der do auff

dem acker ist in dem swertt er wt sterke
 vnd die in der statt sind von der
 todsucht vnd von dem hunger wer
 dem sy frezm vnd hant worderm
 die do aus in worderm enpflieben vn
 auff den perym worderm sy alle die
 taubn der tal all uorbay betzlicher
 in seiner porthait all bentt worderm
 entlost vnd alle ihre worderm flieze
 von wazsem vnd worderm vmb
 yebm sy sich mit harlachm vnd be
 deckm wortt sy uochtt vnd malk
 antlatzm wortt sthamentt vnd auff
 allm iren hauptm wortt kalhait
 Ik silber wortt aus yeworffm hinfre
 vnd in ein loth wortt ik golt ik silb
 vn ik golt sy nitt müym yelosm
 an dem yehmym tag des beken
 Ik seht worderm sy mitt setym vnd
 ik peuch worderm nitt er fultt wam
 yehmym porthait ik worderm vnd
 die zierung ik furspam haben sy ye
 lant in die hoffart vnd pld vx
 vnmenschlichait vnd ik apytgott
 habem sy yemaht dar aus Darub
 hab ich in yegem daz in ein vnkap
 mchait vn yebm wil ich daz in
 die bentt der fremden zu zuchm von
 den pozen der erdm in einem kaub
 vnd wer mailym worderm sy daz
 vnd abkam wil ich mein antlatz
 von in vnd bekaubm worderm sy mei
 belym templ vnd ein yen worderm
 in daz die vnkeuschm verkauffende
 slaber vnd worderm den wer mailym
 machm bestieffung wam die erd
 ist uol irtailung des platz vnd die
 statt ist uoller porthait vnd her zu
 wil ich fuen die aller postm von den
 handm vnd bestzem worderm sy ik

beußer vnd kassm wil ich mache
 die hoffart der machtigen vnd
 besitzem woerdm sy ic heiligtum angst
 überthumend / seid woerdm sy sude
 vnd vnmderzt woerdt er betrub
 niß woerdt kumem über betrubniß
 vnd horung über die horung vñ
 suchen woerdm sy gesicht von de
 phetm von nicht sy woerdt vñ
 beyen woerdt die ee von den pres
 fern vñ der katt von den alon
 der kuny woerdt klagn vñ die
 fürstn woerdm an gethan in trauu
 kait vñ die heit des uolks d
 erdm woerdm betrubt nach vren
 wey woilich in tun vñ nach iren
 gerichtm woilich sy vortailm vñ
 woiffm woerdm sy woan ich vñ
 der beu



Und Das viij Cap
 yestbehn ist in dem .viij.
 tar vn dem .viij. moni
 in dem fünfften tag der
 monadz ich saß in meine hauß vñ
 die altm iuda saßm vor mir vñ
 auff mich viel die hant des herren
 gottes vñ ich sah vñ seht ein
 gleichniß sam ein ange sibt emß feur
 von der ange sibt senec lemeden vñ

vntersub sam ein ange sibt eines sthei
 es alle ein ange sibt eines messymgo
 von golt vñ das aus gelazes gesubto
 hant beykaiff mich mit den locken
 meines hauptz vñ der geist erhub
 mich zwischm himl vñ erd vñ für
 mich zu ierusalem in d' gesubt gottes
 nebem dre vnnereftm tur die do sah
 gem norden do gesetzt woas des hauß
 es apptgott zu kaitende zorn vñ seht
 also woas die ere gottes israhel nach
 der gesubt die sah auff veld vñ
 er sprach zu mir menschlichem kynd
 heb auff dem auy zu dem nordischn
 weye vñ ich hab auff yebarem
 mein auy zu dem nordischn wey
 vñ seht von nordm der phetm
 des alters des hazes apptgott In dem
 selbm emy amich vñ er sprach zu
 mir woenest du menschlichem kynd ob du
 seht woas dise tun die vroz vnnesth
 lichait die do tut das hauß israhel
 alhie so das ich weck zieh von meine
 heiligtum vñ nach yekert wo stu
 sehem vross vnnesthlichait .



vñ ein fürtt er mich zu der tur des
 vroznm laubhaußes vñ ich sah vñ
 seht ein hol woas in der want vñ er

Ezechiel

sprecht zu mir Menschenn kind grab die wannu vnd do ich die wannu durch treub do erstam ein tur vn er sprach zu mir Bee en vn sieh die gar pozen vnmenschlichait die dise albie tun vnd eingeyangn ich sah vnd seht alle yleichnuß krieche der tier vn y krausamichait der tier vnd all apuyotter des hauses iska bels vnd yemalett an dze wannu gar in dem vombeym



Vnd her man von den aldm des hauses iskabels vnd leomas der sin supbann stund in der mitt der stunden vor dem yemalette vnd ein verlich hett ein kaudhuas in sei ner hamitt vnd der kaudh des he bels vnd des weykauche zoch auf vnd er sprach zu mir Sieh mecht em end du siehst vnd die aldm des hauses iskabels tun in der vinst nuß ein verliche in der weyportem haitt seiner kamer vnd am sy spreche Nit siebt vns der her verlassn hat der her die erdm vn er sprach zu mir Noch yelett vorkstn sehen yrof vnmenschlichait die dis tun vn em fiert er mich durch die tue der

pfurtm des hauses vnmers beken die do sah yem nordm



Vnd seht also sazzm weib klagent alle in dem den frid vennis d ydtt vn er sprach zu mir sieher menschliche end yesehem hastu das noch yelett vorkstn sehm yroz vnmenschlichait vnd dise vn em fiert er mich i das lantelbau des hauses vnmers beken vn vemdij vn seht in d tur des temple des beken zwysam der uorlaubm vnd dem aler vol xxv man bekennt den kaudh yelett yem dem temple des beken vnd die antlitz yem ostm vn an petm yem der stinnen auffgann vn er sprach zu mir sieher menschen end yesehem hastu das ist nun das em leubtes dmet dem hauf uida So das sy tetm die vnmenschlichait die sy do habm yetban vnd am ue kert sind sy er fullent der erdm mit portaitt mich zu kaitzen vn seht zu baldm sy den zwey zu ken nak lober darumb ich auch vorkstn tun n yem Nit vorkt ver trayn mem auy noch erpamen vorkd ich mit vnd vnd am sy stkreiem werdenn



Du meinen den mit grozer stim mit wil
ich sy erhören. **Das ix. Cap.**

Wild er schrey in mein ohr
mit grozer stim sprach
entt zu yerehentt sind
die besuchung der statt
vnd ein verlicher hatt der uerde
ung was in seiner hant vnd sieb
sechs man komem von dem roden d'
obestny pforten die do seht gem
nordm von ems verlichem was d'
verderbnis in seiner hant vnd ein
man in yr mitt was yelaidett
mit leyner waatt vnd ein tuchm
was ems schreibers was zu seine
lemdem vnd ein yngm so vnd
stunden neben dem erem aler vnd
die ere der herrens iskabels ward
yenumem von theub de emyel
die do was über in zu der seulin
des hauf vnd er kufft dem man
der do angetan was in leinem vnd
ein tuchm horn ems schreibers bet
an seinem lendm vnd der herre
sprach zu m Bee durch die mitt
der statt in der mitt iherusalem vnd
zaichm thu auff die stich der
klayennidm man vnd der lardign
über all vnnmenslichait die do
yestobem in ic mitt vnd zu rene
sprach er anhörentt mich Ber durch
die statt nachuoxyentt m vnd
slahett vnd mitt vortray eukay
noch erparmett euch den alom de
hungen den hinfkauen vnd den
klaynem von die weib verderbett
vntz pis zu der verderbnis Ab
auff allem dem ic seht tuh mitt
den tottet von an meine heilytum
hebett an Nun hüben sy darumb an

an den alom marmen die do waren
vnd der angesicht des haufes von
er sprach zu yn vnd mailyett dar
hauf vnd fullett dar lantthaus
mit tottm Bett aus von aus ynyge
so vnd slagn all die do waren
in der stat vnd do die slahung er
fullett was Ich plaub vnd ich viel
nyder auff mein antlitz von stüerett
sprach ich voe voe voe herre got dar
umb nun wildu verderbm all pleib
lymy iskabels auß yessent denen
zoen über iherusalem vnd er sprach zu
m die pozhant des haufes isels
vnd iuda ist all zu grozer vnd er
fullett ist dye eed mit plüttuegrefz
em vnd die stat ist er fullet mit
abreyung vnd am so habm gesproche
verlassm hatt der herre die eed vnd
der herre seht mit darumb rüe auff
mein aug Nit vortrayett noch über
pam mich ick wey wail ich vnder
yebm auff ic haupt vnd seht der
man der do was angethan in leyne
der do hett ein tuchm was auff seine
knecht Antwortt dar wortt sprach
entt gethan han ich als du mic hast





Und ich **Das x. Cap.**
 gab **U**nd sehet an dem
 Firmament das do was
 ober dem haupt des en-
 gels cherubin als ein stam als ein Da-
 phie sammi ein gestalt einer yeleichnus
 eines küncklichen stules erstam uker
 in **U**nd er sprach zu dem man
 der do was angetan in leyne ymmt
Und sprach **H**ee ein yn die keder d
 mitt die do sein witter dem emyel
 cherubin **U**nd full dem hantt yfo
 mens koln des feur die do synd
 zwischenn cherubin **U**nd yeuß aus
 das auff die stat **U**nd em giny er
 in meiner angesicht **A**ber die cheru-
 bin stundn zu der rechtyn seitn
 des hauss do em ymy der man von
 die woolikn fullen das lantthaus
 ymwendig **U**nd erhaben ward
 die ere des herkem von oben des
 engls cherubin zu der swelln des
 hauss **U**nd er fullert ward das haus
 mit woolikn **U**n das lantthaus
 ward er fullert mit dem sthem der
 erem der herkem **U**nd der laut
 der fluyß der emyl ward gehort
 witz pis zu dem lantthaus aufwen-
 dyg als die stim des allmächtygn
 gottes wet **U**nd do er ye potm bett
 dem man der do was an yetham
 in leyne sprechent **N**im feur von
 der mitt der keder die do synd zwisch
 em dem cherubin **E**m ymy iener dñ
 stund nebenn den kedern **U**n aus
 kerk cherubin die hantt von d mitt
 der cherubin zu dem feur das do was
 zwischenn dem cherubin **U**nd nam der
Un gab das dem in die hantt der
 do an was getan in leyne der nam

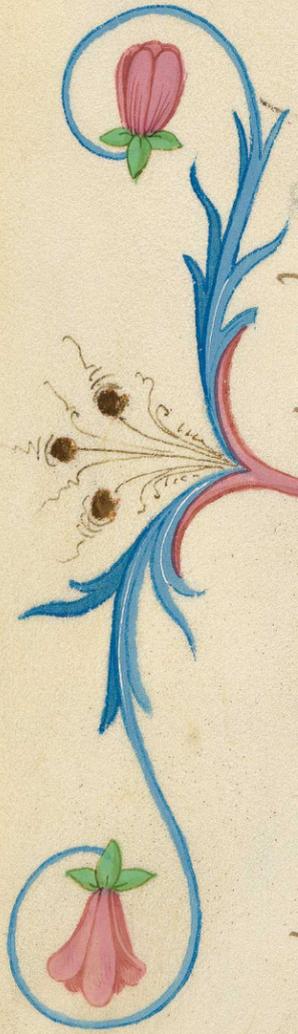
Das wmd ymy herwider aus **U**nd
 in cherubin erstam ein yleichnus em
 es mensichen hantt witter ikem
 weder **U**nd ich gab **U**nd sehet
 vier keder waen neben den cherubin
Ein kad was neben einem cherubin
Und das amider kad neben eynem
 cherubin **A**ber die gestalt der keder
 was sam ein gesicht eines trisolusich
 em stammes **U**nd ik angesetzt
 ein yleichnus vier sam do sei em
 kad in der mitt des kades **U**n wenn
 sy ymy in viertall sy waenderte
Und mitt kertm sy wordergemdt
 sinder an die stat zu der sy yem sub
 naytm die dñ erstm ymy nach
 uolgtm was auch die andern
 noch mitt sy widerbetm **U**nd allte
 leib wmd halß wmd bentt wmd
 weder **U**n die wnbey in dem ob
 km der vier kedern waen toller
 aygn **U**nd diese keder nantt er
 fluyent keder anhoerndt mich **A**ber
 vier gestalt bett em tier **E**m antlitz
 was eines engls cherub antlitz **U**n
 in dem andern antlitz em gestalt
 des mensichen **U**nd in dem dritt
 ein lebens gestalt **U**nd an dem
 vierdm em gestalt einß adlers **U**n
 erhaben wurdm die cherubin das
 selb tier ist ez das ich yesebenn bett
 neben dem wasser **E**holaz **U**n do
 die cherubin waenderm do ymy
 auch gleich die keder neben **U**n wan
 die cherubin auffhubm ik fluyß so
 das sy erhaben wurdm von der erde
Nit plibm stey die keder sind auch
 sy waen nebenn in stend yem sy stunde
Und mit dem erhebendem wurdem
 sy erhaben waen der yeist des lebens



was in In Und aus zoch die ere des
 hecken von der seil des tempels
 vnd stund auff cherubin Vn erhebet
 cherubin ik flugt er haben wudmi so
 von der erdm vor mir Vnd iene
 aufgenid Auch die redez uolyam
 in nach Vnd daz tier stund in der
 ostnischen pforten des haukes vnn
 seis hecken Vnd die ere Gottes is
 kabels was daruber Dassel tier was
 es das ich sah wnter Gott iskabel
 neben dem waszer thotat Vnd ich
 wernam die enngl cherubin Es waren
 vier mit vier antlizen eme Vn in
 flugt emen Vnd ein yeleichnuß eines
 menschen hant vnd ixem flugels
 Vn die yeleichnuß ik gestalt waren
 die selbni die selbni gestalt die ich
 gesehn hab neben dem wasz thotat
 Vn ik angesicht Vn verlich stum
 vor seinem antlitz em yem.

Und mich **Daz xj Cap**
 erhüb der geist vnd
 ein fuert er mich zu der
 ostnischen pforten des
 haukes Got die do sieht yem der
 sünden auffgantz Vnd sebet in
 dem einyantz der pforten waren
 xxv man Vnd ich sah in ik mitt
 Jeromam den sin assur Vn velthia
 den sin banare fuertin des uolks
 Vn er sprach zu mir Vennschenn
 kind daz sind dise man die do trach
 tem possant Vn hamdeln pozen
 farr in diser statt sprechent Venn
 mit vorlanngst gepaciet die heuß
 Das ist der eren hafin wox abek
 daz fleisch darumb weiffaym von
 vns weiffay menschen kind Vn
 ein fik in mich der geist des hecken

Und sprach zu mir Red das spich
 ett der heck Also habit ik gesech
 em du hauf iskabel Vnd die ye
 dantim elis hecken hab ich erkant
 manig hab ik erslaym in dis stat
 Vn ik woey hab ik erfüllt Daz
 spuchett daz der heck iskabels eue
 werde die ik hab geleit in ik
 mitt die selbni sein das fleisch Vn
 daz ist der hafin Vnd aus siuen
 wil ich euch von ik mitt daz sweit
 hab ik yeworcht Vn ein siuh wil
 ich das sweit iber euch spuchett d
 heck Gott Vn aus woessim wil ich
 euch von ik mitt Vnd geben wil ich
 euch in die hent der weitt Vnd
 tun wil ich menschen yerubt des
 swettes werde ik walkin in den
 krauffen iskabels wil ich euch verain
 Vn woessent werde ik von ich
 pms der heck Dese statt wort euch
 mitt in einen eren hafin Vn ik wer
 det mitt in ik mitt in fleisch In den
 krauffen iskabels wil ich euch kuchte
 vnd woessent werde ik wann
 ich pms der heck Wann in meien
 gepotni hab ik nicht gewandert
 Vn mein yericht hab ik mitt yetan
 sinder nach den yerichtin der haide
 die in eum ombing sind habett ik
 yeworcht Vn es gestach do ich
 woessaytt velthias der sin banare
 der staib Vn ich viel auff mei antlitz
 schreient mit grozer stim Vnd ich
 sprach we we we he gott wildu
 in ein uertilgung machen d pleibly
 iskabels Vn es ward des hecken
 wort zu mir gesechenn menschen
 kind die man dem yend dem nachste
 man Vn alles hauf iskabels all zu



Ezechiel

den geprochn habim die woone ierusalem
 Werk ziehet von dem herren
 zomb ist gegeben die erd in einbesitz
 ung Darumb sprechett das der heryot
 wann werck hab ich so gemacht in
 den haiden und darumb das ich so
 zu streuet hab in die erdm wil ich
 in yn ein klavne heiligung in den erde
 zu den so sind bebumen Darumb red
 das sprechett der heryot sammem
 wil ich euch von den wolckem und
 wer ayne wil ich euch von der erde
 in der ic seit zu streuet In yekem
 wil ich euch die erdm israhels und
 do him woedem so em ziehm In auff
 hekem woedem so von ic all beseruy
 und all vnmenslichait von der yn
 yekem wil ich in em neues hertz In
 emen neuen yeist wil ich yekem in ic
 yekem und auff wil ich heb das
 steynen hertz von ikem fleisch und
 wil in yekem em fleischem hertz so das
 so in memem gepotm woandem
 und behittem mem yerubt und so
 tun so wurd so sem in ic in em uolck
 und ich sei in yn gott Aber der hertz
 die nach ikem wer serunym In nach
 ic vnmenslichait woandem
 der selbim woelck wil ich setzem auf
 ic haupt sprechett der heryot In
 die iber dem erubim ic fluyt und
 die keder mit in und die ere gotz
 israhels was iber in und auff
 zoch die ere des herrens von d' mitt
 der statt und stund auff dem berg
 der do ist yem orient der statt In
 der yeist erhub mich und firt mich
 woide in die lant chaldeam zu dem
 hmyfirtim in dem gesicht der yeistz
 gotz und auff yekem ward von



mir die gesicht die ich bett gesehm
 und ich red zu den hmyfirtim
 all die woert vnser herren die
 er mir bett erzayt Das xij Cap.
 und es ward zu mir
 sprechend des herren
 red Wennsthem kind
 in der mitt des kaitzen
 des hauptes du woonest die do auge
 haben zu sehm und mitt sehm In
 den zu hoen und mitt horn wann
 ein hausz zu zoen kaitzen ezist Du
 aber menschem kind mach die was
 der iberfirtung und iberuarn wistu
 durch den tag vor in Aber iberfirt
 woestu von dem stat zu einer arm
 dem Stat in ic angesicht ob fre
 lecht sehm wann ein hausz zu zoen
 kaitzen ist es und aus traun wistu
 hmyfirt dem was sam die was eyne
 iberfirtem durch den tag in ic
 angesicht Du aber woerst aus yem
 des abent vor in alle aus yem
 hmyfirtem vor ikem ayem durch
 yekem die woandem vor in und
 aus yem woestu durch spe in ic an
 gesicht auff den achselm woestu
 traun In dem nebel woestu atis tra
 yem dem antlit woestu verbenyn
 In mitt woestu sehm die erd wan
 in ein woandem hab ich dich yekem
 dem hausz israhel Nun tect ich dar
 umb alle mir gepotm bett der heryot
 mein was v' trayt ich alle die was des
 hmyfirtem durch den tag In der
 abent durch yekem ich mir die wantt
 mit der hant In in den nebel yem
 ich aus und auff der achselm ich
 trayt an ic angesicht In die red vn
 ser herren ward frei zu mir sprechet

lenget all mein red dar wort dar ich
wird redm dar wort erfüllet spich
ett der heere gott **Das xiii Cap.**

Und die red vom seer her
kenn ward zu mir su
kennend. Menschen
kennend weiffay zu den
pheten israhel die do weiffayn. **U**n
sprich zu den weiffaynenden wo ick
hertz. **W**ort des heeren wort dar
sprichet der heere gott weeden von
weiffay pheten die do nachruym
wem geist wurd mit sehen als die
fuchs in der wustung wou dem p
pheten israhel. **U**nter seit ick auff ge
stym her entyegent noch habet ir
der geset em mau fur dar haus is
rahel so dar ick stund in dem streit
in dem tag des heeren. **U**nter die
so sehm so lym wurd weiffayn
Sprichet der heere hatt gesproch
do so der heere mit hatt gesant on
sond bekeret beuestend die rede
habt ick mit in em vnnutz dimalt ge
sehm. **U**n ein luyentlich weiffay
ung ick gesprochm wurd hatt ge
iehem der heere hatt gesprochm so
ich mit hab geredt. **D**arumb sprich
ett dar der heere gott. **D**arumb dar ick
vnnutz dimalt habt gesprochm on
habt gesehm lym. **D**arumb sieh ich
zu euch sprichet der heere. **U**n mein
bant wortt über die pheten die do
sehen vnnutz dimalt von weiffayn
lym in dem. **F**att meines uolck
mit so weedom. **U**nd in der yschuff
des hauses israhels weedom so mit
gestrubm noch in die erdm israhel
weedom so mit em yem. **U**n wiffn
wedert ick. **W**oam ich pms der heere gott

Darumb dar so betrogen habm mein
uolck sprechent feid feid. **U**nd mit ist
feid wurd so pautm dye wantt on
nen aber klaimm sy mit tot an spreuer
Sprich zu den die do klaimm an tempe
riny so das es walm wortt wou
es wortt em ezeiessen der weym. **U**n
ich will geben gar groz stam dar auff
wollend wurd emem hayl wurd
zu weiffend. **S**uber sehet die wantt
ist geuallm wortt nun mit zu euch
gesprochm. **W**o ist die klaimung dye
ic habt ge klaimt. **D**arumb sprichet dar
der heere gott. **D**us kumpeln wou ich
machem den wortt des wurdewitts
in meinem vnnutz. **U**nd ick em
geessen der weym wortt in meinem
yem. **U**n wouder groz stam mein v
zering in de zorn. **U**n wouder zu storn
wortt die wouder die ic habt ge
klaimt an temperung. **U**nd woull
so gleich machm der erdm. **U**nd
geoffenbart wortt die greintuest
wurd wortt uallm wurd wortt
uerzert in ic mit. **U**nd wouffem
wouder ick wouam ich pms der heere
Un erfüllm wou ich meine vnnutz
an der. **W**oamit von an den die sye
klaimm an temperung von sprechen
wouder ich zu in. **N**icht ist kam wurd
wurd mit sonnd sye die so klaimm
die pheten die do weiffayn zu
ibeusallem. **U**n sehm ick heuchet des
feids. **U**nd mit ist feid sprichet d
heere gott. **U**nd du menschlichen kind
set dem antlitz wouder die tochter dem
es uolck die do weiffayn von ick
hertz. **U**nd weiffay über sy und
sprich. **D**ar sprichet der heere gott we
den dye do haen palsterem wouder

allm allmoyim der hant vnd mathe
 hauptkuff wunter das haupt alles
 alters vnd uaben die seln meines
 uolck ic seln so erpuckm vn uersett
 mich zu niemem uolck durch eyn
 hant wol geystm vnd ein stuch
 yustens prottes so das so werdebm
 die seln die mit enstebm vnerquile
 die seln die do mit lebet ligen mei
 en uolck die do geloubm den luge
 durch das sprachet der heer gott seht
 ich zu eim polsterem mit dem ic ua
 bett die fliehemden seln vn weiffm
 wil ich so aus eim arm vn lassm
 wil ich die seln die ic uabett die
 seln zu fliehm vnd zu weiffm wil
 ich die hauptkuffm vnd erlozen
 wil ich mein uolck aus eue hant
 noch fuor so vndem so in eim ben
 dem zu bekaubm vnd woiffem
 weidert ic vnd ich pusz der heer
 darumb das ic wean hab gemacht
 des geuchtm heerm ligenleibe
 den ich mit hab betreibet vnd hab
 gesteuert die hant des pozes so das
 er mit widerwert von semem poze
 weg vnd lebem vnmurze dmit
 weidert ic mit sebm vnd weiffm
 uny weidert ic fuor mit weiffm
 yem vn erlozen wil ich mei uolck
 von eue hant vnd woiffm we
 dett ic vnd ich pusz der heer

Das xiiij cap
U zu mir komen die man
 der alom iscabell vn
 sagen vor mir vnd die
 ved romfers bekenen ward zu mir
 sprechend Menschen lmd diß ma
 haben geset ic vncaymichait in
 men heerm vnd die eyerung ic

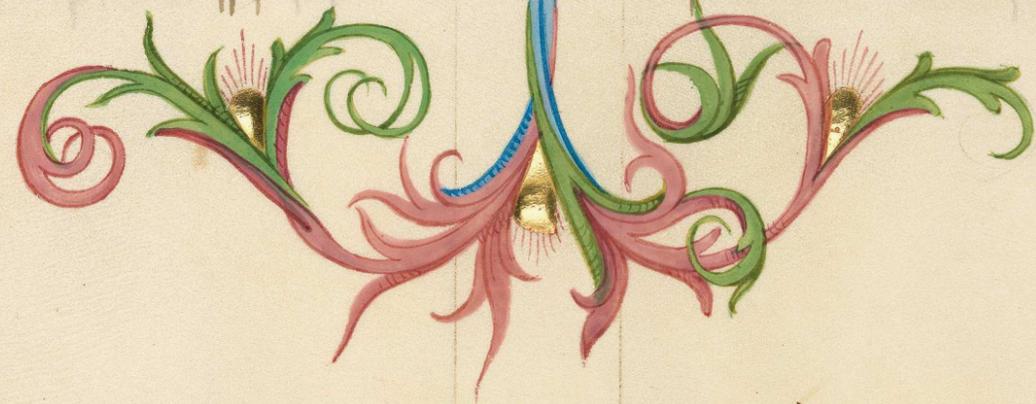
pozbait habm so geset vnder ic
 antlit Ob ich nun gefraget werd
 sol ich in antwortm durch das zu
 in ved vnd sprach zu in das sprach
 ett der heer gott Der mensch von
 dem hauf iscabell der do setz sem
 vncaymichait in semem heerm
 vn stellet die eyerung semer pozbait
 vnder sem antlit vnd thum zu
 den phetm fragent durch in mich
 ich heer wil in antwortm in der
 meing semer vncaymichait Sodas
 geuchtm werd das hauf iscabell
 in semem heerm in dem so sind ge
 zogm von mir in allm vnen apt
 gottem Darumb sprach zu dem hauf
 iscabell Das sprachet der heer gott
 beferet eub vnd ziebet von eim
 aptgottem vnd von allm vncay
 michtem feret eub vnd eue antlit
 vnd der mensch von dem hauf
 iscabell vnd von den fremden velt
 da ist ein nemkumend in iscabell
 Ist das er gefremdet voret von mir
 vnd setz sem aptgotter in sem
 heerm vnd stellet die eyerung
 semer pozbait yem semem antlit
 vnd kumet zu den phetm So
 das er fragt durch in mich ich heer
 wil in antwortm fue mich vnd
 setz wil ich mein antlit auff de
 menschem vn machm wil ich in
 ein peypill vnd in ein sprachwort
 vn weiffm wil ich in von d' mitt
 meines uolck vnd woiffm we
 dett ic vnd ich pusz der heer vnd
 der phet so er weidert vnd sprachet
 das wort ich heer wil betreyem de
 selben phetm vn wil aus weckem
 mein hant uber in vnd wil vn



vertalynn von der mitt meines uolkes
 israhels vnd treynn woerdm sy ic
 pozzhant nach der pozzhant des freyen
 dem Also woert die pozzhant des
 ppheten so das mitt fuyas ter darhaus
 israhell von mir noch woerd weimai
 lytt in all sein uerkerung. sündsmid
 mir in ein uolck vnd ich sei in vn an
 gott spruchett der heer zu der stbar vn
 die red des herem woerd zu mir su
 kechennt Menschenn find die erd so sy
 yesumdet mir so das sy uerkerend
 uerkerett Aus kerem woil ich men
 hant uer sy vnd zu mischn will
 ich dye kuit ices prots vnd woil sen
 dem in sye den hüngeer vn woil uer
 derem wo ve den menschen vn das
 vrech vnd das in m sind disz drei
 man in seiner mitt Noe Daniel vnd
 job vnd die selbm woerdem eloze
 ic seln in ic yerechtichant spruchett d'
 heer zu der stbar vnd auch ob ich
 poze willde tier ein fur auff die erd
 so das ich sy uer wust vnd sy sind
 auff dem wey so das nyemant sey
 der do yee uer den wey durch dye
 willom tier disz drei man die do sind
 in ic Ich leb spruchett der heer yott man
 mich elozem mitt ic sin noch ic tocht
 sinder sy allam woerdem elost Ab
 die erd woert uer woilst Aber ob ich
 das swert ein fur uer die selbm erde
 vnd uerderem von ic den mensche
 vnd das vrech vnd ist das disz
 drei man sind in ic mitt Ich leb
 spruchett der heer yott woeder sye ee
 lozen die sin noch die tochter sinder
 sy allam woerdem elost Ich aber die
 todsucht sende auff die erde vn yesh
 aus mein vnmitt auff sye in dem

plutt so das ich auff heb von ic den
 menschen vnd das vrech vnd Noe
 Daniel vnd job. sündm in ic mitt
 Ich leb spruchett der heer yott vnan
 den sin vnd die tochter sy mitt ee
 lozen. sinder in ic yerechtichant sy
 elozem ic seln vnd das spruchett
 der heer yott vnd auch mein poze
 vngerecht das swert den hüngeer
 vnd die pozen woildom tier vn die
 todsucht Ob ich sende in iherusalem
 vnd uer der aus in den menschen
 vnd das vrech doch woert yelassm
 in ic mein heiligung dar aus fukentt
 sin vnd tochter Behit aus woerde
 sy yen zu euch vnd sehen woerdett
 ic ken woey vnd ic vndung vn
 yetrost woerdett ic uer das pozz das
 ich ein yefurt hab in iherusalem in
 allm den die ich ein yetroym hab
 uer sye vnd trostom woerdm sy
 euch vnd in ic selm woerdett icken
 woey vnd ic vndung vn erkome
 woerdett ic das das ich mitt vmb sust
 hab yethan all dimck in ic spruchett
 der heer yott. **Das xv. Cap.**

Die red des heren
 woerd zu mir spruchett
 Menschenn find woer
 yestrecht dem woem
 holtz aus allm holtzem der pustbn
 die do sind in holtzem der woald
 woertt nun von im auffgehoben ein
 holtz. so das ez woerd ein werck od'
 woert yenachett aus in ein nayell
 so das harny an in pzelherlay vas
 sich dem feuk ist yeyebm zu speis
 paide sein tailhant woer prantt sein
 feuk vnd sein mittst tail ist woerde
 in vselm woertt ez nun nutz zue



barnelav weidh Auch do es was gar
 mit was es tuffend Zu barnem weidh
 wie uil mer so das frisset und uer
 premett das feur nicht aus im weid
 es roret dardimb sprechett das der
 heer gott Recht alle das roem bolliz
 winter den holzern der wald das ich
 hab gegeben dem feur zu frozem
 Also wil ich gebm die wonez iheru
 salem und wil seten mein angesicht
 in sye von dem feur roedem sy aus
 gen und das feur roret so ueren
 und wiffm roredett ic Roamich
 pins der heer so ich setz mein antlitz
 in sye und geb die eed zu einem
 wey und uer wiffet dauon das sy
 uerkerer sind yewesm sprechett der
 heer gott. **Das xvi. Cap.**


D und die red des heeren
 ward zu mir sprechett
 Menschlichen kind kind
 mach iherusalem ic von
 menschlucht und sprech Das
 sprechett der heer gott iherusalem dein
 rouet und dein yepertung ist wo
 der kaldeyschen erdem dein watez
 ist amoret und dem miter the
 thea und do du geporn woudest
 an dem tag demes versprunges Nit
 ist bestimnt dem nabl und in dem
 wazer pistu mit gewaschm in das
 hait noch mit salz gesalzm noch
 gewickelt in tuch und wertrayn
 hatt uber dich mein aug so das ich
 die tatt einz aus dism erpament
 mich dem Hinder gewessm pistu
 auff die gestalt der erdm in oec
 wessung deiner sel An dem tag an
 dem du geporn pist Aber ich yend
 durch dich sab ich dich zu trettm

in demem plutt und ich sprach zu
 die do du wored in demem plutt leb
 Biber zu die ich sprach in demem plutt
 leb Bemeett alle die yepertung des
 achs hab ich gegeben dich und
 yemert pistu und pist yegangm
 und pist ywaz woredm und pist
 komen zu einer iherubim klardung
 der frauem Den priest synd auff
 yegangm und den bar hatt yegam
 ett und du wored nackett und
 uoller schanden und ich ying
 durch dich und sab dich von sieh
 dein zeit was zeit der liephalende
 und ich spannt mein gewantt tib
 dich und bedekt dem lesterung
 und ich swur die und ich yyn
 em yegangm in demen gelobten frid
 sprechett der heer gott und wored
 pistu mir und gewaschm hab ich
 dich mit wazer und hab yessnet
 dein plutt von die und hab dich ye
 saltet mit oll und yekleidet hab ich
 dich mit manyerlay uarb und ye
 schubett hab ich dich mit ueroluarke
 purpur und yeguerttet hab ich dich
 mit pfel und an hab ich dich ye
 tan mit lebenden augm In hab
 dich yezieret mit zickus In yede
 hab ich achst yessam in dem hent
 und ein goldk umb demem hals
 und yegerttet hab ich ein ringe
 lein auff demem mund und ein
 ombeng demen oen und ein kron
 der zied auff dem haupt In yezieret
 pistu mit silber und mit gold und
 yekleidet pistu mit pfell und mit
 yemeyte In mit vil uarbim hemeln
 und hongy und oll hastu yessm on
 iherubim pistu woredm stercklich yac



Iere vnd pist volthumen in em reich
 vnd aus gegangem ist dem nam in
 die haiden durch die schon vnd du
 pist volthumen in mem zierd die ich
 geleit het auff dich spreibet der
 herzogt In yutte hoffnung habent.
 in dem schon **B**ee vonkeuscher hastu in
 meinem namem vnd aus geleit
 hastu dem vonkeuscher allem furende
 so das du sem vordest vnd niemend
 von memen klaidern hab ich die ge
 macht ein hoch **D**avon zu sammem
 yenehet vnd yevonkeuscher hastu
 dar auff als es sei nit gemacht noch
 zu kunfftig ist vnd gemem hastu
 die was dener zierd von memem gold
 vnd von memem silber die ich die
 hab gegeben vnd hast du gemacht
 knechtliche pild vnd hast yevon
 keuscher in vn vnd gemem
 hastu dem ywantt manyerlay hand
 uer vnd hast sy gekleidet vnd
 memem zu sammem geleit vnd
 kausch von manyerlay vortz hastu ge
 leit in ic angepilt vnd mem prot
 das ich gegeben hab die semelich
 homig vnd oll mit den ich dich
 hab generet hastu geleit in ic ange
 pilt memem kausch der fuzubait
 vnd das yestbach spreibet der her
 zott vnd den sun vnd den tocht
 du namest die du mit herzt generet
 vnd hatt in die geoffert zu fozze
Ist nun kam dem vonkeuscher **B**e
 offert hastu mem sun vn gegeben
 hastu fre heilighent in vn nach allen
 demem vnmenslichaiten vnd
 vonkeuscher hastu nit gedacht
 der tag dener iugent do du vord
 nackerit vnd voller schanden vn

zu trettet in demem plutt vnd es ge
 schach nach allen demem pozzhaiten
Aoe. me. xoe. die spreibet der her
 zott **V**n gepauert hastu hurbauer die vn
 hast die gemacht in allen yassen
 vord haus zu allem haup der vord
 hastu gestiffet zauberu dem hurbait
Vnd **G**reulichem hastu gemacht
 dem zierd vnd yelassit hastu dem
 fuß allen furenden vnd hast ge
 mem dem vonkeuscher vnd yevon
 keuscher hastu mit den sunen der e
 gypten der yozim flesches dem
 nachpauu vnd yemeret hastu den
 vonkeuscher mich zu kaitym **D**ie
 ich will aus rechem mem handt iber
 dich vnd auff vord ich hebem dem
 yerechtigung **V**n yelen vil ich dich
 in die sel der hazenden dich der pa
 lastine tochter die sub schamem der
 lastung an dem vord **V**nd yevon
 keuscher hastu in den sunen der syrie
Davon das nit zu den eriden den
 noch thumen vord **V**nd do du ge
 vonkeuscher hettest noch also vord
 mit geseytt vnd yemeret hastu
 dem vonkeuscher in der erden ba
 naan mit den kalderem noch also
 pistu geseytt vord me karmut ist
 dem herzt spreibet der herzogt **V**nd
 du list alle dise werlt demes weibes
 einer huren vnd einer vnuerschampten
Vnd gepauert hastu dem hurbait
 in dem haup aller vord **V**nd dem hoch
 hastu gemacht in allen yassen noch
 vordem pistu als ein hure die vor ti
 drozzembaht meret das lon sinder
 als ein weib ein eprechtu die iber
 wen man ein furet einem fremden
 man allem huren gibt man lon du

aber hast lon gegeben allm demern
 lieffhabern vnd du gabst in so das
 sy ein gnuym zu dir über al zu vn
 keustern mit dir warden ist das
 in dir wider dre gewonheit der
 weib in demen vnkusthaiten von
 nach die wort mit vnkusthait
 Joann dar in das du gegeben
 hast lon vnd lon mit hast genim
 en worden ist in dir ein vordail
 Darumb du hier hor gottes wort
 das sprechett der her gott vnd
 aus gegoffen ist dein mundt von
 enplost ist dein laster in demen vn
 keusthaiten über dem lieffhaber vnd
 über die apitgotter deiner vnnensch
 lichait in dem plutt deiner sin die
 du in hast gegeben. **S**ieh ich will
 sammeln all dem lieffhaber mit de
 du dich hast vermischt vnd all
 die du lieb hast gehabt mit allem
 den die du hast gehazett vnd besa
 mem willich sy über dich über all
 vnd enplossen wil ich dem last
 we in vnd sehn werden sy all
 dein lesterung vnd vntail wil ich
 dich in den gerichtten der eepredere
 vnd der pluttuerquessenden vnd
 geben wil ich dich in das plutt der zorns
 vnd des hasses vnd geben wil
 ich dich in ir heit vnd zu preche
 werden sy dem huzhauf vnd dem
 huzstatt werden sy zu trett vnd
 enplossen werden sy dich demes
 yerhardes vnd auff heben werden
 sy die was deiner zier vnd lassen
 werden sy dich nackent vnd woll
 sinahait vnd zu fien werden
 sy über dich ein grozze menig vnd
 werden dich mit stam stammem

vnd werden dich ermorden mit
 iren swertem vnd werden ver
 premen dembeuse mit feur vnd
 werden thun in dir gericht in
 den augen maniger weib von lassin
 wirstu zu vnkustern vnd lon wirstu
 fürpaz nit geben vnd kasten wt
 niem vnmittidie vnd auffgehabt
 weiet niem bas von dir vnd kien
 weid ich noch zuenen fürpas du
 von das du mit hast gemacht der
 tag deiner tugent vnd hast mich
 gekertzett in allm disem darumb
 ich auch hab gegeben dem wey
 auff dem haupt sprechett der her gott
 vnd nit hab ich gethan nach der
 em sunden in allm demen vnnesch
 lichaiten. **S**ieh ein verghaber der
 do sprechett **O**ffenbar ein sprechvort
 in dir weiket es das an uahn sprech
 entt als die miter ist **A**lso ist
 auch die tochter deiner miter justu
 die do hm veroffen hatt iren man
 vnd iren sin von swester dem swest
Distu die do haben hm veroffen
 ir man vnd ir sin euk miter
 thetea vnd euk vater Amorceus
 vnd dem swester die grozz das
 ist **P**amaria die stat vnd ir tocht
 die do woenen zu deiner linden
 hant **A**ber dem swester die klam
 die do woenet zu deiner rechten ist
Bodomas die stat vnd ir tochter
 noch sander in iren weym hastu
 verdammet werden nach irer sunde
 hastu gethan ein vrenit mynner
 vil naben sundige dmit hastu ge
 than in Joann iene in allm dem
 weym **I**ch leb sprechett der her gott
 vnd nit hat gethan **B**odoma

die sem swester vord ic tochter alle
 du hast getan vord dem tochter
 sieh das ist gewesen die porzhait so
 come denter swester hoffart vord se
 tubait des protes vord ubersflutheit
 vord fettheit vord muskheit ic
 vord ic tochter vord die harnit
 dem ellenden vord dem armen sie
 mit recht vord vordont erhaben
 on teten ycausame dmech vor mir
 vn auff gehabm hab ich so alle du
 hast gesehen vord samaria das hab
 tait denter sunden hatt mit gestudet
 sinder ubertreem hastu so mit dem
 em sunden vord geredichheit hastu
 dem swester in allm demen vnmesch
 lichait die so hatt gethan tairub
 auch du tray die schanden die du
 ubertreem hast dem swester in dem
 sunden sündiger tuid von in van
 herericht synd so von die darumb
 auch du vord zu schanden vord
 tray dem laster die du geredichheit
 hast dem swester du vord dem toch
 ter keret vord in das alle vord
 vord vordereen wil ich vordere
 bende so nach der beherung der so
 domitem mit icen tochter vord
 nach der beherung samarie vord ic
 tochter vord beken vord ich dich
 mit so das du trayest dem last
 vord vordest zu schanden in alle
 den die du hast gethan vordstent
 so e vord dem swester Bodoma
 vord sie tobt kunnem vord zu
 icem alder on samaria vord ic toch
 ter kunnem vord zu icem alder vord
 mit vord gehott Bodoma dem
 swester in dem mund an dem tag
 denter hoffart eke geoffenbaret vord

dem porzhait alle in den zeitem
 vord die lestrung Dye der tochter
 vord alle tochter in icem vordvng
 der palestyn die dich vord gebem
 zu king dem sünd vord dem laster
 hastu getraym sprichet der heer
 gott vord das sprichet der heer
 gott vord tun wil ich die als du
 hast uersmahet den ayd so das du
 uer mahest meinen feid vn gedere
 vord ich mein feid mit die in den
 tagm denter iugent vord erret
 en wil ich in die den ewig feid
 vord gedemken vordst den me
 vord vordest zu schanden so du vord
 nemen dem swester mit die die vord
 sem mit denter klamen vord ge
 ten wil ich die sie in tochter sinder
 mit von dem feid vn erretten
 wil ich meinen feid mit die vord
 vordst vordst vordst vordst vordst
 hie so das du gedemkest vord
 vordest zu schande vn mit sey
 die furepas auff zu tun dement
 mund vord der schand vord iene ich
 dny vord die in allm den di
 du hast gethan sprichet der heer gott.

Und das xvij cap
 des heeren vordt ward
 zu mir sprichent messch
 en kind leg sic em fur
 sal vord tuid das peyspil zu dem
 hauf iscabell vord sprich das pith
 ett der heer gott Ein groozer vord
 groozer fluyt lannger gelider leny
 voller vordem vord mangelay uard
 kam zu dem libanischm pery vord
 nam den kindem des Cedernarb
 das mauch die hoch seiner este pflott
 er ab vord stut die uber in die kaldeische



erden In der lauffleut stat setzt er
 den vnter nam von dem samen
 der erden von setzt den in die erden
 vor samem. So das er west wurzelt
 auff vil wasser an dem hochste
 setzt er das vnter do es bett yey kun
 ett do wurt es in einem wurt
 wurtgarten einer yndem lenny
 sebett sein este zu im vnter sein
 wurtgarten wurt in. Nun
 es darumb ein wurtgarten von feucht
 per in wurtgarten vnter lis wurt
 yebett oder pletet vnter es ward
 in amder ykoss adler ykoss fluyt
 vnter vil uederen vnter sebt dis
 wurtgarten lis aus sein wurtgarten
 sam zu in sein wurtgarten aus
 kett er zu im so das er erfuchte
 von der yertm seiner feucht mynt
 erden auff vil wasser waz er
 yepflantz so das er este machet von
 truyt feucht so das er sei in eine ykoss
 sein wurtgarten sprich Das sprich
 ett der here yott Darumb wurt
 er mit yelutem wurt er nun mit
 aus ykoss sein wurtgarten In wt
 sein feucht mayelaw truytem
 vnter wurt in all wurtgarten seines
 yestlaubte vnter uerdoeken er wt
 vnter mit in ykoss sterck noch in
 vil uolkes er kam so das er in aus yub
 von ykoss. Hebt ye pflantzett ist
 darumb er nun mit yelutet wan
 in nun kurt ein dux wurt wot
 er nun mit wurt truytem vnter
 auff den yertm seines samens uer
 doeken vnter des heren wurt
 wurt zu mir sprichent Sprich zu
 dem kurtenden hant zu soen wurt
 te mit waz dise dunt bedeytem

Sprich seht es kumett der kuny wo
 Babilon zu ierusalem vnter wurt
 nemen den kuny vnter die frustm
 vnter wurt so furen zu in selber ye
 Babilon vnter wurt auff hebn von
 dem samen des kurtm vnter wurt
 stabm mit in frid vnter wurt wo
 in nemen den ysworen ayd sinder
 auch die starkm der erden wurt er
 auff hebn so das es sei ein dremutige
 kurt vnter mit wurt erhabm so das
 er behutt seinen frid vnter behalt das
 das der zebett von in sant yottm
 zu egyptm So das er in yab wot
 vnter vil uolkes wurt in nun ye
 luten vnter wurt er eruoyn hant
 der das hatt yethan vnter der do
 nun hatt zu trant den frid wot
 er in eruoyn Ich leb sprichent der
 here yott Soam in der stat des
 kunys der ayd er wurt yemacht
 vnter hatt zu trant den frid dener
 hett mit in in der mit Babilonis wt
 er sterck vnter mit in ykoss here
 noch in ykoss uolke wurt wurt
 in machm pharao eine streck in
 auff wurt der hant vnter in ystt
 ung der ykoss so das er ueder vil
 sein wurt uer smacht hatt er den
 ayd so das er wurt den frid vnter
 sebt yeyebm hatt er sein hant vnter
 wurt er das alles hatt yethan
 mit wurt er eruoyn Darumb
 sprichent das der here yott Ich lebe wan
 den ayd den er hatt wurt machet In
 den frid den er hatt uer trant wil
 ich leyn auff sein hant vnter prante
 wurt ich uer in mein yart vnter yey
 wurt er in meine netzen vnter sein
 wurt in yem Babilon vnter wurt

vn alldo wortalm in der uerkerung
 in der er hatt weismabet mit pind
 all sein fluchtyim mit aller seiner schar
 woerdm uallm in dem swert Aber
 die uberym in alle woymitt werde
 zu streuet vnd woissm woerdet ir
 wann ich here hab es ygesprochm
 das sprachet der here yott vnd ich
 woill nemem von dem mittelm kern
 des hobm Federpammis vnd will
 das setzm von der stautlm seiner
 estung woil ich ez manyerlai tromy
 ung vnd woil es pflantz auff
 emen hobm perck vnd emen uber
 tretemden auff dem hobem pery
 israhel woil ich das pflantz vnd
 aus yem woiket er in yestleit vnd
 woiket machm frucht vnd woiket
 in eme yrossm Federpamm vnd
 woien woerden wnter in all uoyll
 vnd alles geflygt wnter dem sthat
 tm seiner este woiket nytm vnd
 woissm woerden alle holz der kern
 woam ich here hab yedemuyt daz
 hoch holz vnd hab erhaben daz die
 mity holz vnd hab uerdeckt
 das yam holz vnd hab yemacht
 ykmenndt daz dure holz Ich here hab
 das ygesprochm vn hab daz yethan.

Und Das xvij Cap
 Dve red des herem r
 ward zu mir sprecht
 was ist euch das ic
 wnter euch em peispul woamdelit
 in das spruchwort in der erden isra
 hell sprecht Die wate habn yeze
 einbarke traubm vnd die zende
 der sun da uor er sthrecktm Ich lebe
 sprechet der here yott Ob euch fuzpas
 woerd daz peispul in em spruchwort

in israhel seht all sein sind men als
 die sein des wates Also auch dye
 sel des stinck ist men Die sell die do
 woiket sünden die sell woiket sterbm
 vnd der man ist das der ist yerecht
 vnd tut rechte yerechtaitt auff
 perym mit issen vnd sein augen mit
 auffhebt zu den apptyottem des
 hauses israhels vnd die hauffraue
 seines nechtm mit besesset vnd
 bei emer pluttuchtyim frauem mit
 enyett vnd emen menschen mit be
 treibt das pfant des sthiltouers wo
 der gibt mit yewalt nicht emzuecht
 sein proct dem huyryem gibt dem
 huckendem bedekt mit seinem ywat
 vnd auff wucher mit enleybet
 auch fuzpas mit emymet von pozz
 haut woemidett sein hant vn war
 haffe yerecht tut zwischm man
 vnd man vnd in niemem yepotm
 woamdeut vnd mene yerecht behitt
 so das er thu die warhait die ist
 yerecht des lebens woiket er lebem
 sprechet der here yott vnd ob er ye
 pirket emen sun emen yfadhauchtm
 ver gressendem plutt vnd tut ayne
 aus diesem von dise alle mit thund
 Sinder auff den perym ezendt vn
 die hauffrauem seines nachtm uer
 mailym vnd den elckten vnden
 armen betrubent kaub zu nememdt
 das pfant woiker yebent mit vnd
 zu den apptyottem bekent sein ayge
 wnmensichlichaitt tünd **K**il wucher
 yebent von fuzpas nememdt woiket
 er mit lebem nicht woiket er lebem
 wann er alle dise ycausame hatt ye
 tan des todes wot er sterbm **D**em
 plutt woiket in my vnd ob er yepirket



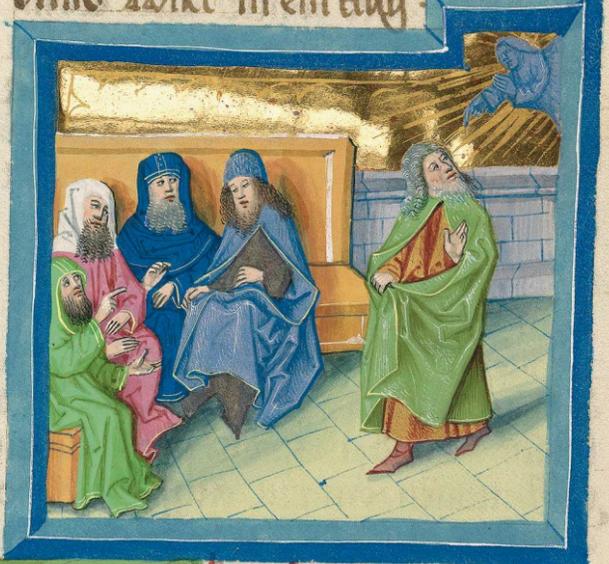
einem sun der sehemit all sundt seins
 watters die er hatt gethan **Vn** sich
 fürchtett vnd mit gleich tute vn
vnd auff den perym mit vzzett **Vn**
 sem augen mit hebt zu den apitt
 gottem des hauzes israhels **vnd**
 die haußknecht sein nachst mit
 besleffet den man der mit ketkelt
 das pfand er mit enhellet vnd
 kauft er mit enkaufft **Dem** prout
 den hüngrigen er gibt vnd den
 nackenden er bedeckt mit seine ymatt
 von dem vngerechten des armen
 er abkret sein hant vnder vnd
 ubergab er mit enymmet mein ge
 richt er tute in meinen gepotm er
 vanderet diser stribt mit in der
 pozzhant seines watters **Dunck** der
 lebens vorket er lebim **Ben** water
 vram der ualstlich hatt gethan
 vnd hatt yewalt than seine prout
vnd pozes hatt er gethan in der
 mit seines uolks **Hebt** tod ist er
 in seiner pozzhant vnd ik sprechet
vnd vram treit mit der sun vne pozz
 hant seines watters also darumb
vnd vram der sun gericht vnd ge
 rechtichant hatt yeworcht all mein
 gepott hatt er behutt **vnd** hatt sy
 gethan des lebens vorket er leben
 die sell die do sindyut die sel die
 vorket sterben **Der** sun vorket mit
 traym die sindt des watters noch
 der water vorket mit traym die
 pozzhant des suns die gerechtichant
 des gerechten vorket auff in **Vn**
 die pozzhant des pozen vorket auff
 in ist aber das der pozz laistett yus
 von allm seinen sunden die er hatt
 begangen **vnd** behuttet all mein

gepott **vnd** tute gericht vngerech
 tichant des lebens vorket er lebim vnd
 mit er sterben **Aber** seiner pozzhant
 die er hatt begangen vorket ich nicht
 gedemittm in seiner gerechtichant die
 er hatt getworcht vorket er lebim **Ist**
 nun meines vorket der tod des poze
 vorket der hier yott **vnd** mit so das
 er sich beker von seinem vorket **Vn**
 leb ist aber das sich bekeret der gerecht
 von seiner gerechtichant **vnd** thut
 pozzhant nach aller seiner vorket
 lichant die do pflygt zu thim der poze
 vorket er in lebim aller seiner ge
 rechtichant die er hatt getan **vnd**
 dem mit gedacht in der uberkung
In der er ubergerekt ist vnd in seine
 sunden in den er hatt gesündet in
 den vorket er sterben vnd gesproche
 habt ik **Nut** ist gleich der wey des
 herren **Foret** darumb haub isra
 hell **Ist** nun mein vorket mit gleich
 vnd mit gleich **vnd** mit mer eine
 wey poze sind vram so sy abkret
 der gerecht von der gerechtichant
 vnd tute pozzhant sterben vorket er
 in in **In** der vngerechtichant in der er
 hatt yeworcht vorket er sterben **Vn**
 vorket sy abkret der pozz von seiner
 pozzhant die er hatt yeworcht vnd
 tute gericht **vnd** gerechtichant d
 selb vorket erquidm sein sel vram
 merkent von abkretend sich von all
 seiner pozzhant die er hatt yeworcht
 des lebens vorket er lebim **Vn** mit wt
 sterben **vnd** die kinder israhel sprech
 ent **Nut** ist gleich der wey des
 herren sind nun mein vorket mit
 gleich haub israhel **Vn** mit mer eine wey
 pozz **Darumb** ein vorket nach seine

weym ich will rüchtm haufz ifrahel
 spruchett der herre yott **B**ekereit euch
 vnd lauffet auß von allen euren
 posschaiten vnd mit woret euch
 in eine wal die posschait verffett von
 euch all eue überkerung in den weenich
 habt verfeimett über troetm vnd
 macht euch ein neues hiez vnd eine
 neuen geist vnd vwarumb sterket
 haufz ifrahel **v**am ich will mit de
 tod der sterbenidm **B**inder das er
 sich bekere vnd leb spruchett der herre
 yott **f**eret vnder vnd lebett

Und du **Das xix. cap**
 menschlichen kind nym
 du ein klag über die
 furetm ifrahel vnd
 sprach vwarumb hatt eue muter ge
 schlaffm die leuon vnter den leuon
 In der mitt der leblein hatt sy er zoyt
 ik wessm vnd aus gestuut hatt
 sy eyntz von uen leuon Ein leuist
 es vwarumb vnd gar gekert raub
 zu vaben vnd den menschen zu
 effm vnd von im horten all bar
 dem **v**n mitt an seinem vruinden
 vngm sy in vnter furetm in an sette
 in die egyptischm eodm do sy das sa
 he **v**am ik peytung vwar sieh vor
 dem vnd vwarumb do prauch sy an
 aus uen leuon ein leuon setzt sy in
 der yung vnter den leuon **v**n vwar
 ein leu **v**n leut raub vaben **v**n raub
 vaben vnd leut freessm vnterbleit
 er machm **v**nd ic stet in uer wustung
 fuen **v**n uer wustet vwar die eod
 von ic uolhant von der stin sennes
 peunnes **v**n zu samen thunten vord
 über al in die baldm über al von den
 lamden vnd swimen über in ic netz

in uen wunden vwar er yenaum
vn setten in meinem fardet an kett
vnd furetm in zu dem kiny von ba
 bilon vnd setten in in den fardet noch
 furetm vort mit gebort sein stin
 über die perz ifrahel **d**em muter sam
 ein vden gatt in demem plutt auff
 die wazer ist er gepflanzet sein este
vnd sein felucht vnd gewachsm
 aus vil wazern **v**n vordm vnd
 in uest kuttm in herstendem tepter
vnd er habm ist vorden sein lemy
 vnter den zween **v**n er sah sein boch
 inder meny sene kebm **v**nd aus
 gekaufft vwar er in zoen **v**n en duxer
 vnter druckent sein feucht sy frude
vn die kutt seiner sterch vordottm
 feue in frap **v**n nun ist er über gepflanz
 et in die wustung **v**n die vnter
vn in die duxty **v**n aus ist gegang
 em feue von der getm seiner este
 die feucht hatt gestm **v**n mitt ist
 gewesen in ic em starke kuttm **v**n
 tepter der herstenden beleyet er ist
 vnd vort in em klag



Und **Das xx. cap**
 es geschach in dem vij.
 jar in dem funfften mon



an dem x. tag des monats Do kamen
 mann von den alom israhel so das
 sy fragten den herren und sassim
 vor mir und die red des herren
 ward zu mir sprechendt Menschen
 kind red zu alom israhels von sprach
 zu in das sprechett der herre yott **W**e
 ik min kumen mich zu fragim Ich
 leb sprachett der herre yott und ich
 antwortet euch mit **O**b du sy kuestest
 Menschen kind ob du sy kuestest
 die wimmenschlichait die wate
 zay in vntz zu in wiestu spreche
Das sprechett der herre yott an dem
 tag do ich erhue israhel von erhue
 mein hantt über das yestblacht des
 hauses iacobs und erstham in der
 egyptischen erdm von mein hantt
 erhue ich vntz sy sprechendt Ich her
 ere yott **I**n dem tag erhue ich mei
 hantt vntz sye **D**o das ich sy aus fuert
 von der egyptischen erdm in dye
 erd dye ich in vor hett besehen sag
 sent von milch vntz von honysam
 die do ist edel vntz aller erdm
 und ich sprach zu in **E**in verlicher
 woerff von in die uerserkusf seme
 augim vntz in den apthottem
 der egyptim mit euch vermailigt
 Ich ere herre yott vntz sy kuztm
 mich vntz woldim mich mit horn
Ein verlicher mit hin waerff dye
 wimmenschlichait seme augim noch
 die apthott der egyptim die sy mit
 lieffim vntz ich sprach so das es aus
 guß meinen vntz auff sye und
 erfüllte meinen zorn in in in der mit
 der egyptischen erden und ich tat das
 durch meinen namen so das er mit
 vntz u seitt vor den haiden in der

mit sy waen vntz vntz den ich in
 erscham **D**o das ich sy aus fuert von
 der egyptischen erden **I**n waerff
 ich sy darumb aus von der egyptisch
 en erdm von fuert sye in die wüstung
Mein gepott gab ich in vntz mein
 gericht zayt ich in die do titt der
 mensch von lebet in in **N**ach dar
 über mein wercktag hab ich in geben
Do das es waer ein zaudim zwische
 mir vntz zwischim in vntz weste
 waen ich in der herre heilyentz
 vntz das hause israhel kuzet mich
 in der wüstung in meinen gepott
 waenderim sy nicht vntz mein
 gericht woerffim sy in vntz der
 mensch tünd lebet in in vntz in
 ein wercktag vermailigtim sy sich
 yozlichim **D**arumb ich sprach so
 das ich aus guß mein zorn über sye
In meinen zorn in der wüstung
 vntz uer zert sye vntz titt das nit
 in meinem namen das erucht ver
 mailigt vntz in den haidim von
 den ich sy aus yeworffim hett in in
 angesicht **I**ch darumb hie auff mei
 hantt über sy in der wüstung das
 ich sy titt fuert in die erdm die
 ich in gegeben hab stießendt von
 milch vntz von honysam die vo
 drestim aller erdm **W**aen man ge
 richt hettim sy uer woerffim vntz
 in meinen gepott haben sy nit ge
 waenderit vntz mein wercktag
 hettim sy ver mailigt **W**an nach
 den apthottem waenderit in her
 vntz mein aug vntz über sye
 so das ich sye nit uerdebt noch uer
 zert sy in der wüstung **A**ber ich spich
 zu ween sinen in der wüstung in den

Ezechiel

gepott mit einander noch
 in gericht behütet noch in icken ap-
 gottem euch vermaligt Ich pmiss
 euch herre gott in meinem gepott
 wandert In mein gericht behütet
 on tutt sye und mein vericht bey
 lytt So das es sei ein zeichen zwische
 mir und euch So das man wiss Ich
 pmiss euch herre gott und zu zorn
 kanten mich die sin und in meinem
 gepott wandern mit sye und
 mein gericht behütet sye nitt so das
 sye tem die So sye der mensch tutt
 in in er lebt wann mein heily sye
 vermaligt und ich drott so das
 ich aus yuff meinem yrimem
 über sye on erfüllt meine zorn myn
 in der roufung Aber abert in mei
 hant und hab das yeiban durch
 meinen namen So das er nit wurd
 vermaligt vor den haiden von de
 ich sye hett aus geworff in icken
 augen Aber erhub ich mein hant
 in sye in der roufung so das ich sye
 zu streut in dye haiden und rouff
 sye in die lant davon das sye mein
 gericht mit hettm yetan In mein
 gepott hettm vermaligt und mei
 belig tag hettm vermaligt und
 nach den apptottem in wasser wann
 in augen Darumb auch ich hab in
 gegott nicht gute gepott und
 gericht in den sye nitt enleben und
 vermaligt hab ich sye in icken yabn
 so das sye offeret alles das do auff
 tet die permitter durch ic verlast
 hant on wissm wotom sye wan
 ich pmiss der herre Darumb du mess
 enkynd led zu dem hauss israhel
 und sprech zu my das sprech der herre

gott Auch noch in den habem mich
 gebott euch wasser do sye wessmabett
 hettm mich wessmabett und ich sye
 em gefürt hett in die erd über die ich
 hett erhaben mein hant So das ich
 in sye geb alle hoch hubt sye haben In
 alles puythettes holtz on offeret do
 offer tier und also yabn sye kanzug
 icken offer und setz in also den
 kantz in sizzhant und guffm do
 offeret in offer speis und ich sye
 zu in was ist die hoch zu den reem
 gett und gehuffm wotom sein nam
 hoch wotom in dism tag Darumb
 sprech zu dem hauss israhel Das sprech
 et der herre gott israhel Biber in
 dem wotom euch wasser in wotom ge
 maligt on nach icken versehung
 in onkeuschheit in der offerung euch
 yab so das ic durch streut euch sin
 durch das wasser So vermaligt
 ic euch in icken gottem vntz pibent
 und ich wotom euch antwortm
 hauss israhel Ich leb sprech der
 herre gott wann mit wil ich euch
 antwortm noch der gedankem
 eures hertzens wotom euch gestreem
 sprechend wotom wotom alle du
 haiden und alle die gestlacht der
 erden so das wotom an pletm holtz
 und stam Ich leb sprech der herre
 gott wann in starker hant und
 in auffgekackm dem und in auß
 gegott yrimem wotom ich kante
 über sye euch und aus wil ich
 euch aus furn von den volckem
 und wotom euch sammeln von den
 erden in die ic seit zu streut in mach
 tiger hant und in auffgekackm arm
 in in auffgegottm yrimem wil

Ich verkehren über euch vnd wil euch
 führen in die wüstung der wölcke vñ
 werd also gerecht mit euch von
 augen zu augen. Als ich in uenig
 gekreyt hab wider eure wäter in d'
 wüstung der egyptischen erden. Al
 so wil ich euch richten sprachet d'
 heere vñd vnterweiffen wil ich
 euch in eine septer vñd wil euch
 ein führen in den panden meines ye
 lubs vñd aus lassen wil ich von
 euch die überkerer vñd die pozen
 vñd von der erden ic woonung
 wil ich sy aus führen vñd in die
 erden israhel vñd vñd sy mit liebe
 vñd wiffen werde ic wann
 ich pins der heere vñd ic das haus
 israhel. Das sprachet der heere gott
 verlichmi nach seine apogottem
 wann ic vñd vñd in vñd ist
 das ic in dem nuch auch mit en
 hoert vñd meinem heiligen na
 memm fürpas vñd mailigt in euerm
 gabm vñd in euern apogottem auf
 meinem heiligen berg auff dem ho
 hen berg israhel sprachet der heere
 gott also vñd ic dienem als
 hause israhel. Bisher all in der
 erden in der sy mit werden ye
 uallm vñd also wil ich stube
 eue erstling vñd den anuany eue
 zehenden in allm euern heiligaye
 in eine rauch der suzichart wil
 ich euch omphabm. Wann ich
 euch aus gefue von den wölcken
 vñd euch ye sam von den erden
 in die ic seit zu streut vñd ye
 heiligt werd ich in euch in den au
 gen der hardm vñd wiffen werde
 ic wann ich pins der heere wen

ich euch ein für in die erd israhel in
 die erd vñd die ich auff ye habm
 hab mein hant so das ich sy ye
 euen wätern vñd gedemickem
 werde ic also eue weg vñd all
 eue missetat von den ic seit gemai
 ligt in in vñd missuallm wer
 det ic euch in euern angesicht vñ
 in allm euern posschattm die ic habe
 ye than vñd wiffen werde ic
 wann ich pins der heere so das ich
 euch wol werd tin durch meinem
 namem mit nach euern pozen weyn
 weder nach euern pozen sundem des
 hauses israhels sprachet der heere
 gott vñd zu mir ward die red
 des heerem sprachet Menschm
 kind setz dem antlitz ye gen dem
 budniszen weg vñd troffel ye ge
 dem wint Sodonostm. Vñd weiffen
 zu dem wald des mittages alber
 vñd sprich zu dem mittentagischen
 wald. Hore des heerem wort das
 sprachet der heere gott. Dreh ich wil
 eründen in die ein feue vñd wil
 verprennen als yctines holtz von
 alles diuerses holtz. Nit weret uer
 leschet der flam der anzündung
 vñd uerprant weret in ic all ange
 sicut von suden vntz pis ye nör
 dem. Vñd sehen vñd alles fleisch von
 ich heere hab in enzündt von mit vñ
 er uerleschet. Vñd ich sprach we we
 we heere gott. Die sprachent von
 mir weden mit diser in peislich.

Und die **Das XXI Cap.**
 red des heerem ward
 zu mir sprachent mensch
 den kind setz dem antlitz
 ye in iherusalem vñd troffel zu



dem heiligtum **U**nd weinay wider
 dye erd israhel Das spruchet der he
 yott **S**ieh ich zu dir **U**nd aus wer
 em wil ich mein swert von semer
 staidm **U**nd woll werden in
 dir den gerechtm **U**nd den gerecht
 ten **D**arumb wirrt aus yen mei swet
 von meiner staidm zu allem fleisch
 von Siden vntz us yem nordem
 so das wis alles fleisch **W**oam ich
 heik hab aus yezucht mein swert
 von meiner staidm das man mit
 wider yezucht chan **U**nd du meich
 en kind seufft du in der betrubnuis
 demer lend **U**nd in pitterhartem
 wurstu seuffzen vor in **U**nd woem
 sy sprechem zu dir **W**oam seufft
 estu so sprich vomb die korung man
 er chumett **U**nd swymden wirrt
 alles heiz **U**nd entlost werden
 all kemm **U**nd sochen wirrt aller
 yeist **U**nd uber alle kure werden
 lauffen wasser **D**ebit ez kummet vn
 wirrt yesehm spruchet der heik yott
Und die red des heikem ward zu
 mir sprechent **W**ennschon kindt
 weiffay **U**nd sprich **D**as spruchet
 der heik yott **R**ed ein swert ein swet
 yestberufft ist es **U**nd ein yeferttes
 so das es stach offer tier **I**st es yestberuf
 ett so das es schem **I**st es yeferttet der
 du yewegest das cepter meines siner
 abgehauen hastu alles holtz **U**nd ye
 yebem hab ich dich ez zu swertueye
 so das es yehaldm **W**er in der hant
 das ist gar ein scharpfes swert **U**n
 das ist ein yeferttes **G**o daz er sei in
 der hant des wederbenniden **S**chrei
 vnd heull menschchen kind **W**oam
 ditz ist worden in mein uolck alhie

In allem kinstem israhel dye so waen
 yefloben dem swert wurden sy ye
 yeben mit meinem uolck **D**arumb
 schreit auff demer huff **W**ann uer
 suchit ist es **U**nd das **W**oam das cept
 omb yelert **U**nd nicht wirrt es
 spruchet der heik yott **D**u aber meich
 en kind **W**eiffay **U**nd zu der hant
 stach die hant **U**nd yezwueltytt
 wirrt das swert der wer der ber von
 yezwueltytt **W**irrt das swert **H**ie
 ist ein swert der yrossm tottun **D**az
 sy wirrt maichem es schreckm **U**nd
 des herzen swinden **U**nd meret uelle
 in allen uen yfortm hab ich yeyem
 betrubnuis des stberuffens swertes
Und des yefertm zu schrecken in der
 staid behaldem zu der slabung **W**er
 yestberuffett **E**re zu der kerchem
 oder zu der lincm **W**o hin sey die
 yeweyerung demer an yeficht sei
 kekerung **U**nd auch ich **W**er schreck
 ein von hant zu hant **U**n **W**er der
 fullen meinen vnmitt **I**ch heik hab
 das yesprochm **U**nd des heikem
 wort ward zu mir sprechent **U**nd
 du menschen kind setz die zwen wey
Go das kin das swert des kinys vo
 babilon **U**nd von ein erdm werde
 sy aus yen paide **U**nd mit der hant
 wirrt er vabem die zaubrischem
 weiffayung **U**nd in dem hant der
 weys der stat **W**irrt er sy abstem
 den wey **W**erstu setzmi so das chum
 das swert zu kabath der stat der sin
 amon **U**nd zu iuda in dye stat teru
 salem der woolyemaurtm **W**oam d
 kinny von babilon hatt yestanden
 in der bestaid in dem hant **Z**water
 wey weiffayung suchet mischem die

pfeill **G**esprach hat er die Apptgott
 die gewand des naches hatt warte
 fracht zu der rechten hand weiffay
 ung ist worden über ierusalem **S**
 das er setz do thumler das er sy setz in
 die bestlahung so das er sy erheb
 ic stin in helung so das er setz tumler
 yem iken pfoctin so das er zu sa
 men tray den hubl vnd paw ob
 leykung vnd es woret sam vmb
 sust hatt skagent gottliche antwort
 in iken arym vnd die missubait
 der heiligm tay nachvolgent aber
 er woret yedem dem der pozhait
 zu naben **D**arumb spruchet das der
 heere gott darumb das ic gedacht hab
 eue pozhait vnd hab ye offenbart
 eue überkeung vnd er stin sind
 eue sündt in allm euen yedem dem
Sicher darumb das ic der habt ye
 dacht in der hand woret ic ye
 uanym **D**u aber nalscher poze frist
 israhel der tay kinnem ist in der
 wot betaytm zeit der pozhait das
 spruchet der heere gott **N**im ab dem
 pfasslichait her auff die kron ist mit
 die das die den dremutym hatt er
 habim vnd den hoben hatt yedie
 mutyt **P**ozhait pozhait pozhait
 wil ich sye setzen vnd das ist mit
 yesehm wotz pis der kundes do ist
 das gericht so das ich in daz yeb vn
 du menschen kind **w**eiffay vnd
 spruch das spruchet der heere gott zu
 den sin Amon vnd zu ic lestung
 vnd spruch swert swert emplos dich
 zu tottm feyl dich **S**o das du wer
 derbest vnd stinest do die yesehn
 wurd vnmutz vn yeweiffayt wurde
 lym so das du wurdet yeben ub

dye halß der verwunttm pozem d
 tay thumem ist in der betaytm zeit
 der pozhait **f**er wider in dem stin
 dem an die stat in der du pist ye
 sbopffett in der erdem demer ye
 puid wil ich dich vortailm **v**nd
 will yessm auff dich mein vnmitt
 in dem feue meines yemem wil
 ich plasm in dich vnd yeken wil
 ich dich in die hamit vnweiser leut
 vnd uerdebnis zu machm **S**peise
 woxtu dem feue dem plutt woret
 mitten in der erdm der weryessung
 woxtu yeyebm **h**oam ich here hab
 ez gesprochem. **Das xxij Cap.**

Und dye wed ward zu
 mir sprechent vnd du
 menschen kind vortalest
 du mir die statt der plit
 vnd wozayest ic all vnmenschlichait
 vnd sprechen woxtu das spruchet der
 heere gott die statt die do weryesset
 mir mit so das do thum ic seit
 vnd die do hatt yemachet apptgott
 wider sub selber so das sy wurd ye
 mailyt in dem plutt das von die
 ueryessm ist hastu verlassm vnd
 in demen apptgottem die du hast
 yemacht pistu yemalytt vnd zu
 naben hastu yemachet den tay
 vn hast zu gefuert die zeit den
 iar **D**arumb hab ich gebm dich ein
 lestung der handm vnd em gespot
 allm erdm die do neben die synd
 vnd uer von die **P**reis woredem
 sy habim von die du tott ye edel yross
 der uerdebnis stich die furstem
 israhel vtzliche in sener ywalt sind
 yewesm in die plutt zu ueryessm
Vater vnd muter mit ubl handlyge

Ezechiel

haben gegennutt in die den neukun-
 ennden habim sy mit walsch sayung
 geplyett in demer mitt den walsch
 vnd die wittibim haben sy betribett
 bei die Men heilytum habett ic u
 snabett vnd men heily tag habett
 ic uermalytt Men affterkos sind
 yewesim in die plutt In ueryessim
 vnd auff den perym haben sy yezze
 in die sind habim sy beyangim in
 demer mitt die sthamuß ic watez ha-
 ben sy auff yedelt in die die wma-
 mibant der plutt suchetym habem
 sy yedemittyt in die vnd ein ver-
 luber in die haupfscawem seines nach-
 stin hatt beyangim vnmensstribat
 vnd der sweber hatt sein sunk smech
 labim vey malytt der pruder sein
 swester die tochter seines watterss
 hatt uerdruckett in die Bab habim
 sy genumem bei die plutt weryessim
 vntuber vnd uber das haupfquitt
 hastu genumem vñ yentullich deme
 nachstun hastu walsstribat vdruckett
 Hastu nun des ueryessim spricht der
 heere gott Dieh zu sammem ye slagn
 hab ich mein hannt uber dem yenti-
 chant die du hast yetan vnd uber
 das plutt das do ueryossim ist in dei-
 ner mitt woyett nun sich enthalden
 dem freiz oder woerden yeygn dei
 heute in den tagim die ich woerd
 machim die Ich heere hab es yesproch
 em vñ woyez tun vnd zu stien
 en wil ich dich in den haidim vnd
 will dich woerffim in die erdim vñ
 will abnemendt machim dein vñ
 kammichant von die vñ besize wil
 ich dich in der angesicht der haide
 vñ woyssim woykstu wann ich pins

der heere vnd das woert woyfers
 heeren woard zu mir sprechtent meß
 em kind yekertt ist mir das haupf
 in yunderuim **A**l diese ere vnd zim
 vnd eism vnd pley in der mitt der
 feure sind woordim des silbers yun-
 deruim **D**arumb spruchett das der
 heere gott **D**arumb das ic all yekertt
 seitt in yunderuim **D**arumb sebett
 wil ich euch sammem in der mitt ic
 kusalem der samung des silbers vnd
 des eres vnd eysens vnd zimß vñ
 pleyss in der mitt des ofemis vnd
 enzunden wil ich darime em feure
 zu smelzen **A**lso wil ich sy sammem
 in meinem yrimem vñ in meine zorn
 vñ woerd kastim vnd smelzen wil
 ich euch vnd enzunden wil ich euch
 in em feure meisß yrimem vnd zu
 smelzen woerdett ic in ic mitt als
 das silber yesmelzett woertt in der
 mitt des feureß **a**lso woertt ic in sem
 mitt **v**ñ woyssim woerdett ic wann
 ich heere hab aus yegossim niemem
 vñ mitt in euch vnd woordim ist
 die wed des heidem zu mir sprecht
Menschen kind sprich zu in du pist
 em vnkayme erd **v**ñ mitt ein berehet
 an dem tag des yrimem die zu
 sammem sweung der ybetim in uer-
 mitt als ein yrimemd lew vnd
 zu kentt kaub die sel des ellemidim
 haben sy freessim vnd das lon haben
 sy genumem te wittibim haben sy
 yemerett in ic mitt **I**c priester habim
 uersmabett mein ye pott vnd u
 malytt mein heilytum zwischim
 dem heilym vnd dem vñ heilym
 haben sy mitt yehabt vnttersthaidn
 zwischim dem vñ kam vnd dem kame



der namen sy sub mich. Vnd von
 meinen heyligen tagen wurd ich
 in die mitt. Dem fursten in seiner
 mitt als ein wolffzulentt kaud plut
 zu uerriessim. Vnd zu uerlieset seln
 vnd geitlich nach zu uolgentt ye
 wynnung. Aber ic habetm sinreth
 so an temperung sebetm vnnueze
 vnnueze in die luyen sprech
 entt. Das spricht der heere yott. So
 ez der heere yott mitt hatt yessproche
 die uolcker der erden vnschicklich
 freytm vnschickliche kriegung. Vnd
 zuckm mit gewalt den elleniden
 vnd den armen so pernytm.
 Vn den newthumenden so uerdruck
 ten in ualscher kriegung an gericht
 vnd von in sucht ub einem man
 der do zwischen setzt einen zawn
 vnnunden yegym yesetzt wider
 mich vnd die erd das ub so ubt
 zu streunt. Vn enwand ich mitt
 vnnand yoss ub auff so memem
 vnnutt. Vn in dem zorn memes
 feusz wozzeit ich so frem wey
 auff ic haupt hab ub wideryegete
 suchett der heere yott. **Das xxm**



Dund es ward die red
 des heere zu mir sp
 rehentt. Menschenen
 lmd zwa weib tocht
 einer muter woen vnd vnkeusche
 in egypten in ic uigentt vnkeusche
 tm so aldo wouedm auff geba
 kam ic saigentt tuul vnd zu prof
 tem wouedm sye die priust ic u
 gentt. Aber ic namen woen oolla
 die yostm. Vn ooliba ic swester
 dye myhu. Vnd ich hett sy vnd

sy yepertm sin vnd tochter furbar
 ic namen Samaria die statt oolla
 vnd iherusalem olybia. Dem
 keuschett hatt darumb oolla uer
 mich vnd hatt yetobett in ic liep
 habet vnd in die zu nebenndem
 afficiem. Bekardett in veroluab
 die finsttm vnd die maistersthaft
 vnd all tynym der pnyelichait
 die kaitm die auffsteiger der wof
 vnd die yab ic vnkeuschait ub
 sye aller auferwelt sin der afficien
 vnd in alltm den in die so tobt
 in icen vnkeuschaitm sye uer
 mailigt ist auch daruber ic vnn
 keuschait die sye hett in egypten
 sy mitt wozzeit. Vn auch iene
 hettm yestamm pei ic in ic uiget
 vnd iene hettm zu prochnn sey
 entt priust vnd hettm ausyegoz
 ic vnkeuschait ub sy. Darumb
 yab ich sy in die hant ic liep hab
 in die hant der kinder affix ub
 der yelust sy hettm yetobett die
 selbm auff decktm ic lesterung ic
 sin. Vnd ic tochter sy htm keuschtm
 in sy tottm sy in dem sweit vnn
 vnnernerte weib sy wouedm vnd
 yetubtt sy beyntm in ic do das
 sab ic swester ooliba mei wouedm
 iene sy tobt in yelust. Vn ic vnkeusch
 kait ub die vnkeuschait ic swest
 der pott sy vnkeuschait dem sin
 der afficien. Den furstm vnn
 maistersthaft zu ic kument an ye
 tan in manlyerhamnt woued den
 keutenidm die do ktm auff woff
 vnn alltm unylytm edler gestalt
 vnd ich sab das der mailigt war
 ein wey bermailigt ic payder. Vn

Ezechiel

sy meit te onkeuschheit **V**nd do sy sah
 die man die gemalltm an der waert
 die juld der chaldeer emspringet mit
 uadem **V**nd geyuert te lemdem
 mit quatteln **V**nd haben ombgeben
 icken haupitum hauben diegestalt
 aller fuystm die yeleichniß der kind
Babilonis **V**nd der kaldeischen
 edom in der sy entsproßm synd do
 tobt sye über sy in der betzerung waen
 gen **V**n santt zu in potm zu chal
 dea dem lant **V**nd do zu te ichu
 men die sun babilonis zu dem nett
 te priust do wer maulyttm sye sy in
 icken notzogungem **V**n uer maulyt
 waerd sy wou in **V**n yestet ward
 te sel wou ienen **V**nd te onkeusch
 sy entplostm **V**nd auff deitbt sy
 te lesterung **V**n mein selbm zoh vore
 also woer yezogm was mein sel
 von te swester **V**nam yemeret bet
 sy te onkeuschheit bedemkent te uuy
 em tag in den sy onkeuschheit sybet
 in der egyptischen edom **V**nd tobt
 mit te yelust über te peyflaffung der
 fleisch sind alle die fleisch der esel
Vn die fluß der kos **V**nd te fluß
Vnd besucht die sundt denier in
 yentt do winter yervoßm sind in
 egyptm landt dem fallende tittel
Vnd zu proctm sind die priust dem
 uuyentt **D**arumb oolyka das sprech
 et der herre yott **D**ieh ich will ex
 weckm all dem liephaber **V**nder dith
 von den yestet ist **V**nd dem dem
 sel **V**nd sammen **V**nd ich sy **V**nd
 dith in dem ombemg die sun babi
 lonis **V**n all chaldeer die freyblübe
Vnd die edlm **V**n die fuystm all
 sun der assyrien der unyen edler

yestalt die herzogin **V**nd die maist
 schafft auff steiget der kos **V**nd
 kumen **V**nd sy über dith angericht
 in dem waert **V**nd in dem kad
 die mening der uolker mit panzen
Vn mit stulm **V**nd helm **V**nd
 sy yewapentt **V**nder dith über al
Vnd yekem **V**nd ich **V**nd in gericht
Vn uerulm **V**nd sy über dith i
 icken gerichtm **V**n setzen wil ich
 nemen has in dith den sy baldm
Vnd mit die in yem dem nam
Vnd dem oen **V**nd sy die ab
 schneidm **V**n die über pleibm mit
 dem swert **V**nd sye sy sneidm
Die **V**nd dem sun **V**nd
 dem tochter **V**nd dem letzte werde
 freßm mit feur **V**nd enplossn werde
 sy dith denß yewand **V**n werde
 auff hebmi die was demer eeren **V**n
 kastm **V**nd ich machm dem sundt
 von die **V**nd dem onkeuschheit
 von der egyptischen edom **V**nd mit
 wilstu hebmi dem auyen zu in yn
 egyptm lant **V**nd wilstu mit yedenke
 fußas **V**nd das spruch der her
 yott **D**ieh ich will hebmi dith mit
 hant die du hast yehazett in die
 hant von den yestet ist dem sel
Vnd tun **V**nd sy mit die in has
Vn **V**nd auff hebmi dem arkant
Vnd werden dith nackent lassm
Vnd wolle lesterung **V**nd offenkuret
Vnd das laster demer onkeuschheit
 dem sind **V**nd dem onkeuschheit
 habm sy die das yemacht **V**nd
 yewneuschheit hastu noch den hard
 winter den du yemaligt just yn
 icken apityottem **I**n dem woey dem
 swester hastu yewandert **V**nd

geben wil ich icken kelch in dem hant
 Das spruchet der heere gott den kelch
 deiner swester woirstu trinckim tieff
 en vnd praitim vn woirst we
 dem ein gelachter vnd ein spott du
 pist beyreifflich in trinckemhant
Vn in smerz woirstu er fullet
 mit dem kelch des klagens vnd der
 traußsalung Den kelch deiner swest
 Bannarien von trinckim woirstu den
 aus trinckim woirstu in pis an die
 heuffim vn zu probne stuch wstu
 frezen vnd dem reust woirstu die
 reiffim **W**ann ich hab ez gesproben
 spruchet der heere gott **D**arumb das
 du mein hast ueeressim vnd hast
 mich veeeressim hinder demen lerb
Vnd auch du tray dem sind von
 dem vnkeuschant vnd ich zu mir
 der heere sprechent **M**enschen kind
 vortaillestu in o ollam vnd o oloka
 vnd kindigest in ic sundt vnam
 yeerkechett habim sy vnd plutt
 ist in icken hemden **V**n mit icken apit
 gottem haben sy ye vnkeuschett auch
 daruber vnd sy haben yeneret
 habim sy in yeopffert zu freessim
Sunder auch das habim sy mich ye
 tan **B**emiligt haben sy mein heyl
 ligitum an irenem tay haben sy entt
 heiligt vnd do sy opffertim ic
 sin icken apitgot **V**nd gnyen ein
 zu meinem heiligtum an irenem tay
 so das sy das vee mailigtim vnd das
 tetim sy in der mitt meines hauses
 zu mamen santim sy von vee kem
 kument zu den potim bett gesant
 seht vnd also komen sy den selbe
 du dich wistbest vnd dem auyn
 vmb schimst mit klare salbm vn

woirdet mit die lubez frauen walt
 in einem stönen pett stiffest du vn
 der tisch was ye zieret vor die in
 eine zu sammen yeleytm veevrauch
 von mannyerhant wortz ee du
 mem salbm du sezezt auff in vn
 die stin der froldemden meny was
 in ic vnd die man dye von der
 meny der leutt zu gefurt woirdim
Vnd komen von der wüstung die
 laittim ic achst gesspemy in ic hatt
Vnd stöne kron woan auff icken
 hant vnd ich sprach zu ic die
 do woan zu probim in icken eerkech
 ungen **N**un vort vnkeuschim in ic
 vnkeuschant auch dise **I**n em gnye
 so zu ic sam zu einem weib emer
 einer huen **A**lso gnyim sy em zu
 o ollam vnd zu o oloka zu den
 vuersthamtm weibim **D**is man
 darumb sind ez die woerden sy reub
 ten nach dem yeubit der eerkechei
Vnd dem yeubit der pluttueyrieß
 emden vnam eerkechem sem sy
Vnd plutt ist in icken hemden mit
 icken apitgoten haben sy ye vnkeusch
 ett **W**ann das spruchet der heere gott
 fur zu in die meny **V**n gib sy in
 das getum von m emen kaub vn
 yestammten woirdim sy mit den
 stammten der uolde **V**n durch stoch
 woerden sy mit icken swertim ic
 sin vnd ic tochter sy ueerdekem
 vnd ic heußer an zundim sy mit
 feur vnd auff wil ich heben die
 sindt von der erdm vn lernem
 weidim alle weib das sy icht thun
 nach den sinden vnd geben werde
 sy eur sindt auff eub vnd dye
 sindt eur apitgotter woirdet ic traye

erkennen woerdt ic. **W**ann ich pings
der heer yott. **Das xxiii. Cap.**

Und das woert des heere
ward zu mir sprechent
in dem ix. iar des x. mo
nads an dem x. tay des
monads sprechent. **M**enschen kind
schreib die den tay des monads. **I**n
dem festigt ist der kunig von ba
bilom woerdt iherusalem heutt. **V**n
sprich durch ein sprichwoert ein pey
spil zu dem karzenniden hauss. **U**nd
sed zu in **Das** sprichet der heer yott
Der emem hauss emen exen fuchsz
setz in vmd lass dar ein wasser. **B**a
nen sem stuck. **D**ar ein alles guttail
dye hauff. **U**nd die erwelten stult
vmd voller pam yar ein vaistes vich
my. **U**nd zu sammen ley die hauffe
des gepammes. **D**arunder uber ymy
das ge kocht. **V**n missetochet wir
den die pam in semer mit. **D**arub
das sprichet der heer yott. **W**oe der
stat plutt den hauss des kuz mnn
ist. **U**nd sem kost mit aus beyay
em ist von semen stucken wueff in
aus. **N**ut ist yeuallm auff in das
loß sem plutt ist in semer mit auff
einem klaren holn stam yoss er in
aus auff. **N**ut yoss er in aus auff
die erd so das er mocht yewuelm
mit dem staub. **S**o das ubb mocht
yefuen auff soe vmd in karbung
das kech yeben hab ich sem plutt
auff einem klaren helen stam. **D**as
es ubb wurd yedekt. **D**arumb spich
ett das der heer yott. **W**oe die stat
des plaus des pyrmenden feurs hauff
en yross wil ich machen zusammen
klaubm die pam. **W**ann ich wil sy

entzunden mit feur. **W**er zertt wrett
das fleisch vmd getott woertt ganz
zu samleyung. **U**nd die pam werden
swindem vmd setz so auff dye ghy
men der kohn ley so das er ek warm
vmd wauth woerd sein ere. **V**n werd
zu sueltzert in semer mit sem v
kannbait vmd woerd uer zertt
sem kost. **I**n vill arbaitt hatt er yestuz
ett. **U**nd mit ist aus in yegangm
sem uberfluziger kost noch mit
durch das feur den vnkannbaitt
ist vnmehschlich. **W**ann kannym
wolt ich dich nicht. **U**nd mit pistu
yekanymt von demem sundem.
Bunder mit woerstu yekanymt uor
vntz pis ich kastm mach niemem
vnmitt in die. **I**ch heer hab ez yest
kocht. **K**innen ist es vnd tun vill
ich nicht fur zeben wil ich noch
wil wertraym noch woerd yest
mititt nach demem weyn. **U**nd
nach demem wondungen woerich
dich richtm sprichet der heer yott.

Und **Das xxv. Cap.**
des heerem woertt
ward zu mir sprechet
Menschen kind sieh
ich heb auff das peyuelent wo die
dener ayym in plag. **U**nd mit rist
du klaym noch wamen noch dei
zaber woerdm seuffgen. **F**liessem
sreyentt klay der totm woer tu
mit machem dein ekon wndpui
den sei die vmd dem sthuid woer
den an demen fussen noch mit dem
woatt woerstu den vnmitt wstopffe
noch speis der klayemden wks ill
ezzen. **N**ein keet ich darumb frei zu
dem uolck. **U**nd der abents starb

mir mein haußfrau vnd ich tet
 frau als er mir gepottm het vnd
 zu mir sprach das uolck waram
 bezayest vns Nit waz dise bedeut
 ten die du tuft vnd ich sprach zu
 in die red wamers herem ist wor
 den zu mir sprechent Red zu dem
 hauß israhel sprechent das sprachet
 der herre yott Hebt ich will werman
 lym mein heilytum Die hoffart
 euck pozen vnd dar peguelich dem
 augen vnd über das sitz euck seln
 fuchtet vnd euck sin vnd euck
 tochter warden ualhm in dem swet
 vnd tun wetet ic als alle ich hab
 getan wam die mundt mit dem
 gewant wendet ic nit uehalten
 in speiß der klagen vnd wendet
 ic nit ezem tron wendet ic ha
 ben auff euck haupt vnd schuch
 an den fußen vnd mit wendet ic
 klagen noch wamem Bunder
 stunden ic in euen pozhaiten vn
 em yezlicher wirt seuffen zu
 semem nachstem vnd ezechiel wt
 euck in em zaiten zu künstiger
 wunder nach allem dem alle ge
 than hatt wendet ic tun wam
 das wirt thumen vnd du mecht
 em kind sicher an dem tag so ich
 auff heb von ic ic sterck vnd
 die freud der wickdythant vnd
 dar peguelich der augen auff den
 do rastet ic sel ic sin vnd ic tocht
 vnd an dem selbim tag so der fluch
 tig kinnet zu die so das er die
 dar pottstheft an tenem tag furbar
 wirt auff gethan dem mund in
 dem der do ist geflohm vnd mit
 wirstu furpas sweym vn werde

wirstu in mein weissagendes von
 der vnd wissim wendet ic
 wam ich pms der herre Das
 vnd zu mir **xxvi cap**
 ward die red wamers
 herem sprechent
Menschlichen kind setz
 dem anltiz wirt die sun amon
 vnd weissagim wirstu von in
 vnd sprechem wirstu den sun
 amon Horet das wort der her
 rem das sprachet der herre yott
 Darumb das du hast geswore
 freu dich freu dich über mein he
 lytum wam wemaligt ist ez
 vnd über die erd israhel wam u
 wisset ist sy vnd über das haus
 israhel wam gefuret sind sy
 in die yeuenichnuß Darumb seht
 geben will ich euck den ostnischen
 sinen zu einem erbe vnd setzm
 warden sy ic schafftal in dich
 vnd warden in dich setzen ic
 yezelt Die warden ezem dem
 getrad vnd sy warden kinde
 dem milch vn gebim wil ich ka
 bach die statt em wouung der
 Cameli vnd die sun amon in
 em pett der zym vnd wissim
 wendet ic wam ich pms der herre
 Darumb das du gesthketet hast
 mit der hant vnd hast dich ye
 freuet von yamizer kegeunig
 über die erd israhel Darumb sieh
 aus reckim wolt mein hant über
 dich vnd gebim wolt ich dich zu
 zuckung der hadim vn uerdebn
 wil ich dich aus den uolckem vn
 wer liehm wolt ich dich von der er
 den vnd wolt dich zu tretem

Ezechiel

Und wissm wiestu wann ich pms
 der heer das sprichet der heer yott
 Darumb das gesprochn hat moab
 vnd heer selbst sam all die haidn
 ist das haup uida Darumb will ich
 auff tuu die achsst moab von den
 stetm sicher von seinen stetm vnd
 von kassm die edlm der erden
 betbesimob vnd Beethoon vnd
 Charathann mit den sinen Amon
 den kindern von orient vnd geben
 wil ich sy in zu eb so das mit sey ye
 dachtmuss der sun furpas Amon
 in den haidn vnd in moab wil
 ich machm yeacht vnd wissm
 woedem sy wann ich pms der heer
 Das sprichet der heer yott darumb
 das Idumea das lanit hatt kachung
 gethan So das sy sich kech an den
 sinen uida vnd hatt gesundyt
 verlassen vnd hatt kachung ye
 uocert von m Darumb sprichet das
 der heer yott Aus kechen wil ich
 mem haup uber das lanit Idumea
 vnd auff heken wil ich von m den
 menschen von das vrech vnd mach
 em wil ich sy wustm von Budu
 zu den die do sind in dedan In de
 swert woedem sy uallm vnd geben
 wil ich in mem kachung uber du
 mea durch die hant meines isa
 bells vnd woedem sy than in
 edom nach mine zorn vnd nach
 memem yemmen vnd wissm wer
 den sy mem kachung sprichet der
 heer yott das sprichet der heer yott
 Darumb das die palastem kachung
 haben getan vnd habm sich ye
 rothm von yantzen mitt werder
 kendt vnd erfullen die aldm vrentt



schafft darumb sprichet das der heer
 yott Behet ich wil aus kechen mei
 hamit uber die palastem vnd wil
 verderbm die uerdeker vnd wil
 woedem den pleibling des keches
 nebem dem mer vnd tun wil ich
 in in grosse kachung Straffend
 sy in yemmen vnd wissm werde
 sy wann ich pms der heer wann
 ich heb mem kachung uber sy
 vnd es Das xxvii
 yestach in dem xi. iaz
 an dem erstm tag der
 mom do ward des heer
 keni wort zu mir sprechent Mensch
 em kind Darumb das gesprochn hat
 thirus von ierusalem sieu du zu
 prochen sind die pforten der uolker
 Befert ist es zu mir Erfullett werd
 ich wouft ist sye Darumb sprichet
 das der heer yott Dieh ich uber du
 tyre vnd auff steym wil ich
 machen zu dir vil haidn kecht
 als auff teyett das in fluten vnd
 zu keissm woedem sye die maue
 tyre vnd zu storn woedem sye tun
 vnd abkutzen wil ich in puluer vo
 re vnd woll sy gebm auff emem
 klaren helen stam dye kreuten der
 neß wort in der mitt des mees
 wann ich hab es gesprochen sprichet
 der heer yott vnd werden wrett
 sye in ein zukunft der haidn vnd
 in tochter die do sind auff dem ach
 mit dem swert woedem sy uerde
 bett vnd wissm woedem sy wann
 ich pms der heer wann das sprichet
 der heer yott Behet ich will zu
 furen zu tyro Nabuchodonozor den
 kuny von babilon von nordem den

kunig der kunig mit kossim vnd mit
 wagnij vnd mit reitendem vnd
 mit einer stbar vnd mit grossen
 uolck den tochter die do sind auß
 mit dem sweert woret uerdehem
 vnd umbyebn woret er dich mit
 yebungen vnd woret zu sanne
 traum emen hauffm in dem omb
 kint vnd woret auff heben yegni
 die den schilt vnd larsen vnd
 tumler woret er tempen in dem mau
 ren vnd dem turker woret er zu
 prebmi in seiner wappung in uer
 fluszubant der kof woret ub dich
 bededmi in staub von dem lautt
 der kof vnd der keder vnd der
 waagm woret sie woret dem
 mauk vnd er zeben woret durch
 dem yfortm sam durch die yfort
 eme zu kinnem statt mit den
 hufm seiner kof woret er zu trete
 all dem yaffm den uolck woret
 er mit dem sweert slabm vnd dem
 edlm seulu woretm walln in dve
 erdm woretm woretm sy dem
 verchtum kucken woret er dem lauff
 manthafft vnd zu stoer werden sy
 dem mallen vnd werden vmbken
 dem stbore heuffer vnd dem stau
 vnd dem holzer vnd demen staub
 in demer mit woretm sy leym
 in die mitt der waazer vnd kaffm
 wil ich machm die menig dem
 gesemig vnd der klant dem hauff
 fm woret mit yehott fupas vnd
 yeben wil ich dich in einen klarem
 stam treubnung der netz woret tu
 noch woret gepauett fupas vnd
 ich hab es yestprochen spruchet d
 her yott Das spruchet der her yot

I vko der statt woretm nun mit
 von dem lautt demes ualles vnd
 von der klant demer verderbtm vnd
 sy eslaym werden in ik mit beneyt
 die yegentt des meres vnd woret
 auffhebmi in ab yezym klader vnd
 absteym woretm von wem stule
 die fustm des meres in manlylay
 yewant woretm sy von in wessm
 vnd woretm ansetan in uorcht
 liches yewant von woretm stzm
 in der erdm erstbrecht vnd dem
 doneslay woretm sy sub wunder
 vnd woretm nemen uber dich klant
 vnd sprechen zu die woret pistu v
 gantm du edle statt die du wonest
 in dem mer die du starck woret
 in dem mer mit demen woretm
 die do fustm alle uolck Nun
 woretm sub fustm in dem tag
 die stbiff in demer uorcht vnd
 betruelt woretm die yegentm
 des meres vnd von das nyemant
 zeben woret aus die vnd das
 spruchet der her yott vnd ich
 dich yebmi werd ein woretm stat
 alle die ster die nitt woretm ke
 wonett vnd uber dich zu fure die
 abyunt vnd dich bederck werden
 vil waazer vnd dich nyder zieb
 mit den die do absteym in den see
 zu dem erym uolck vnd setzt
 dich in die lezt erd alle die aldm
 wustangm mit den die do gefuret
 woretm in die grub so das du nitt
 woretm ke wonett furek vnd ich
 dem ere yeb in die erd der lebenntige
 zu nichte wil ich fure dich vnd
 mit woretm gesucht funde woretm nitt
 fupas pib ewillich spruchet d her yot

Ezechiel



Und Das xxviii.
 Das wort vom heren
 ward zu mir sprach
 Du aber mensche kind
 nimm uber tyre umb ein tag
 von sprach zu tyro die wohnt
 in dem ein yag des meres
 der kaufflabung der uolck
 zu vil gegentim des meres
 Das sprach er der heren yott
 O tyre du hast gesproch
 in woltummen der zue pnuich
 und in dem hertzen des meres
 gesant dem nachgepauert die dich
 haben gepauert haben erfullet
 dem zue mit tannen von bonie
 der gegent haben sy dich erpauert
 mit allim tasselim des meres
 den cedar parim von dem libanischen
 berg haben sy pracht so das sy
 die macht im einem mastparim
 die arubim von basan haben sy
 geslichtet zu demen ruderim
 derer ruder tafelnennich haben sy
 gemacht außs ydeistim
 helffempam und dem schiffere
 von ytalischen gegent pfell
 manyerlai von egyptim ist die
 und yemortit in eme seigel
 so das er yelattet wird an dem
 mastparim derolfar seyden
 und purpur von der gegent
 eliza wurden yemacht zu demer
 bedekung dre woher der
 statt Bydonis und dre aradie
 waen dem ruderer den weissaym
 tyre sind worden dem bestuemer
 die abom von der gegent
 bibly hetim schiffleut zu dem
 mamyerbant waen in dem uolck
 demer yestheffes und die
 persyn und die byom und die
 libien waen in demer here
 dem streitend man stalt
 und helm hmyim sy auff in

die durch demer zierim die sun
 der aradie waen mit demer here
 auff demer mauren hmyim
 auff re bothe in dem ombim
 die selken haben erfullet
 dem sibon die cartaymer dem
 kauffleut von der meny
 aller reichu von silber
 und eysim von zim und von
 pley erfulim dem tarmecht
 herte von thubal und mosoth
 die selken waen dem kramer
 knecht und zernie was zu
 furtim sy demer uolck von dem
 hausz toyboma foz und
 keitet und maul zu furtim sy
 zu demer markt die sun
 dadan waen dem kauffleut
 von vil gegentim des meres
 kaufflabung demer hermit
 helffempam en zend und
 ebene yeruchsame holtz
 haben sy uerkaufft in euemlon
 der sye dem kauffman durch die
 meny demer werck yeruchsame
 holtz und purpur und yeruchsame
 edel ywant von pfelle und
 seidim von allerlai kauffmanschaft
 haben sye frueyleyt in demer
 kauff uida und die erd
 ykabel dre selken waen dem
 kramer in woderst yekaid
 balsam von bonie von ol und
 edel hertz frueyleyt sy in demer
 tarmecht dem kauffman in der
 meny demer werck nach der
 meny allerlai reichum
 In waen dem In woltim
 der pestim uach dem vn
 kriethem leut und morel
 auff demer tarmecht haben
 frueyleyt yemit tes eysim
 miker und indisch haben
 wurtz in demer kaufflabung
 von dem kramer in thelben
 zu pzem akab des lands
 und all flustem Cedar
 und die selken waen
 kauffleut demer hant mit
 schaffim und

mit pocken kornern sy zu die demkauff
 leutt die kauffleutt **Saba** vnd kema
 der lautt woden dem kauffleutt mit
 allen woddestun wurgun vn edlin
 yestain vnd gold dar sy fureykeit
 habun in demen kauff **Saba** vnd
 themie vnd Edon die yegentem
 dem kauffleutt **Saba** **Asur** vn thell
 malch dem verkauffen die selbn der
 kauffleutt manyerhannt war in uer
 winteltun woiduarter vn yemeyt
 tucher prachtun vn edler reichstum
 die do waen ver wintelt vnd uer
 stultbett mit strengen vnd de
 derpamm betun die schiff des meres
 in demer kaufflabun **Ob** dem fur
 sten in demer kaufflabun vn er
 fullet wurdstu vnd all zu sere pist
 du yeesamett in dem hertzen des
 meres in vil wazzen habun dich
 zu yefuret dem kuder der **Bido**
 nistun wint hatt dich zu knullet
 in dem hertzen des meres dem reich
 tum vnd dem hord vn manysaj
 dem yezey dem schiffleutt vnd
 dem besturmer die do hielten dem
 haupt dem uolck fur westn
 vnd demem streittenman
 die do waen in der mitt aller dem
 meny die do ist in demer mitt wer
 den thallun in dem hertzen des me
 res an dem tay demes valles von
 des sturkern demer besturmer wer
 den betrubt die meny der schiff
 vnd steigen wurdun sy von irem
 schiffun allen die do haben yehaldun
 kuder **Schiffleutt** vnd all besturmer
 des meres auff der erdm warden
 sten vnd wurdun heulun uber dich
 mit grozzer stim vn wurdun schreien

pitterlich vnd wurdun staub wurdun
 sic haup vnd wurdun mit aschem
 bestreuet vnd warden uber dich strem
 kalhatt vnd warden yeguet mit
 harlathun vn warden drey bewarmen
 in pitterhatt der sel pitterleibes waz
 ens vnd nemen wurdun sy uber dich
 einen kleylathun yesand vn warden
 klain dich woldike statt ist als thico
 die do wurdun ist in der mitt des
 meres die do in demem aufyanyth
 demer kauffmanschaft von dem mer
 hast erfullet vil uolck in der meny
 demer reichstum vn dems uolck vn
 die kuny der erdm demer uolck
 hastu yerechtiget **W**un pist zu knull
 ett von dem mer vnd in der tief
 der wazzen dem reichstum vnd
 all dem meny die do was in dem
 mitt sind yethallun all wone der
 yegent des meres sind ersturckun
 uber dich vnd ic kuny alle vnye
 witter erlayun wurdun hake
 ic gestalt die kauffleutt der uolck
 yewillt haben sy uber dich zu nubre
 pistu yefurt vn mit wurdun vnz
 erullich





Vnd Das xxxix Cap

Dre red vnnfers herren
ward zu mir sprechent
Menschenn kind spich
ett zu dem fursten tyri das sprichet
der herre yott **I**n dem das erhabm
ist dem hertz vnd hast gesprochben
Vott pin ich vnd auf dem stul
gottes pin ich gesessen in dem hertze
des meres **S**o das du bist ein mensch
vnd mit yott **V**nd hast gegeben
dem hertz alle das hertz gottes **B**ieb
weiser bistu wann daniel alle barm
lichait ist mit verporen **W**oz dir
in demer weissheit in demer klug
hait hastu dir gemacht sterck **V**n
gewunnen yott vnd silber in demer
hordm in demer menig in demer
weissheit **V**nd in demer kauffla
bung hastu dir gemeret sterck **V**n
erhabm ist dem hertz in demer krafft
Darumb sprichet das der herre yott
Darumb das erhabm ist dem hertz
alle das hertz gottes **S**ieh zu furken
wil ich uber dich fremde die der sterck
istm handm **V**nd ennplosu **W**oz
dem sy uber ic spreit **U**ber die ston
demer weissheit **W**ozstu **W**ozmai
lym **W**ozdu sy dem zik **P**erderbm
Wozdm sy dich vnd abziehenn
dich **V**nd sterbm **W**ozstu in der
verderbm **D**er erlaym in dem hertz
em des meres **I**n der hant der tote
dich der vnbeschnitn des todes **W**stu
sterbm in der hant der fremdm **W**an
ich hab es gesprochen sprichet der herre
yott **W**ozstu nun sprechent redens
Ich pin yott **W**oz den verderbm so
du bist ein mensch vnd mit yott
Vnd dre red vnnfers herren ward

Zu mir sprechende Menschen **V**nd
klag uber den menschlichen tyri **V**nd
sprechen wirstu zu in das sprichet
der herre yott du bezaubung der yleich
niß woller weissheit wolchumend
zik in den wollustm des paradises
gottes bistu gewesen **O**ber aller edler
stam **W**oz dem bedeckung der **H**ard
der topas **V**nd der lapp **V**nd der
Crisolitt vnd der onix vnd der
Skill vnd der saphir vnd der
karfunkel **V**nd der **S**maragd vnd
yolt ist das werck deines zik **V**nd
den holer an dem tag do du bist ge
stiftet sind **P**eraltet du aus gerecht
cherub vnd bestuemenid **V**nd ge
setzt hab ich dich auff dem heiligm
berg gottes in der mit feuerne stai
hastu verwandelt wolchumen in
demer weym **W**oz dem tag demer
stiftung **P**ontz **P**is **P**ozheit funden
ist in dir in der menig demer kauffla
bung sind erfullet demer erstn der
pozheit **V**nd gestimdyet **H**astu
Vnd ausgeworffen hab ich dich **W**oz
dem berg gottes **U**erloen ob bestuemen
ender enyl cherub **W**oz dem mit der
feuerin stam **V**nd erhabm ist dem
hertz in demer zik **V**n hast **U**erloen
dem weissheit in demer zik **I**n die
erden hab ich geworffen dich **F**ur die
angesicht der kunig hab ich gegeben
dich so das sy dich sthantm in der
menig demer pozheit **V**n in der
pozheit demer kaufflabung hastu
vermaht dem heilichait **F**ur **F**u
ken wil ich darumb **F**ur **W**oz demer
mit das dich **W**ozt erzen **V**n gebe
wil ich dich in aschem auff der erdn
in der angesicht aller sehenden dich

all die dich habm gegeben in den
 haudm zwerdm erthreden uber dich
Nichts pistu zwerdm zomnd wist
 nichtz als ewillichm vnd die red
 des herren ward zu mir sprecht
Menschentind setz dem antlitz wid
 die ygentt **S**icom vn weissaym
 wist du von mir vn wist sprecht
 Das sprecht der herre yott **S**ieh ich
 will zu der syon zomnd yeersamett
 zomnd ich in der mitt vn zwerdm
 wissm sy **W**ann ich pms der herre
Do ich tun ik yeucht vn zwerdm
 yeberlytt in ir vnd senden wil
 ich in sye stebung vnd plutt in ir
 yassm vnd wallm zwerdm sye
 zwerdettm in ir mitt von dem sret
 omb vnd omb vn wissm zwerdm
 sy wann ich pms der herre vnd mitt
 zomnt sy furpas dem hauss iskabell
 ein veyerung der puttehatt vn dem
 snerzgm ein tragent omb von omb
 in ikem ombung die in wider sebluch
 synd vn zwerdm zwerdm sy wann
 ich pms der herre yott **D**az sprecht
 der herre yott **W**ann ich ye sam das
 hauss iskabel von den uolckem in die
 sy zu steeuett sind yeberlytt wird
 ich in vn was ten haudm vnd
 zwerdm zwerdm sy in ir erdm
 die ich hab gegeben niemem knecht
 iacob vnd zwerdm zwerdm sy
 siber mir vnd zwerdm pauern
 heiser vnd pflantz zwerdm sy
 weingartm vn zwerdm zwerdm
 yreulichm zwerdm ich tun werd yeucht
 in allm den die in wider sebluch
 synd in ikem ombung vn wissm
 zwerdm sy wann ich pms der herre
 yott



Idem x. **D**az xxx. cap
 iar in dem x. monn an
 x. tag des monads mo
 dem ist des herren wot
 zu mir sprecht **M**enschentind
 setz dem antlitz wider pharao den
 kunig von egyptm vn weissaym
 wist du von mir vnd von allem
 egyptischem land red vnd sprecht
 wist du Das sprecht der herre yott
Sieh ich zu dir pharao kunig von
 egyptm ycozzer treacht der diligest
 in der mitt demer woazze vnd
 spruchest men ist das wazze vnd
 ich hab mich selbe gemacht vnd
 einen zaum wil ich leynt in dem
 wang vnd pmden wil ich die visch
 demer woazze an dem stuppem vn
 aus sieben wil ich dich von der mitt
 der mitt demer woazze vnd all der
 visch zwerdm an demen stuppem
 vn zwerdm wil ich dich in die wust
 uny vnd all visch demer woazze
 auff die angesicht der erdn wustu
 wallm vnd wist mit zu hauffm
 geklaubett noch ye sammett den wil
 den tiern der erdm vnd den vogeln
 der himelh hab ich dich gegeben zu

freßim vnd wissim woerdm all wo
 ner der erdem all woener der egypti
 tischen erden woam ich pusz der
 heer darumb das du bist gewesen
 ein komez. **S**teck den haufz iskabel
 do sy dich begrißim bei der handt vñ
 bist zu krochim vñ hast zu kuffen
 all sein krafft vñ hast zu trent all
 sein oerem. **D**arumb sprichet der heer
 gott. **S**ieh ich wil zu sin über
 dich das swert vñ wil vñ der
 von dir den menschlichen. **V**ñ darvorch
 vñ woerdm woerdt die egyptische
 erd in ein wüstung. **V**ñ ein eyrod
 vñ wissim woerdm sy woam ich
 pusz der heer. **D**arumb das du hast
 gesprochim mein ist das woerke
 vñ hab es gemacht. **D**arumb ich zu
 dir vñ zu demem woerke vñ
 gebim wil ich die egyptische erd
 in ein eyrod mit dem swert zu
 kuffim von den thuan synes vñ
 puz zu dem kraufz der moerlandt
 nit woerke er ditz ziehm des mefch
 ein fuß noch der fuß des viebes vñ
 ten darvorn. **V**ñ nit woerke sy
 bewonen xl iar. **V**ñ gebim wil ich
 woerke die egyptische erd woam
 ich pusz der heer in der mitt der
 wüstung erdm. **V**ñ ic stet in der mitt
 der wüstung stet vñ woerde
 wüst xl iar. **V**ñ zu streuem wil ich
 die egyptim in die handt. **V**ñ wil
 sy woerke in die erdm woam
 das sprichet der heer gott. **N**ach dem
 endt xl iar wil ich sammern e
 giptim von den volckem in die sy
 woerke zu steuert. **V**ñ woerke furm
 wil ich die yeuenthnuß der egypti
 vñ wil sy setzmi in die erdm pharaue

In die erd ic gepurd. **V**ñ also wer
 den sy in ein diemutigs reich vñ
 andern reichim woerke es das ye
 diemutigt. **V**ñ nit woerke er furpas
 erhabim in die handt. **V**ñ nit
 woerke ich sy das sy ich furpas gepurd
 de handt noch furpas woerdm sy
 nit in ein getrauem dem haufz iska
 bell lerent woerke so das sy flehm
 vñ nach uollim in vñ wissim
 woerdm sy woam ich pusz der heer
 gott. **I**n es gestach in dem xxv
 iar in dem ersten monn an eme tag
 des monatz des herem woerke ward
 zu mir sprechent. **M**enschlichen kind
 nabuchodonosor der kunig von babilon
 hatt gemacht ze dienen sein here in
 tyrossim dienst woerke tyrum. **E**in
 verlich haup ist kal gemacht vñ
 ein verlich achst ist kesselt. **V**ñ
 das lon ist nit gegeben nach seinem
 here von tyro in dem dienst in dem
 er mir gedienet hatt woerke sye
Darumb das sprichet der heer gott seht
 ich wil gebim nabuchodonosoren de
 kunig von babilon in die egyptische
 erdm. **V**ñ er woerke nemen ic menig
Vñ er woerke rauben ic raubung vñ
 woerke zückung ic schnidung. **V**ñ
 das woerke ein lon seines heres vñ
 dem woerke darumb er mir gedienet
 hatt woerke in geben hab ich in die
 egyptische erdm darumb das er
 hatt gearbeit mir sprichet der heer
 gott. **A**n dem tag woerke woerke
 das horn des haufes iskabel vñ
 ich wil die gebim enen offnem
 mund in yer mitt. **V**ñ wissim
 woerdm sy woam ich pusz der heer
Das xxxi. Cap.



And des herren wort
ward zu mir sprechent
Menschlichem kind wort
sag vomd sprich das sprich
ett der herre yott heulett woe we dem
tag wann pei ist der tag vnd zu
nehennt der tag des herren d' tag
der volker die zeit der harden wot
vnd thumen wort das swert i
egypten vnd warden wort uorcht
in der moenlandt vnd uallm
warden die wer wuntm in egypte
lantt vnd auffgehoben warden
ik menig vnd zu stott warden ik
tkunttuestm moenlandt vnd die
labien dye liden vnd alles amder
poff thab vnd die sun der erdm
des feldes mit in in dem swert wer
den uallm das sprechett der herre
vnd uallm warden die do steun
warden egypten vnd zu stott
wort die hoffart ikes gepietleich
em reiches von dem tuen syones
in dem swert warden sy uallm in
im sprichett der herre der her vnd
zu stott warden sy in der mitt d'
wer wustm erdm vnd ik stet in d'
mitt der wer wustm stet von wissn
warden sy wann ich pms der herre
so ich geb feur in egypten vnd so
zu krettet warden all ik helfer in
dem selbim tag warden aus yen
potm von menem antlitz in d'lyoen
dettm schiffm zu warden die
hoffnung der moen vnd uorcht
wort warden in hi an dem tag
der egypten wann an zweiff wiet
ez thumen das sprechett der herre yot
vnd auff horn wil ich machen die
menig der egypten in der hant na

buthodonozors des kunigs von Babi
lon er vnd sein volck mit in die
sterckm der harden warden zu
gefirt zu storn die erdm in plöz
warden sy ik swert über die egypte
vnd warden fillm die erden mit
werderbm von dirck wil ich maubn
die gus der wasser vnd geben
wil ich dich in die wasser vnd gebn
wil ich dich in der hant der aller
pöstm von storn wil ich die erd vnd
ik uolhant in der hant der fremden
Ich herre hab ez gesprochen das sprich
ett der herre yott vnd wollest wil
ich ik pld vnd auff horn wil ich
machen die apytötter von der stat
menphis vnd der füst von der e
gyptischen erdm wort mit me fur
pas vnd geben wil ich wort
in der egyptischen erdm vnd zu storn
wil ich die erdm phatures vnd
geben wil ich feur in die stat tapibus
von tun wil ich mein gericht in d'
stat alexandria von aus gressm
wil ich menen vnmitt in die sterck
der stat pelus der egyptischen erde
vnd uerderbm wil ich die menig
der yegent alexandrie von geben
wil ich feur in egypten alle em
yegerende wort klamm die yegent
pelus vnd alexandria die yegent
wort zu stott vnd in menphis der
stat warden taglich anyst die luy
en der stat liopolos vnd Busis
warden uallm in dem swert vnd
yeanym warden sy gefirt vnd
in tapus der stat wiet swart der
tag wann ich do zu knill den reyt
der egyptischen erden vnd so zu
kommen wiet die hoffart in ik ik ye

walt wolckem wicket sy bedectm Aber
 ic tochter woedem gefuirt in dre ye
 uemcknuß vmd tün wil ich ye
 richt in egyptm vmd wissen wer
 denn sy wdm ich pins der beer vn
 es yesthath in dem xj. iar in dem
 estm monn An dem vñ tag des
 monadis des beerem wortt ward zu
 mie sprecht Nemsthem kynd
 den arm pharaonis des kunys von
 egyptm hab ich zu probm vn sieh
 nicht ist er vmb wmdt so das vn
 wider wurd yegibem yesuntthait
 so das er wird wezpunden mit tüch
 em vnd wurd wer neet mit tüch
 ellem vmd dar wider nement sterck
 mocht geballm das swert Dar
 umb sprichet das der beer yott seht
 ich zu dem pharao dem kuny von
 egyptm vn zu mischm wil ich
 semen starckm arm vmd zu probm
 wil ich weeffm das swert auß
 seiner haut vn zu streuen wil ich
 egyptm in die haidm vnd will sy
 weeffm in die edm vn sterck wil
 ich den arm des kunys von babilon
 gebm wil ich mein swert in sei hatt
 vn zu prethm wil ich die arm pha
 raonis vmd die weckem woede
 seuffzen in seuffzung vor semen
 antlitz vn sterckm wil ich die arm
 des kunys von babilon vn die arm
 pharaonis weedm uallm vn wiffm
 weedm sy wdm ich pins der beer
 So ich heb mei swet in die hatt des kunys
 von babilon vn ez aus rethm wickt
 über die egyptischn edn vn zu streue
 wil ich egyptm in die haidm vmd
 weeffm wil ich sye in die edm vnd
 wiffm weedm sy wan ich pins d beer.



Und es Das xxxij.
 yesthath in dem xj. iar
 in dem drittm monn
 an einem tag des mo
 nadis des beerem wortt ward zu
 mie sprecht Nemsthem kynd say
 pharao dem kuny von egyptm vn
 seinem uolck wem pistu gleich wor
 den in der yozz Ich ich affuk alle
 en tzedeparm auff dem libanischm
 pery sthoner este vn zwey dult vn
 hoch an der hoch vn zwistm dult
 estm ist erhaben sem spitz die waz
 habm inder zoym die abykunt er
 haben hatt in erhaben sem wasser
 in dem ombing seiner wuzl vnd
 sem weppung santt er aus zu allm
 holzem des reubes Darumb ist
 erhaben vordm sem hoch über alle
 holzer des reubes vn gemeret sind
 sem gepust vn erhaben sind sem
 este vor uil wazem vn do er aus
 bett gerekt seme sthalm auff seme
 estm machm nest all uoyl der bml
 vnd vntter sehen estm gepetm
 alle wilde tier der wald vnd vnt
 seiner bestettung hatt yewonett die
 sthac manyer haidm vmd schon

was er in seiner ykkoß wurd in der lieb
 sein erste wam sein wurzel was nebe
 vil wazern Die wederpam wam
 mitt hoher in dem paradys gottes die
 thamen haben mitt seiner hoch yelich
 ett vmd die aborn sind mitt ye
 leichett yewesin senten estin alles
 holtz des paradys gottes ist mitt ye
 leichett in vmd seiner sthon wam
 sthon hab ich in yemacht In auch
 mit yar ul die in estin vnd nach
 yewolgt haben in die holtzer der
 wolkust die do wam in dem para
 dis gottes Darumb spruchett das der
 herr gott da von das er erhabn ist
 in die hoch vmd yegem sein spitz
 ykündet vmd die vmd sein hiez
 erhabn ist in seiner hoch hab ich in
 yegem in die haut des sterckstn
 der hardn fund wiet er in tun
 nach seiner pozhait Auch aus yewoff
 en hab ich in In an zunden werden
 in die fremden vnd die freylubem
 der hardn vnd weffin werden
 so in auff die perg von in allm taln
 werden uallm sein erste In zu prob
 en werden sein yepust in allm stey
 yewilln der erdn In bin zebem von
 seiner bestettung alle uolker der erdn
 In werden in werlassin auff seinen
 zween habn yewonert die uoß d
 himll von wntt seinen estin wam
 alle willer tier des reibes Darumb
 werden mitt erhabn in seiner hoch
 alle holtzer der wazzer noch werde
 mitt setzn in hoch wntter das wuldebt
 vmd wntter das estentm noch ste
 werden in ik hoch alle dze durch
 feuchtet werden mit wazern
 wam alle sind so yegem in den

tod zu der letzten erdm in der mitt
 menschen kinder zu den die do steym
 in den puhl Das spruchett der heyyott
 an dem tag do er abstay zu der hell
 hab ich yekündyt klag Bedacht hab
 ich in mitt der abykunt vnd hab in
 potm seine wazzer vmd hab yepu
 den vil wazzer betrubt ist über in
 der libanisch perg vnd alle holtzer
 der arber sind zu stozn von dem
 sthal seines uolcks sind yeweyett die
 hardn daz in hinfiert in die hell
 mit den die do steym in die yreib
 In yekost sind in der erdm von on
 dastm alle holtzer der wolkust die
 edm vnd die sthonen in dem libanisch
 ental All die do wurden erferubtet
 mit den wazern wam auch so
 mit in werden absteym in die hel
 zu den uerdebtm mit dem swert In
 der arm eines verlabn wot stym
 wntter seiner bestatnuy in der mitt
 der hardn wam yustu yelichett d
 du edl vnd du hoher wntter den hól
 zern der wolkust zu der letzten erde
 in d mitt der unbestatnuy wstu flasse
 mit de die uerdebtm in dem swert das
 selbst pharao In all sein meniy spruchet
 d heyyot





Und Das xxxij
 es geschach **Capitl**
 in dem xij monn an
 emen tag des monats
 des heere wort ward zu mir sp
 rechenit Menschen sind am ey
 clay über pharaonem den kuny w
 egyptum vnd spruch zu im dem lebe
 der haidein istu yleichheit vnd
 dem tracten der do ist in dem mer
 vnd yeworcht hastu das horn in
 demen wasser vnd betrubest
 die wasser mit demen fuzzen vñ
 zu trettest ic wasser **D**arumb spich
 et das der heer yott aus spreuzer wil
 ich über dich netz in der meny grozer
 uolcks vnd aus ziehn wick ich
 dich in meinem seynetz vnd wil dich
 weiffen an die erd **A**uff die ange
 sicht des aders wil ich dich hin
 weiffen vnd wonen wil ich mach
 em über dich all uogel der himl vn
 semm wil ich von dir alle wilcke tier
 der erdm von gebm wil ich dem
 fleisch auff die pey von wil erfülln
 dem hubm von demer vnkammbait
 vnd will durch feuchem die erd
 von dem staub demes plutes über
 die pey vnd tull wördm erfülllet
 von dir von wödm du werlesthet
 wirst **S**o wil ich bedeckm die himl
 vnd swartz wil ich machm die
 steen Die sin wil ich bedecken mit
 wolckm vnd der mon wicket mit
 geben semen sthem alle liecht des hi
 mels wil ich klagn machen über
 dich vnd gebm wil ich vinstet
 niß auff demer erdm spruchet der
 heer yott **W**oam ualkm wördn die
 veruuntm in der mit der erdem

sprichet der heer yott vnd waltzm
 wil ich das heer wil uolckes **W**oan ich
 em yefür die betrubniß in die haide
 auff der erdm die du mit enwaist
 vnd erstrecktm wil ich machem
 über dich wil uolckes vnd ic kuny
 in all zu grozem ykauem wördentt
 sy sich fürchtm über dich durch all
 dem porrbait **W**oam flieym bey
 nett mein swert über ic anttlicz vnd
 erstrecktm wördm etlich endlich
 über ic sell an dem tag ics ualles
Woam das sprichet der heer yott das
 swert des kunys von babilonm wot
 kunem die in dem swert der starcke
 wil ich wöer weiffen dem meny **V**on
 über streutlich haidein sind all dise
 vnd storn wördm sy die bosfaet d
 egyptm vnd zu streuet wicket ic
 meny von uerlesm wil ich als ic
 vich die do wödm auff manym
 wasser **V**n mit wicket sy trübniß
 der fuß des menschm fürpas noch
 die klo des vichs wicket sy machm
 trüb den wil ich gebm gar kam ic
 wasser vnd ic patz wil ich füen
 sam oll spruchet der heer yott **W**en
 ich geb die egyptisch erd wöer wüster
Aber yelassm wicket die erd von ic
 wölbait woam ich slab all ic wödm
 vnd wöiffm wördm sye woam
 ich jms der heer **E**in clay ist es **V**n
 klagn wördm sy in die tochter der
 haidein wöerden klagn in über egypt
 tem **V**n über all meny wördm sy
 in klagn spruchet der heer **V**nd ez
 geschach in dem xij. iar an dem xv.
 tag des monats **D**as wort des
 heere ward zu mir sprechenit **M**esch
 em kind smy kleylichm gesamck

über die Egyptisch menig und reich
 syhm sy vund ic wacher der starkm
 haidm zu der letzten erdm mit de
 die di do absteigm in den see wie
 uil sthoner du pist steig vund stoff
 mit den vnbesthntm In der mitt
 der vnderbntm in dem swert wer
 dem sy uallm Das swert ist yeb
 zu yezoyng habm sye sy vnd all
 ic uolker zu redm wozdm ic dre
 machym der starkm von der mitt
 der hell die mit icubelsserm synd
 abystym vnd synd entlassm
 vnbesthntm vnd eslaym mit
 dem swert also ist Assur vnd all
 sem menig in semem vnbemig ic ye
 her alle verdeckt vnd die do sind
 eslaym mit dem swert der yreb
 sind yebm in dem letzten des ysules
 vnd wozdm ist sem menig in de
 vnbemig semes yrabes all uerdeckt
 von uallent in dem swert die ez etz
 wenn habm yeyebm in der sterck
 erdm lebentym Also ist Ham v
 sem menig all in dem vnbemig des
 yrabes all uerdeckt vnd uallent
 in dem swert die absteigm synd
 vnbesthntm zu der letzten erdm
 die do yelant habm ic erstreckn ub
 die erdm der lebentym vnd habm
 yekaym ic lestrung mit den die do
 absteigm in den see in der mitt der u
 derbntm habm yesert ic nett in all
 uen uolker in dem vnbemig ist sei
 yrab all dis vnbesthntm vnd wer
 deckt mit dem swert wozdm yeye
 ken habm sy erstreckung in der er
 den der lebentym vnd habm yekay
 gen ic lestrung mit den die do abstei
 gent in die yrub in der mitt der uer

derbntm sind sy yelant Also ist Mo
 soth vnd thubal vnd all sem me
 nig in semem vnbemig synd sem yreb
 all dise vnbesthntm vnd verdeckt
 vnd walleiden in dem swert die
 do habm yeyebm ic erstrecken in
 der lebentym erdm vnd synd
 entlassm mit den starkm vnd
 mit den walleiden vnd mit de
 vnbesthntm die do absteigm in die
 hell mit uen wappen vnd habem
 yelant ic swert wnter ic haupt v
 ic porhart sind yewesm vnter uen
 hauptm wozdm erstreckung der
 starkm synd sy wozdm in der erdm
 der lebentym vnd du darumb in
 der mitt der vnbesthntm wozdm zu
 knullt vnd wozdm stoffm mit de
 vnderbntm mit dem swert Also
 ist ydmica das lant vnd ic kunig
 all ic fuestm die do sind yeyebm
 mit dem here mit den vnderbntm in
 dem swert vnd mit den vnbesthnt
 tem synd sy entlassm vnd mit
 den die do absteigm in die yrub do
 synd all fuestm von norden vnd
 all wilone die do sind hingefurt mit
 den vnderbntm fluchtend vnd ic
 sterck gesthemmet die do sind ent
 lassm vnbesthntm mit den uerdeb
 ten in dem swert vnd habem ye
 traym ic sthamid mit den die do ab
 steigm in die yrub vnd yeyebm
 hatt sy ybarao vnd ist yetikos tett
 über all sem menig die do ist verdeckt
 mit dem swert vnd habem yekaye
 ic sthandt mit den die do absteigm
 in die yrub ybarao vnd alles sem
 here spruch der here gott wozdm ye
 yeben hatt sy der streckung in der erde

der lebenniggen vnd entflammen ist
 er in der mitt der vnbessnitzen mit
 den verderbtin in dem swert pharao
 vnd all sein menig sprichet d'her gott.



Und Das xxxiii cap.
 Das wort vnsers heren
 ward zu mir sprechent
 Menschlichem kind red
 zu den sinen meines volcks vn sprich
 zu in erde so ich ein fur über sye das
 swert vnd das volck primyett emem
 man von irem leztem vnd setzet
 den über sy zu einem speber vnd der
 selb siebt das swert kummet über die
 erd vnd er schell die pufainem von
 kundig das dem volck Oberhörent
 woelcher das sei iener den klangel der
 pufainem von sich mit behelddet vn
 das swert thumett vnd nymmet in
 hin sein plutt wicket auff seine haupt
 den klang dex pufain hatt er gehört
 vnd hatt sich nit behalden sein plüt
 wicket auff in Ist aber das er sich be
 hütet sein sel wicket er haitl machen
 vnd ist das der speber siebt das swert
 kummet vnd nit klenyett die pufain
 vnd das sich nit behütet vnd das

swert thumett vnd nymmet von in
 dye sell Bucher iener in seiner possheit
 ist geuanyim Aber das plutt auß
 der hant des spebers wil ich suche
 vnd du menschlichem kind Eheni
 beser hab ich dich gegeben dem
 hausz israhel Hörent darumb aus
 meinem muud die red pottschestm
 wickstu vns von mir Ob du mich
 sprechen hörest zu dem pozen pozer
 des todes wickstu sterben mit du in
 das sayest so das er sich hütet der
 pozz von seinem weg vnd der selb
 pozz in seiner possheit sticket dem
 plutt wil ich suchen aus dem er
 hant Ist aber das du pottschestest
 zu dem pozem so das er von seinem
 wegem sich kere vnd wicket mit
 behert von seinem weg der selb pozz
 sticket in seiner possheit fuxkar du
 hast erlost dem sel du darumb mesch
 em kind sprich zu dem hausz israhel
 also habt ir geredet sprechent vns
 possheit vnd vnsere sündt synd
 auff vns vnd in in ab nem wik
 wie darumb wik müym geleben
 sprich zu in Ich leb sprechent der her
 gott Litt wil ich den tod des poze
 von seinem weg vnd das er leb
 bekeret euch von euren pozen weym
 vnd woarumb sterbet ir hausz israhel
 vnd also menschen kind sprich zu de
 sinen meines volcks die gerechtthait
 des gerechtm wicket mit erlözen In
 welchem tag er sündet vnd dye
 possheit des pozen wicket in nit scha
 den von welchem tag er sich bekeret
 von seiner possheit vn der gerecht
 may mit gegeben in seiner gerechtthait

In welchem tag er sündet. Auch ob
 ich sprech zu dem gerechtm das er
 des lebens leb wmd hoffm in sem
 gerechtichait tuit er posshait all
 sem gerechtichait wozdm gegeben
 in die wer yessung. Wmd in seme
 posshait die erbait gewordt der
 selbenn wort er sterbm ist das ich
 sprech zu dem pozen des todes wstu
 sterbm. Wmd er laistet auß von
 semen sünden von tuit gerechtichait
 gerechtichait. Das pfant er wider
 geb in den gepotm des lebens er
 wamdeitt noch tuit nicht gerecht
 tes lebens wort er lebim ond nicht
 sterbm. All sem sündt die er hatt
 gesündt nitt wozdm in die geacht
 tet gerechtichait wmd gerechtichait hat
 er yethan des lebens wort er lebim
 wmd gesprochm haben die sin sem
 es uolts. Nitt ist ylicher way der
 wey des hecken ond ic selbs wey
 ist poss. Wam so der gerecht ist
 von seme gerechtichait gezogen
 wmd tuit posshait in in er sterbet
 ond so der poss zeubett von seme
 posshait ond tuit gerechtichait ond ge
 rechtichait in in er lebett. Wmd ic sp
 rechett. Nitt ist gerecht der wey
 des hecken einen verlichn wil ich
 vertailm von euch nach seme weyn
 haupf israhel. Vn es gesthach in de
 xij. tar in dem x. mom an den v.
 tag des monads wms. hinfurung
 kam emer zu mir der do gestobenn
 was von ierusalem sprechent. Der
 wüstett ist die stat. Aber die hamit
 der hecken ist wozdm zu mir dez
 alento. ex. wam thumen was der

do gestobenn was. Wmd auff tuit er
 niemenn münd wntz auß er kam zu
 mir feu. Vn auff yethan niemenn
 münd. Nitt spreich ich furpas. Wmd
 das wort ward zu mir sprechent
 Menschlichen kind die do wozdm an
 den stem die do sind uolke vel auff
 der erden israhel wozdm sy sprechm
 syner was abrahams. Wmd zu ero
 besass er die erd aber wntz ist vil
 vms ist gegeben die erd zu besitzung
 darumb das spreich zu mir. Das spreichet
 der heck yott. Ic die do in plutt ezett
 ond eur augen erhebett zu eur on
 kammichait. Wmd wozdm plutt
 wozdm ic nun die erb zu erb besitzem
 Bestandem ic in eurn swertm. Be
 tan habit ic onkeusthait ond em
 verlicher hatt gemailigt. Dye haupf
 frauem semes nächstm. Vnd dye
 erd zu ero ic wozdm besitzem. Das
 spreichet der heck yott das spreich zu
 mir. Ich leb. Wam die an stem
 wozdm uolke vel in dem swert wozdm
 den sy wallm. Wmd der auff dem
 ader ist geben den wolden tien zu
 freym. Die aber in wane sind ond
 in greistm der tod sucht sy wozdm
 sterben. Vn geben wil ich die erd in
 ein ode wmd in em wozdm
 ab niemenn wort ic hoffentige sterck
 Vn wozdm wozdm die heck
 israhel. Daubn das nyemant ist d
 durch sy zeubett. Vn wozdm werde
 sy wam ich auß der heck so ich geb
 ic enpelt. Vn wozdm wozdm all
 ic onmenslichait die sy habem
 begangm. Vnd du menschen sin die
 sin demes uolke dye von die wozdm

neben den mairen vnd in den thuren
 der heußer vnd sprechen wort
 einer zu dem andern der man zu sein
 ein nachstem redent kumett vnd boe
 wie welsch sei die red aus ziehent
 von dem hecken vnd thuren zu
 die sam ob ein yee das uolck vnd
 sizmi woe die niem uolck vnd horn
 dem red vnd tun sy mitt woam in
 eine gesannck ies munde wemidemi
 sy sich vnd ie geitichait uoljet nach
 ie heit vnd ist in sam ein singend
 gesannck das in einem süßen don wt
 gesungm vnd horn deme wort vnd
 tun ie mitt so thumett das do uor ye
 sprochm sebt wem es kumett den
 woedm sy wissm das ein ybett ist
 trefsem wntter su

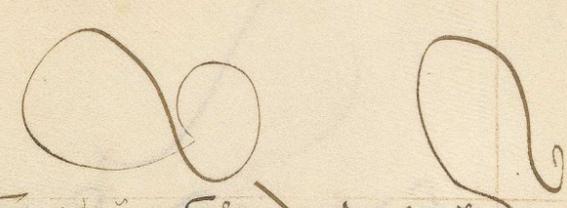


Und es Das xxxv cap
 ward des hecken wort
 zu mir sprechent Mensch
 ein kind woessay von
 den hictm iscabell vnd sprach zu
 den hicten Das sprechet der hee yott
 woe den hictm iscabell die do habe
 gebutter ie selbs woedm mitt bebüt
 tet die sthaff von den hictm die milch
 ezett ic vnd mit den woollm woedett

ie beblaidet vnd das uaisst was
 ie tottet Aber meiner heit ic mitt en
 hutter das do krammck was habett
 ic mitt yesterket vnd das do sieh
 was habe ic mitt gesuntt gemacht
 Das zu prochem was habe ic mitt
 gepunderm vnd das uer woessem
 was habe ic mitt herwoider yefuett
 vnd das uerhorn was habe ic mitt
 herwoider yefuchett vnd mit haubi
 chait ic in habe yepotm vnd mit
 yewalt vnd zu streuett sind meine
 sthaff dauon das mit was kam heit
 vnd woorden sind sy in ein frezung
 aller woilldm tier der erde vnd sind
 zu streutt Ier sind yegangm mein
 sthaff auff allm yeygm vnd auff eine
 hoberm pul vnd auff all anyesicht
 der erdm synd zu streuett mein
 sthaff vnd niemant was der sy
 suchet Sicher kame was der sy suchet
 Darumb ic hictm hort das woett
 wmsers hecken Ich leb sprichet der
 hee yott Ich ich selber uer dre
 hictm suchen wil ich mein heit
 aus uren hemdm vnd auff horn
 wil ich sy machm so das sy fuerpas
 mitt hictm der heit noch fuerpas di
 hictm hitten ic selbs vnd erlözen
 wil ich mein heit aus uren munde
 vnd mitt woedm sy in fuerpas in
 ein speiß woam das sprichet der
 hee yott Hebt ich selber wil suchen
 mein sthaff vnd wil sy besuchem
 als der heiter besuchet sein sthaff an
 dem tag wem es wortt in der mitt
 sener zu streuttm sthaff also wil ich
 besuchen mein sthaff vnd wil sy
 erlözen von allm stetm in die sy waz
 zu streutt an dem tag des yewulkes

Vnd des nebelz Vnd aus fiken zwilich
 sy von den wolken vnd will sy
 sammeln von den erden Vnd will sy
 ein fiken in die erden Vnd sy bewalde
 auff den bergyn israhell vnd auff
 den waszen flossyn Vnd auff allen
 stulm der erden ir genussamen wai-
 den wil ich sy bewalden Vnd auff
 den hohen bergyn israhell werden ic
 waerd alle werden sy waisten vñ
 greunen wurtz vñ vñ in waiste
 waerden werden sy bewaldet auff
 den bergyn israhell Ich will bewal-
 den mein schaff Vnd will sy be-
 kuentt machen sprichet der herre got
 das uelorn was wil ich widerstube
 Vnd das uelorn was wil ich
 herwiderfuen Vnd das zu prothe
 was wil ich zu pinden vnd das
 zu kammeln was wil ich stercken
 Vnd das waist vnd stalt ist wil
 ich behuten vnd speisen wil ich
 sy in gericht Ich aber mein heert das
 sprichet der herre got Behit ich vñ
 taill zwischen vrech vnd vrech zwisch
 en dem wider vnd dem zigenpoch
 Wer euch mit gnut gewesen gute
 waerd zu erwaerden Vnd darub
 die pleibung eue waerd habet ic zu
 stercken mit euren fussen Vnd so ic
 das klar lautter waszen getruhet
 das ubig mit euren fussen ic trubet
 Vnd meine schaff mit den selbim
 waerden die erheit zu trettet mit
 euren fussen waerden gespeisset Vñ
 die waszen die eue fuß trubten
 die selbim sy trunken Darumb spich
 et das der herre got zu mir seht ich
 vñ taill selker zwisch dem waisten
 vrech vnd dem magern davon

Das ich mit euren seiten vnd mit euren
 schaffeln habe gelaidigt vnd habe mit
 euren hornern gestozt alle kammeln
 vrech vñ pib sy waerden bin fiken zu
 stercken halts wil ich mein heert
 vñ mit vrech sy furpas in eine kapp
 vñ vñ taill wil ich zwischen vrech
 vnd vrech vnd er werden wil ich
 uer sy einem herten der sy vñ taill
 bewalden meinem knecht dauid er
 vñ taill sy bewalden vñ er vñ taill in
 einem herten Aber ich herre werd in
 got vnd mein knecht dauid furst
 in ic mit Ich herre hab ez gesproch
 vñ machen wil ich mit in den slag
 des feids vnd auff horn wil ich
 machin die pizen vñ taill tier von
 der erden vnd die do waerden in
 waistung sicher werden sy stamm
 in den walden vnd setzen wil ich sy
 in den umking meines pabels den
 seyn vnd wil zu fiken den kege
 in seinem zeit vnd die kegen
 des segenis werden vnd das holtz
 des alers vñ taill geben sein frucht
 vnd die erd vñ taill geben sein same
 vnd in die erden werden waerden
 sy an uochit vnd waissen werden sy
 wann ich pib der herre so ich zu knill
 die fetten des wochs vnd sy erlos
 von der hand gepittend in vnd mit
 werden sy furpas in eine kapp den
 herten hoch den wilden tier der
 erden werden sy mit frezen Bund
 waerden werden sy getheilichent
 an alle uochit Vñ erwerden wil ich
 den waerenantmen samen vnd mit
 werden sy genymmet des bunys
 in der erden noch werden furpas wa-
 gen lestung der herten Vñ waissen



sy wann ich der heer gott pin mit in
 vnd so mein uolck israhel spruchet
 der heer gott ik aber mein heert vnd
 leutt der heert meiner waid seit ik
 vnd ich eue heer gott spruchet dber gott.



Und Das xxxvi cap
 die red dez heerem ward
 zu mir spruchent mesich
 en kind setz dem antlitz

wider den heer seik vnd weiffen
 wickstu von mir vnd wickst zu mir
 spruchem das spruchet der heer gott sieh
 ich zu die heer seik vnd aus rede
 wil ich mein hant über dich vnd
 geben wil ich dich emod vnd u wickst
 telt dein stet wil ich zu weiffen vnd
 du wickst wickst vnd wickst wickst
 wann ich pinz der heer dauon das
 du pist ein ewiger weint gewesen
 vnd hast betroyen die kinder israhel
 in die hant des swertes in der zeit
 ik play vnd in der zeit der letztem
 porzhant Darumb ich leb spruchet der
 heer gott wann dem plutt wil ich
 dich gebm vnd das plutt wil die
 nachuolym vnd wenn du plutt wickst
 essen plutt wick die uolym nach vnd
 geben wil ich den heer in ein

od vnd uer wickst vnd auf beben
 wil ich den hingeniden vnd den
 widerhümeniden vnd erfüllm wil ich
 die heer von semem eslagnen vnd
 auff demen hülsem vnd in demen
 talen vnd in demen heer die ueerde
 ten in dem swert wickst in ein ewige
 wickst wil ich dich gebm vnd dem
 stet weiffen nitt betroyet vnd wickst
 weiffen ik wann ich pinz der heer
 dauon das du hast gesprochm zwai
 geslacht vnd zwai erom weiffen
 men vnd zu eb weid ich so besizen
 so das der heer wickst also Darumb ich
 leb spruchet der heer gott wann ich
 wickst tun nach demen zoen vnd
 nach demen has den du hast gethan
 in has habent sy vnd erkant weid
 ich durch sy wenn ich dich wickst
 vnd wickst wickst wann ich pinz
 der heer gehoret hab ich all dem leste
 rung die du hast gesprochm von
 den heer isel swertent wickst sind
 sy ons gegeben zu freuent vnd ent
 stamden seit ik über mich vnd gese
 tem hab mich wider mich Eue wickst
 hab ich gehoret das spruchet der heer
 gott freuent sich alle erd in ein wickst
 uny wil ich machem alle du scolich
 pist gewesen über das eb des hauf
 es israhels dauon das ez ist zu swer
 ent gewesen also wil ich auch
 tun die zu storet wickst heer
 heer vnd alles lant vnd weiffen
 vnd wickst weiffen weiffen weiffen
 ich pinz der heer





¶ In Das xxxvii Cap
 aber Menschen künnd
 zweiffay über die pey
 iskabel Hörett des her
 kern wortt das spruchet der herz gott
 davon das gesprochenn hatt d' demit
 von euch freit d'ich dre emygn böbe
 sind vns heyechem zu erb Darumb
 zweiffay vmd sprich Das spruchet d'
 herz gott Darumb das ic uer wüflet
 seit vmd trettet in dem ring ¶ In
 seit woordenn zu erb den annidern
 hardm ¶ In seit auff gestygn auff
 den lebs der zünynn ¶ In in ein leste
 ring des volck Darumb pey iskabel
 Hörett das wortt des herz gottes das
 spruchet der herz gott den peygen ¶ In
 den hübelm den peybenn ¶ In den
 talen vmd den wüfungen vmd
 zu den wellen der wemden ¶ In de
 werlasnen stetm die do sind v'wüflet
 vnd uerspottet von den annidern
 hardm in dem ombing Darumb sprich
 ett das der herz wann in dem feur
 des bazes hab ich gesprochm von
 den annidern hardm ¶ In von allem
 lant Idumea die do habm yegelen
 mein erd zu einem erb mit freudm

vmd mit yantzen hertzen vnd mit
 yantzen mütt ¶ In haben sy auß yewüf
 en so das sy v'wüfletm Darumb weif
 say von der erden iskabel vnd sprich
 zu den peygen vmd zu den hübelm ¶ In
 zu den spitzen der pey ¶ In zu den taln
 das spruchet der herz gott Gebt in
 meinem has ¶ In in meinem yim hab
 ich gesprochm Darumb das ic dre
 sthemder der hardm hab auff yehabe
 ¶ In von spruchet das der herz gott
 auff yehabm hab ich mein hant so
 das die hardm die in einem ombing
 synd sy selber ic sthant traym ¶ In
 ic pey iskabel woedert eue zwer feucht
 pey vmd eue feucht woedert ic
 traym meinem volck iskabel ¶ In
 nabentt ist so ez thumett ¶ In wann
 ich selb zu euch ¶ In kein wil ich zu
 euch vnd yearnett woedert ic vmd
 woedert nemen den samem ¶ In mein
 wil ich in euch die leut vnd alles
 iskabell vnd woerden bewonett die
 stet ¶ In das zu uallen wick woeder
 auffgericht vnd er fillen wil ich euch
 mit leutm vnd mit vrech ¶ In yemeret
 woedem sy vnd woerden wachsem
 ¶ In wonen wil ich euch machen als
 von anyem ¶ In mit yrossm gutm
 wil ich euch beyabm ¶ In wann ic von
 anyem habt yehabett ¶ In wüf
 woedert ic wann ich yimz der hied
 ¶ In zu siken wil ich über euch leut
 mein volck iskabell ¶ In zu erb woerde
 sy d'ich keuzen ¶ In woerde wüflet in
 zu erb ¶ In mit woerstu furpas zu ge
 ben so das du seist an sye das spruchet
 der herz gott Darumb das sy sprachen
 von euch ein frezem der leut du pist
 ¶ In erstekent dem yestlahet Darumb

leutt wixstu nitt essen fürpas. **V**n dem
 gestblacht wixstu nitt tottm fürpas
 Das sprichett der heere gott **N**och hören
 wil ich machen in dir fürpas die stbe
 der der haidm **V**nd mit nichte nitt
 wixstu tkaym die lestrung dem uolck
Vnd dem gestblacht wixstu fürpas
 nitt werliesm sprichett der heere gott
Vnd des heere wort ward zue
 mir sprechent **M**enschen sind das
 hauß iscabell haben gewonett in ir
 erdm **V**nd haben die gemailigt i
 iren weym **V**nd in iren vleizuyem
 pozen ubunym nach der onkainichait
 der plütstuchym ist worden ir wey
 vor mir **V**nd auß yegoffm hab ich
 nemen onmütt auff fre wmb das plüt
 das sy ueyoffm habm auff der erde
Vnd in iren apityotem haben fre
 sy uermailigt **V**nd gestreuet hab ich
 sy in die haidm **V**nd ge worffu sind
 sy in die erdm nach irem weym
Vnd nach iren zindunym hab ich
 fre gericht **V**nd ein sind sy yegay
 ein zu den haidm zu den sy ein sind
 yegaym **V**nd haben sy uermailigt
 memem heiligem namen **S**o gesproch
 em ward von in des heere uolck
 ist das **V**nd von ir erdm sind sy
 auß yegaym **V**n ueytkaym hab ich
 nemen heilym namen den sy gemai
 lytt haben das hauß iscabell zu den
 haidm / zu den sy ein sind yegaym
Darub sprich zu dem hauß iscabell
 das sprichett der heere gott **L**icht dem
 hauß iscabell wil ich das tun sinder
 durch memem heilym namen den ic
 hab gemailigt wnter den haidm
 zu den ic ein seit yegaym **V**nd
 heilym wil ich memem yegoffm name

der do gemailigt ist wnter den haidm
 den ic hab gemailigt in ir nitt
 so das woffm die haidm wann ich
 umß der heere sprichett der heere der heere
So ich geheiligt werd in euch wor
 in **A**uff heken wil ich euch von den
 haidm von will euch sammeln von
 allm erdm **V**nd will zu füen euch
 in eue erdm **V**n giessm wil ich auff
 euch ein kammes wasser **V**nd yekai
 lytt **w**erdett ir von aller eue onkain
 ichait **V**nd von allm euen apityot
 tem wil ich euch karmym **V**nd
 yeken wil ich euch ein neues hertz
Vn ein neuen yeist wil ich setz in
 eue nitt **V**n auß wil ich hebm die
 starnem hertz von euen fleisch **V**nd
 wil euch yeken ein fleischlich hertz
Vn memem yeist wil ich setz in eue
 nitt **V**n auß wil ich machm so das
 ic in memem yepotm wannidett **V**nd
 mem gericht behütet **V**nd wurdet
Vn wondenit **w**erdett ir wonen in
 der erdm die ich yegaben hab euen
 waten **V**n wurdet mir in ein uolck
Vn ich werd euch in gott **V**n hail
 wil ich euch machm von allm euen
 onkainichait **V**n küßn wil ich
 dem yekaid **V**n will das mein **V**nd
 nicht wil ich leyen in euch den hünj
Vn mein wil ich die frucht des holtz
 es **V**nd den samen des ackes **S**o das
 ic nitt tkayett fürpas die lestrung
 des hünjers in den haidm **V**nd ge
 denckm **w**erdett ir eue pozem wey
Vn eue vleizlichn ubunym nitt gut
Vn miszuallm werden euch eue pos
 bait **V**n eue sindt nicht durch euch
 wil ich das tun sprichett der heere gott
 kintt sei euch das **w**erdett zu schande



Vnd schampt euch über wey das haus
 israhel das sprechett der herre yott an
 dem tag an dem ich euch karnig von
 allim euren pozzhantim Vn mach euch
 woonhofft in den stetm vnd hezzet
 woeder zu spallim Vnd die woist
 erd wolett parhofft die erzem was
 wer woistett in den auyen alles wey
 uertym sprechent woerden sy gen
 onparhofft erd ist woedim als ei gatt
 der woollust vnd die woistm stet
 die zu stoetm von die wintercabnen
 gemauert sind keszm Vn woissen wer
 den die hardm all die do yelassim
 woedim in dem ombing vnd ich
 herre hab gepauert die zu kysnenn stet
 vnd hab gepauert die wngespflaneste
 das ich herre hab ez gesprochert vnd ye
 tm das sprechett der herre yott vnd
 noch in dem woerden mich vndem
 das hauss israhel so das ich in werd
 tm Vn meren wil ich sye als em heert
 der leutt als em heilige heert als em
 heert ierusalem zu den heilygm zeitn
 also woedim die wer woistm stet
 uolke heert der leutt vnd woistm
 woedem sy vnd ich pms der herre



Vorden. Das xxxviii Cap
 ist des herren hamit
 über mich vnd furt mich
 aus in dem geist des her
 ren Vnd ließ mich in der mitt der
 welkes das do was uolke geparnes
 Vn furt mich vmb dwe in dem omb
 ring vnd ich was gar wil auff d
 angesicht des uelkes vnd woachm
 sere dwe Vn er sprach zu mir Mensch
 kind ob du woenest leiden dise paim
 Vn ich sprach herre yott du woast es
 Vn er sprach zu mir woessag von den
 paimen vnd sprach zu in Dure paim
 horet des herren woort das sprach
 ett der herre zu disim paimen Gebt
 ich wil em lassim in euch den geist
 vnd leben ic woedett vnd geben wil
 ich über euch aderm vnd woachsm
 wil ich machen über euch fleisch vnd
 wil spreuzen über euch die hant Vn
 wil euch geben em geist vnd ic werd
 lebem vnd woissim woedt ic wan
 ich pms der herre vnd ich woessagt
 alle ic mir gepoten hett über em laut
 woort do ich woessagt

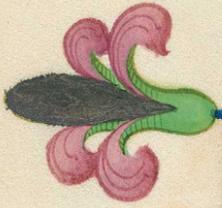


Vnd seht em pweyung ward vnd zu
 sammem yingen paim zu paim eyn

verlich zu seinem zu fügen und ich
 sah und seht auff sye adern von
 fleisch auff sye sagen und yedent
 ward mein hant über sye und geistes
 betim so nicht und er sprach zu mir
 weiffay zu dem geist von sprech zu
 dem geist das sprechett der herre von
 den winden kom der geist und ein platz
 über die uerdebtim so das sy wider le
 bennitig werd und ich weiffayt als
 er mir bett yepotim und ein yny sye
 der geist von wider wurdm sy leben
 tig von stunden auff ir fuß gar ey
 ykrozes von er sprach zu mir mensche
 kind dise nam ist alles haus iscabell
 sye sprechenn werden sein vom
 nam und weiffayt ist vom hof
 nuy und abgehauem sei wie darub
 weiffayt und sprach zu mir das sprech
 ett der herre yott seht auff tün wilich
 euk yreber und wil euch aus fiken
 aus euren yreber in ein uolck von
 ein fiken wil ich euch zu mir und die
 erd iscabell und weiffayt werdett
 ir wam ich priß der herre do ich auf
 thir euk yreber von euch aus fike von
 euren yreber und geb meinen geist
 in euch von werdett lebim von kastim
 wird ich euch machim auff euk erde
 von weiffayt werdett ir wam ich herre
 hab ez yesprochm und yetan sprechet
 der herre yott und es ward des herre
 wort zu mir sprechenn und du mesib
 en kind nym die ein holtz und schreib
 darauff uide vomid der kinder iscabell
 seiner gesellim und heb auff das amid
 holtz von schreib darauff yozeph holtz
 effkay und alles hat iscabell
 von seiner gesellim und zu sammenn
 füg die eyne zu dem andern die in

ein holtz und sye werdenn in ein arm
 in der hant und wem zue die
 sprechenn die sin demes uolcks redet
 zayestu ons mit was du die in
 disim wollest reden zu mir sprechett
 der herre yott sieh ich will nemenn
 das holtz yozeph das do ist in der
 hant effkays und die yestblacht
 iscabells die in zu ye fuyt sind und
 wil sy gebim yleich mit dem holtz
 juda von will sy machim in ein holtz
 in seiner hant Aber die holtz auff
 die du wilst yestreibim habim werde
 in dem hant in iren armen und
 sprechenn wirstu zu mir das sprechett
 der herre yott sieh ich will nemenn die
 kinder iscabell von der mitt der haide
 zu den sy sind im yezoyim und wil
 sy fiken zu ir erd und wil sye
 machim ein yestblacht in der erden
 auff den yezoyim iscabell und ein kunig
 wolkett in allen gepittend und mit
 werdenn fürpas zwai yestblacht noch
 werden fürpas yetalet in zwai kint
 noch werdenn fürpas mit yemaligt
 in iren apytottem und in iren vni
 mensblibantim und in allen iren poss
 bantim und haill wil ich machim
 von allen iren stulen in den sy haben
 wider yefundigt und karmige wil
 ich sy von mir werden sy in ein uolck
 und ich wird in in yott und meyn
 knecht dauid kunig über sye und ein
 hirt wolkett ir aller in meinen yerub
 ten werdenn sy wamdem und mein
 yepott werden sy behütten von werde
 sy tün und wonen werden sy auff
 der erden die ich hab yeyeken meine
 knecht iacob in der yewonett habe euk
 vater und wonen werde sye auff ir sy von

Ich kender vnd die kinder icker kinder
 vntz pis ewiglich vnd in mein knecht
 Dauid ein fuert vntz pis ewiglich vnd
 slaben wil ich in in den slay der freid
 ewiger freid wicket in vnd stiftung
 wil ich sye vnd wil sy mein vnd
 wil gebni in ein heilichait in icker
 mitt vntz pis ewiglich vnd mein
 yezelt wicket in yn vnd ich wred
 in gott vnd sy werden mir in ein
 uolck vnd wissung werden die bei
 dem wann ich umf der heik der
 do heiligt israhel so mein heilichait
 wicket in ik mitt vntz pis ewiglich.

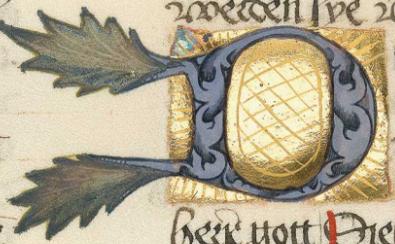


Ald die **Das xxxix.**
 red des herren ward
 zu mir sprechent Mensch
 ein kind setz dein antlitz
 wider gott vnd wider die erden
 Mayoy wider den fuert des hauptes
 mosoch vnd thubal von weiffay
 von in vnd sprich zu in das sprech
 ett der heik gott Dieb ich zu dir gott
 fuert des hauptes mosoch vnd thubal
 vnd vnmachung wil ich dich vnd
 wil leygn einen saim in dem way
 vnd wil dich aus fiken vnd all der
 here kop vnd kettenot yekleidert
 all mit pantzen ein yroze meny spier
 vnd stilt keyreiffent vnd swert
 pressen vnd moen vnd libien mit
 in all bestultet vnd bebellmet
 yomez vnd all sein sthan des hauptes
 Toyoma die nordischen seittem vnd
 all sein kraft vnd vil uolck mit dir
 Bericht dich vnd anreicht dich
 vnd all dem meny die do gesammet
 ist zu dir vntz pis in mein he pott
 nach vil tagen wickstu besuchett in
 den letzten zeittem der iaz wickstu

thumen in die erd die do wider ge
 kert ist von dem swert vnd gesam
 ett ist von vil uolckem von den her
 gen israhel die do waren wer wisset
 stetlich dise ist aus gefurt von den
 uolckem vnd haben in ir yereu
 liben alle auff ziehend Aber als em
 vngewitter wickstu thumen vnd als
 em gewulckem so das du bederest die
 erd vnd all deine uolcker mit dir
 das spruchett der heik gott In ienem
 tag werden auff gestignt red auff
 dem her vnd gedemcken wickstu ein
 en pozen gedemcken vnd wist spreche
 Auff ziehen wil ich zu der erden an
 werck vnd man kumen wil ich
 zu den kasteniden vnd wohnender
 stiber All dis wohnent an man
 kwell vnd pforten sind nit in yn so
 das du suchest stindung vnd habest
 raub so das du ein fuert dem hanet
 icker sye die do wer wisset sind yereu
 vnd darnach wider gegeben vnd icker
 das uolck das do gesammet ist aus
 den haiden das do besizen hatt an
 gehaben vnd ein wonez zu sein des
 nebelk der erden Baba das land vnd
 dedan vnd die kaufleute der yegent
 tharsis vnd all sein leben werden sprech
 em zu dir kumestu stindung zu neme
 vnd seht zu suchen den raub hastu ge
 sammet dem meny so das du kauf
 bekest silber vnd golt vnd bekest auff
 haupkraut vnd hab zu suchest vnmest
 lib raubung Darumb weiffay mensch
 ein kind vnd sprich zu gott das sprech
 ett der heik gott wickstu nun mit wis
 sen an dem tag so mein uolck vntz
 wonen von israhel yereu liben vnd
 wickst kumen von dem stat von den

seitens des nordens du wmd dem uolck
 mit dir all auffsteiger der kofz ein grooze
 sthaz vmd ein stautbes here vmd
 auff ziehen wilstu auff mein uolck
 israhel als ein gewilcktm so das du
 bedeckst die erd in den letzten tagen
 wilstu weidem vmd zu fiken wil
 ich dich auff mein erd **G**odaz mein
 geslacht wiffen wem ich geber
 ligit werd in dir in icken auge ogoy
Das spruchet der here yott **V**arumb
 du bist tener von dem ich gesproche
 hab in den alten tagen in der hant
 meiner knecht der ppheten israhel di
 do gerweissagt habem in den tagen
 ick zeit so das ich dich zu furtt uber sy
Vn es wicket an ienem tag an dem
 tag der zu kunfft yoy vmd der erde
 israhel spruchet der here yott **A**uff
 streym wicket mein wnmitt i meine
 gemmen vnd in meinem has in de
 feu meines zorns hab ich das gesproch
 em **W**ann an ienem tag wicket
 ein grooze perwegung auff der erden
 israhel vmd perwegt weidem
 von meiner angesicht die visch des
 meres vmd die vogel der himel vnd
 die wilden tier der erde vnd alles
 kriechendes tier das sich wicket auff
 der erden **V**n all leut die do synd
 auff der angesicht der erden vnd
 wmbgeleit weidem die pery vnd
 die zein ualck vnd alle man uel
 lett an die erden **V**n zu samme wil
 ich kuffen wicker in auff allen peryn
 mein swert spruchet der here yott das
 swert eynes verlichem in seinem
 prut wicket gesurt **V**n urtail wil
 ich in ick faulern der sucht vnd mit
 plitt **V**n mit grooze wetter **V**n mit

vnmenschlichem stammem feur vnd
 swelck wilstu kennym auff in **V**n
 auff sein here vnd auff wil uolckes
 die do sind mit my vmd geykoret
 weid ich geberlygt vnd kchtant
 wicket ich in den wil haiden vnd wisse
 werden sy **W**ann ich pms der here

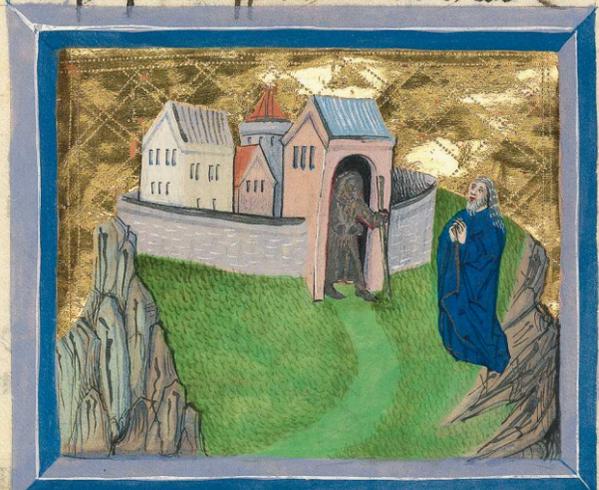


Du aber **D**as xl. Cap
 menschen kind weiffag
 wicker **B**og vnd spreche
 wilstu **D**as spruchet der
 here yott **D**ies ich heb icker dich **B**og
 fuestm des hauptes mosch vmd
 thubal vnd wmb machem wil ich dich
 wmd wil dich aus fiken **V**n auff
 ziehm wil ich machem von den
 seiten des nordens vnd zu fiken wil
 ich dich auff die pery israhel vmd
 staben wil ich denen poym i dem
 linkem hant **V**n dein pfeil auß der
 ner rechttem hant wilstu wick
 auff den peryn israhel **V**n stabett
 wilstu ualckem den du vmd all der
 sthaz vnd dem uolck die do synd
 mit dir den wilckem vogel vnd
 allem gefugl vmd dem wilcken tier
 der erden hab ich dich gegeben zu
 frezem **A**uff die angesicht des ack
 wilstu wickem **W**ann ich habez ge
 sprochm spruchet der here **V**n aus wil
 ich sendn feur in **M**ayoy vnd in den
 die do wone in den gegennten des
 meres getreulichem vnd wiffem
 weidem sy **W**ann ich pms der here
 yott israhel vmd meinen heiligm
 namen wil ich kund machem in der
 mitt meines uolckes israhels **V**n mit
 wil ich mailym fupas meinen bei
 ligen namen **V**n wiffem werden die
 haiden **W**ann ich pms der heilig here

Iskabel **S**ebit thumen ist es und ge
 schriben ist es sprichet der heere gott
 Das ist der tag von dem ich geseuochte
 hab und aus yem werden die von
 von den stetigen iscabell und werde
 an zünden und wer krennen wapp
 stult und speer, poynt und pfeil
 stecken und pferthanttschuch von
 gespitzt spieß und werden so aus
 zünden mit feuk vñ iak und mit
 werden so boltz tragen von den keith
 en noch werden das abhauen wo
 de waalen woam die waappin wer
 den so an zünden in dem feuk von
 bekaubem werden so die der kaub
 so sind gewesen und zuchem
 werden so ik der wüster sprichet d'
 heere gott und es wirt an tenem
 tag geben wo il ich ein genante stat
 ein kaub in iscabell das tal der weg
 uertigen gegens ostin des mers das
 do erstreckt die fürgemiden von
 begrabem werden so do gott und
 all sein menig und genant wirt
 es tal der menig gott und begrabem
 werden so das haup iscabell Das
 es kamig die erdm vñ monadt
Aber begrabem wirt so alles uolck
 der erdm und wirt in ein benatt
 tag an dem ich geersamett pin spich
 ett der heere gott und nom werde
 so stetlich so sie sitzen ziehent ob
 in der erdm die so suchen und be
 grabem die do pelibem sind auff d'
 angesicht der erdm so das so kamige
 so **A**ber nach vñ monadtm werde
 so an beken zu suchen von werden
 an beken vñ wirt durch woam
 deunt die erden von woam so sebe
 menschen pen neben das werden

so stellen ein zaubem vntz pib das
 begrabem die graben in dem tal der
 menig **H**oy **A**ber der stat wort Amos
Vn kamigem werden so die erd du
 aber menschen kind das sprichet der
 heere gott **D**ay allem geflügel und
 allem vogelm und allem wildem
 tien der acker kumett zu sammem
 und tretent herzu lauffet zu ub'
 all all zu meine offer tier de ywoze
 das ich euch tott auff den berg isel
 so das ik fleisch ezett und trincket
 plutt das fleisch der starken werden
 ik ezem von werden trinckem der
 füstem plutt der erdm der werden
 und der schaff und der zynpoch
 und der ochsin und der gemestij
 büner und alles waastin diebes
 und ezem werden ik zu der seuchait
Vn trinckem werden ik plutt zu der
 trinckhait von dem offer tier das
 ich euch will tottm **V**n satt werden
 ik auff meinem tisch von dem kofz
Vnd von dem starken keitemden von
 von allem streitbafftem marnem
 sprichet der heere gott und ere will
 ich setzen in die haidm **V**n alle ge
 schlacht werden sehem mein ge
 richt das ich hab gethan von mein
 hant die ich hab gelait auff so **V**n
 wissm wirt das haup iscabell von
 ich pms der heere u. gott von denselbe
 tagm und füepas und wissm
 werden die haidm das in sener poff
 hant so geuanyem das haup iscabell
 da von das so mit lassm **V**nd ich
 mein antitz uerpoym hab von in
 und ich hab so gegeben in die hett
 der wentt und so all yeuallij
 in dem swert nach ik von kamithait

Und nach iren sünden hab ich in ge
tan und uerpeym hab ich mein
antlitz von in **D**arumb sprechet das
der heik gott **N**un wil ich herwider
füren yeuermelthnuis Jacobs **V**n wil
mit erpärmem alles haus isels **V**n
wil nemen an mich has und mein
enberlym namen **U**nd trayem
werdm sy ir schant **U**nd all ir uer
kerung an der sy uiber kertz sind in mir
so sy in ir erdm werden wonen ye
kreulubm **N**iemant fürchtet **V**n
ich sy widerfüe von den uolckem
und sy gesamm von den erdm ir
venitt **U**nd werd yeheiligt in den
augen manig haide **U**nd wisse
werdm sy **W**oam ich pms der heik
ir gott **D**a uon das ich sy bin gefürt
hab in die haide **U**nd hab sy ye
sammlet auff ir erdm und hab lar
em gelassm aus in alle **V**n nicht
wil ich uerpeym fürpas niem ant
litz von in **D**a uon das ich aus ye
gossm hab meinen yeist auff alles
haus israhel sprichet der heik **E**



In dem **D**as xli. capi
xxv. iar vom b. hmfu
kung in dem anuung
des iares an dem x. tag

des monades des xiiij. iares **D**arnach
do die statt yestaym ward an dem
selbem tag ward uiber mich die hatt
des heikem **U**nd füert mich dohm
in der angesicht gottes **U**nd füert
mich in die erd israhel **U**nd ließ mich
nyder auff einen hobem perg auff
dem do was sam em gestiffte stat sebet
gegen **S**uden **U**nd sebet ein man
des gestalt was sam die gestalt
eines ees **U**nd ein leyem steemyl
was in seiner hant **U**nd ein stab
der maß was in seiner hant **O**ber
in der pfortm er stund **U**nd er redt zu
mir der selb man **M**enschen kind
sieh mit demen augen **U**n mit dem
den hor **U**nd setz dein hertz in alle
die dnyg die ich dir zay **W**oam so
das sy dir ye zayt werden pistu her
gefürt pottschest alles das du sebest
dem hauss israhel **U**nd sebet ein
maik was außwendig in dem ob
king des hauses uiberal **U**nd in der
hant des mannes was em rostab
der maß, sechs **D**armellm lammth
und eme spannen **U**nd er hatt ye
messm die pratt des gestiffes in
eme und die hoch in eme haln **U**nd
er kam zu der pfortm die do sab yegm
dem ostnischen wey und auffyng
an den stoffeln **U**nd er maß die ye
swell der pfortm in einem stab die
prattm **D**as ist em gestrel in der
pratt in eme haln **U**nd der pratt
sthaft pett in eme haln in die lemy
Und in einem in die pratt **U**nd
zwischen den halmen fünf darmelle
Und die gestwell der pfortm neben
der uorlaubm der pfortm ynwendig
in einem haln **U**nd er maß die pforten



der uerlaubem acht darvnellin landt
 vnd ic stien in zwain darvnellin ab
 die uerlaub der pforten was ynwen
 dyg fürbar die stoffamer der pforten
 gegen dem ostnischen weg dreyhin
 vnd drey her. Lyne was maß dreier
 pett vnd ein maß was der selbenn
 stien vnd per den seitenn zeben dar
 vnellin vnd die lemy der pforten
 xij darvnellin landt vnd drelait
 für den haln einer darvnellin vnd
 ein darvnell was ic pader ernde
 Aber die halmen sechs darvnellin landt
 hin vnd her vnd er maß die pfor
 von dem tuch des haln vntz pß zu
 seinen tuch drey pwart. xxv. darv
 nellin thuc gegenn tuc vnd mach
 ett von l. darvnellin vnd von
 der stien der pforten ein ykoss uorhaus
 als über al in dem ombem vnd
 vor der pforten die do keicht zu
 uerlaubem der indresten pforten l.
 darvnellin vnd keunte wenster an
 den stoffameren vnd an ick stien
 die do waren zwischenn den pforten
 über al in dem ombem. Bleibet
 weis wadern auch wenster an den
 uerlaubem in wemidig in dem ob
 em vnd vor den stien gemeld
 der bemitt vnd aus fürtt er mich
 in das ykoss fürhaus außwemidig
 vnd seht do waren stoffameren
 vnd der estreich was besetzt mit stey
 in dem ykoss uorhaus ombvnd
 omb drey stoff stoffameren in dem
 ombem des estrechs vnd der
 estreich in den stien der pforten nach
 der lemy der pforten was in der
 ynwemidig vnd er maß die pwart
 von der angesetzt der ynwemidig pforte

vntz bis zu der pforten stien des In
 dresten uorhaus außwemidig hündt
 darvnellin gem ostn vnd yem
 lorden vnd die pforten die do seht
 gem dem nordnischen weg des auß
 esten ykoss dinsthauses mas er als
 wool in der lemy als in der pwart vñ
 ic stoffamer dreyhin vnd drey her
 vnd ic stien vnd ic fürhaus nach
 der indresten pforten l. darvnellin
 ic lemy vnd ic pwart xxv. darvnelle
 Aber ic wenster vnd ic fürlaub vñ
 der ykabun nach der maß der pfor
 ten die do sah gegen osten vnd in
 vij stoffeln was ic auff gestay vñ
 ein uerlaubem vor ic vnd ein pforten
 des ynwemidig uorhauses gegenn
 der nordnischen pforten vnd gegenn
 der ostnischen vnd er maß vor pforte
 vntz pß gem pforten hündert darv
 nellin vnd er fürtt mich zu der sud
 nischen pforten vnd seht die pforten
 die do sahen gem suden vnder maß
 ic stien vñ ic uerlaubem nach der
 obresten maß vnd ic wenster vñ ic
 uerlaubem in dem ombem als die
 amiden wenster l. darvnellin vñ ic
 pwart xxv darvnellin vnd an vij
 stoffeln ymy man auff zu ic vnd
 ein uerlaubem was vor seiner tuc vñ
 eykabue bent wadern da ayvbm die
 amiden her an seiner stien vnd die
 pforten des ynwemidig hauses vnd
 an dem sudnischen weg hündert dar
 vnellin vñ er fürtt mich in das erst für
 haus zu der sudnischen pforten vñ
 er maß die pforten nach den obresten
 massen sein stoffadn vnd sein stien
 vnd sein uerlaubem mit den stien masse
 vnd sein wenster vnd sein uerlaubem

Ezechiel

In dem ombkruing l. darinnellenn In dve
 praitt vnd ein uorlauben in dem
 ombkruing l. darinnellenn dve lenng vn
 dve praitt xxv darinnellenn vnd sei
 uorlaubenn vomb vnd vomb in der
 lenng xxv darinnellenn vnd in der
 praitt v darinnellenn vnd sein uor
 laub zu dem auferestm uorhauff
 vnd sein spamm an der stien vnd
 viij. staffell waen an den man auf
 stary durch sye vne firtt mit in
 das innerest furhauff durch den ost
 nischm wey vne er maß die pforten
 nach den obrestm massen Dem schlaf
 gradm vnd sein stien vnd sein uor
 laub alle uor vnd sein wenster vn
 sein furlaubenn in dem ombkruing l.
 darinnellenn in die lenng vnd in die
 praitt xxv darinnellenn vnd sein fur
 laub das do ist des auferestm furhauff
 vnd die eyrabnen hent an ic stien
 bin vnd her vn an acht staffell was
 ic auff gestay vnd er flut mit ey
 zu der pforten die do sah gem norde
 vn er maß nach den obrestm massen
 ic piett vn ic stien vn uorlaubenn
 vnd ic wenster in dem ombkruing die
 lenng x darinnellenn vnd die praitt
 xxv darinnellenn Dem uorlaubenn
 sah in das uorhauff außwendig
 vn die eyrabung seiner hent an sein
 stien bin vn her vn in acht staffell
 was ic auff gestay vn durch betz
 lube stbazkame ein tuc an der stien
 der pforten Also wistben sy das
 gantz enzuntt offer vn in der uor
 lauben der pforten zivem tisch bin
 vnd her So das sy offerenn auff
 sy das gantz enzuntt offer fur die
 sünd vnd fur die ueclassenhait

Vnd zu der seitten außwendig die
 do auff zeubett zu der tuc der pforten
 die do zeubett gem norde. ij. tisch vn
 an der amdeem seitten vor der uorlaube
 der pforten ij. tisch in tisch bin vn
 in tisch her durch die seitten d pforte
 achtisch waen auff die man opff
 Aber in tisch waen zu dem gantz
 enzuntt offer waen gemacht vo
 yeuertm staven in der lenng einer
 darinnellenn vnd einer halbm vnd
 die praitt einer darinnellenn vn em
 halbm vnd in der hoch einer darinnellenn
 vn auff die sy setzm die vad
 in den man offer die gantz enzunt
 tem offer vn das offer her vnd
 ic leistm einer spamm praitt waen
 yequelett in dem ombkruing Aber
 auff den tisch waen des fleisches
 offerung vnd außhalbm der inn
 erestm pforten die stbazkame
 der lenng in dem innerest furhauff
 das do waen in der seitten der pforte
 der stbazkame der lenng in dem
 innerest furhauff das do waen in der
 seitten der pforten die do siebt gem
 Norden vn ic antlatz gegen dem sud
 nischm wey einer von der seitten
 der ostnischm pforten die do sah ge
 gem dem Nordnischm wey vn er
 sprach zu mir Die stbazkame die
 do siebt gegen dem nordnischen wey
 ist der priester die do wachen in den
 hütung des tempels furbar Das
 stbazhaus das do siebt gegen dem
 nordnischen wey waert der priest
 die do wachen zu dem dienst des al
 ters Das sind dve sun Badochs die
 do zu tretim zu dem herken zu den
 sinen Levi so das sy ym dienen vn

er mas das fürhaus drey lenny hündt
 darvnellin vnd in der praitt hün
 dert darvnellin in der vierung vñ
 den aller vor der angesicht des tem
 pels vnd er füert mich ein in drey
 vorlaufem des tempels vnd er
 maß die vorlaufem fünf darvnellin
 hün vñ fünf darvnellin herwider vñ
 die praitt der pfortem dreier dar
 ellin hün vnd dreier darvnellin her
 aber die lenny der fürlaufem xx dar
 ellin vnd die praitt x darvnelle
 vnd acht staffelin stait man auf
 ze vnd seith vñ an den stiem
 arne hün die amider her **Das xliij.**
Und er füert mich in den tempel
 vnd mas die stiem
 sechs darvnellin der
 praitt hün vñ sechs darvnellin der
 praitt her die praitt des yezeldes vnd
 die praitt der pfortem vñ zehem
 darvnellin vñ die seit der pfortem
 fünf darvnellin hün vñ fünf dar
 ellin her vñ er maß ix lenny xl.
 darvnellin vnd ix praitt xx dar
 ellin vnd er ying in vwendig vñ
 mas an der stiem der pfortem drey
 darvnellin vñ die pfort x darv
 ellin vnd die praitt der pfortem
 vij darvnellin vñ er maß ix lenny
 xx darvnellin vñ ix praitt xx dar
 ellin vor der angesicht des tempels
 vnd er sprach zu mir darich das bei
 ligen der heiligen vñ er mas die
 wantt des hauses vñ darvnellin
 vnd die praitt der seitem vier dar
 ellin vñ vñ vñ vñ über all des
 hauses die seitem aber seit zu der
 seitem zwi xxxij. vnd es vñ

füngend geleit die do emyngym
 durch die wantt des hauses an den
 seitem vñ vñ vñ so das vñ hie
 vñ mitt an rütem die wantt des
 tempels vñ ein yass vñ in semer
 synhel auffgemdt über sich durch
 einen stielhen vñ in das müßhaus
 des tempels so in dem vñ vñ
 er darv vñ vñ der tempel otem
 vñ vñ vñ vñ vñ dem vñ vñ
 stait man zu dem oberstem in drey
 mitt vñ vñ vñ in dem hause vñ
 vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ vñ
 in der maß eines stales vñ darv
 ellin lant vñ in die praitt durch
 die wantt der seitem außwendig
 fünf darvnellin vnd das vñ vñ
 hause vñ an den seitem des hauses
 vnd die praitt zwi vñ den schatz
 kamern xx darvnellin xx darv
 ellin über al in dem vñ vñ des
 tempels vñ ein tur der seitem zu
 dem yepet ein thür zu dem nordis
 en weg vnd ein tur zu den sud
 nist vñ vñ die praitt der stat
 zu dem yepet fünf darvnellin in
 dem vñ vñ vñ das yestiff
 das do vñ vñ vñ vñ vñ
 yepet dem vñ vñ vñ zu dem mer
 in die vñ vñ darvnellin aber
 die wantt des yestiffes fünf dar
 ellin praitt in dem vñ vñ vñ
 ix lenny lxxx darvnellin vnd er
 maß die lenny des hauses hündert
 darvnellin vnd das yestiff das do
 yestiff vñ vñ vñ vñ vñ
 vñ hündert darvnellin lant
 aber die lenny vor der angesicht des
 hauses vñ desselken das do vñ vñ
 stündert yepet ostem hündert



Darvnellin vnd er mas die prait
 des gestiffes yeyn seinem antlitz
 Das do gesunderit was zu dem kutt
 sol er zu palden seitm hundert dar
 ellin yntwendig vnd die uorlau
 ben des uorhauses dye geswel ond
 dye krumen wenster ond die solex in
 dem ombung durch drei taill yeyn
 einem verglichen yschwel vnd ye
 estreitheit mit holtz zu kiny omb
 ond omb Aber die eed vntz an die
 wenster uiber die tue waren gesloze
 von vntz pis zu dem vnterestm haus
 vn außwendig durch all wemnt
 in dem ombung yntwendig ond
 außwendig nach der masz vnd
 waren kunstlichlich yemacht che
 rubin hent vnd hent vnd eyn
 hant zwischm cherub ond cherub
 vn zwai antlitz hett der cherub ey
 es menschen antlitz neben em hatt
 zu der seitm vnd eines leuen ant
 litz neben einer hant zu der andern
 seitm yenabett durch alles haus
 in dem ombung von der edom vntz
 pis zu dem hochstm taill der pforten
 waren cherubin vnd hent durch gra
 kem an der waant des tempels dye
 gesthwel yvier wntt vnd dye an
 gesicht des heilytumes ygestalt yeye
 ygestalt des hultzen ackers dreier dar
 ellin was sein hoch vn sein leny
 zwai darvnellin vnd sein wntt
 von sein leny vn sein wntt waren
 hultzen vn er sprach zu mik das ist
 der tisch vor dem herken vnd ij
 tue waren an dem tempel vnd an
 dem heilytum vn an den zwain tuen
 zu palden seitm an verglaber wu
 den ij tuen die sich zu sammern

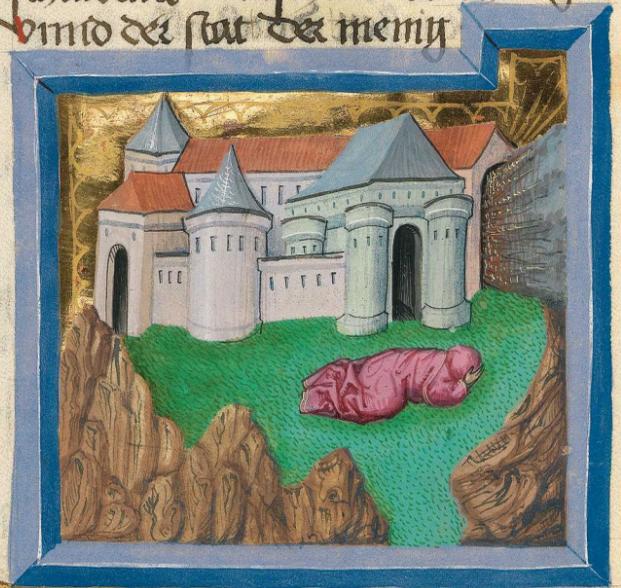


willtm waren ij tue waren zu palden
 seitm der tuen vnd yeykabin waren
 an den selbem tuen des tempels cheru
 bin ond eeykabinz recht samst an
 den woenen waren entworffm dar
 umb waren auch ygrozer holtzer and
 stien der firlaubim außwendig auf
 den krumen wenster waren vnd
 gleichnuß der hent hin ond her auf
 den ehggen der firlaubim nach de
 seitm des Hauses vnd nach der seit
 tem der woenen. **Das xliij Cap**
Dund er firt mit in das
 firlaub außwendig
 durch den firlaubem
 weg yem nordm vn
 fiert mit in das schwarzhaus das do
 was yeyn dem gesunderit gestiff
 vnd yeyn dem haus kerent sich
 yem nordm do mas er in die ye
 stalt der leny der nordnischen tue
 hundert darvnellin vnd in der
 prait fünf darvnellin vnd yeyn
 dem xx darvnellin des vnterestm
 firlaubes davon was em firlaub
 zu yfirt einer dreuellygen firlaub
 vnd vor den schwarzbeußer em eye
 ung x darvnellin nach der prait
 ond zu den vnterend sehent des weg
 einer darvnellin vn ic thuk yeyn
 nordm davon waren schwarzbeußer
 mym in den oberstn wann vn
 er in hett die uorlaubim die do aus in
 furen ynyem von den vnterestm
 vnd von den mittlistm des gestiffes
 waren em gedreuellytte firlaubem
 waren so vnd hettm mit sein als
 die seultn waren der firlaubem dar
 umb firt kratm so von den nordweste
 vnd von den mittlistm von d erde



l danielim vnd die züferestem
 fürbeüer vor den schatzbeüerem sem
 lenny war l danielim vnd die
 lenny vor der angesicht des tempels
 hundert danielim vnd em em
 yanneth war alhie wunter den schatz
 beüerem der em yemid in sye von
 dem ewferestem uorhaus in der prait
 der einelbmaur des uorhauses dar
 do war yeym dem Ostnischen
 wey in die angesicht des yestinder
 ten yestiffes vnd es war vor
 dem yestiff schatzbeüer von em
 weeb vor ik angesicht nach der ye
 leichnuß der schatzbeüer die do wa
 ren an dem nordnischen wey nach
 ik lenny Also war auch ik prait
 vnd all ik em yanneth vnd ik
 ylechnuß von ik tuen vorden den
 tuen der schatzbeüer die do waen
 an dem wey sebennt yem westsu
 den Ein tur an dem haupt des
 weyes der wey war vor der uor
 laiden des yestinderen yestiffes
 durch den ostnischen wey von
 yend vnd er sprach zu mir die
 nordnischen schatzbeüer vnd die
 sudnischen schatzbeüer die do sind
 vor dem yestinderem yestiff dar
 synd die heilym schatzbeüer i
 dem sich klaiden die priester die do
 zu neben zu dem becken in die
 heilythait der heilym also leyen
 sy die heilythait der heilym vnd
 dar opffer vmb die sundt von vmb
 die verlassinhait vnd em he
 lye stat ist es wenn aber ein yeyat
 en synd die priest Nit werde
 sy aus yem von den heilym i dar
 küfereft fürhaus vnd also werde

sy wider leyen ik yemant in dem
 sy dienen vnd em heily synd sye
 vnd yellaidet werde sy mit andern
 ymant vnd also werde sy für yem
 zu dem uolth vnd do er erfüllet
 hett die maß des vmerestn haüses
 do fürt er mich aus durch den wey
 der pforten der do sab yeyn dem ost
 nischen wey von mas den überal
 in dem vmbing Aber er mas yeye
 dem ostnischen vnt mit dem
 forhadn der maß fünff hundert
 halm in dem halm der maß in dem
 vmbing vnd zu dem sudnischen
 vnt mas er fünff hundert halm
 in dem halm der maß vmb von vmb
 vnd zu dem ostnischen vnt maß
 er fünff hundert halm in dem halm
 der maß durch die vier vnt mas
 er sem maue über al in dem vmbing
 die lenny fünff hundert halm von
 die prait fünff hundert danielim
 schatzbeüer zwischem dem heilytu
 vnt der stat der menig



Und Das xliij Cap
 er fürt mich zu der pfor
 tem yeyn dem ost
 nischen wey von seht



gewindt vier gleicher seitzen vnd
 die hoch xiiii. darmeilen in die leng
 vnd durch xiiii. darmeilen in die
 breit sein vier wirtel vnd ein kron
 in seinem ombeyng einer halben dar
 ellen vnd sein schoss einer dar
 ellen in dem ombeyng Aber seym
 staffeln sein gefertt yem ostin v
 er sprach zu mir Menschlichem kind
 das sprichet der here yott Das sind
 die stin des alters An welchem
 tag er wirtt gestiffet so das man
 dar auff opffer yantz en duntte opffer
 vnd yegozim woerd plutt vnd ge
 ben woerstu das den priestern vnd
 den leuten die do sind von dem
 samen Sadoch die do zu treuen zu
 mir so das sy mir opfferen ein kalb
 von dem kind für die sünde vnd
 nementt von seinem plutt sey das
 auff sein vier hoernek vnd sein vier
 wirtel der hoch vnd sein hoernek i
 dem ombeyng vnd karmny vstu
 vnd yutig machem vnd auff hebe
 woerstu das kalb das do ye opffert
 ist für die sünde vnd uerpreimen
 woerstu an einer gesintts stat des
 hauses außwendig der heilytumes
 vnd an dem amiden tag wirtt tu
 opfferen eine vngemaligtten zye
 potts für die sünde vnd karmyem
 woerstu so den alter als sy in yeam
 igt habim in dem kalb vnd wenn du
 erfüllst karmyendt das vnd opffernd
 vstu in der kinder heit ein kalb em
 vngemaligttes vnd einen vngemai
 ligiten woerz von d' schaffheit vnd
 opfferen woerstu in die angesicht des he
 ren vnd lasse werde auff sye priest' saltz

werde sy opfferen in yantz en dunttes opff
 dem hereken. vñ tag vstu machte den
 zignpotts vob die sūd alle tag vñ wo
 d' kindheit ein kalb vñ ei vngemaligt
 te wider wo den schaffny woerde sy opff
 vñ tag woerde sy guttigit de aller
 karmy den vñ woerde erfülle sei bant
 vñ ab' erfüllet werde vñ tag An de vñ
 tag vñ fupas werde die priest' machte auf
 de altar eine yantz en duntte opff vñ das sy
 vob de freid opfferen vñ gesen stmutigt
 woerd ich elch sprichet der here yott



Und Das xlv. Cap
 erket mich zu dem wey der
 außresten pforten des bei
 ligitumes die do sab yem
 ostin vnd yestozim woerz sy vnd d'
 here sprach zu mir diese pfortt woerz
 woerz slossim vnd woerz mit auff ye
 tan vnd kam man woerz mit durch
 sy yem vnd woerz slossim woerz sy dem
 fursten Der fust selber woerz sitzen in
 re so das er es das pfortt vor dem here
 durch den wey der uerlaubim der
 pfortt woerz er ein yem vnd durch den
 wey woerz er aus yem vnd here zu
 führt er mich durch den wey der noer
 disten pforten in die angesicht des
 hauses vnd ich sab vnd seht die

icken lemdom vnd nit sulm sye ge
 yukt woerdm in dem swais vnd
 wenn sy em yen in das außereit wo
 hauf zu dem uolck aus tün sulm
 sy stb von uem ywant in den sye
 haben gedienett vnd sy woerdele
 gem in die stbarkamer des heiligtu
 mes vnd sulm sy beschaidm nit
 amideem ywant vnd nit woerde
 sy heiligm das uolck in uem ywant
 Aber ic haup woerdm sy mit bestben
 noch woerdm habem einen stbopff
 Sinder bestkottend woerdm sye be
 stkottm ic haup vnd wenn soll
 nit trindm ein vtzlicher pries ter
 so ex ein sol in das ymmerest vorbauß
 vnd ein wittib wertribne sy nit
 nemen zu haufskrauen Sinder lündh
 krauem von dem samen des haufß
 yskabells Sinder auch ein wittib di
 do ist ein wittib von einem pries ter
 woerdm sy nemem vnd mei uolck
 woerdem sy lenem woaz da sei zwisch
 em dem heiligm vnd dem uer
 mailigtm vnd zwischen dem kap
 en vnd dem vncapnem das woerde
 sy im zaym vnd wenn do wt
 ein zwayung so woerdm sy stem
 mine gerichtm vnd woerden v
 tailm niem ee vñ niem gepott
 woerdm sy behütam in allm mine
 hoibzeitlichen zeitm vñ niem vork
 tag woerden sy heiligm vnd zu eme
 totm mensiben sulm sy mit em yen
 so sye icht woerdm gemailigt mit
 zu dem watter vnd zu der mut
 vnd zu dem sun vnd zu der
 tochter vnd zu den prudem vñ
 zu der swester die einent eeprechende
 man nit enbat gehabt in den sye

nit woerdm gemailigt vnd wenn er
 woikt geheiligt siken tag woerdem
 in geselt vnd an dem tag semes
 em yamiges yn die heilighait semes
 ymmerestm vorbaußes so das er mit
 diem in membeiligtum so opffem
 sy für ic sündt sprechett der heic yott
 aber erbes woikt in nit Ich ym ic
 erb vnd besizem yen woerdett ic mit
 geben in iscabell vñ wann ich ym ic
 besizung das offer tier auch vmb
 die sündt vnd vomb die uerlassm
 hait woerdm sy ezzen vnd alles
 yelub in iscabell woikt ic vnd die
 erstling aller erst geporn vnd alle
 offer tier von allm den die do ye
 offerett woerdm die woerdm der
 pries ter vnd die erstling eue speiß
 woerdett ic yebem den pries term
 so das sy das em legm zu einem se
 gem uem haufß alles yestoln viedh
 der yeuanynem von wilden tierm
 von vogelm oder von viedh woer
 den nit die pries ter ezzen. Das
Und wenn ic **xlviij. cap**
 anhebet die erd zu tail
 in den lozen so sündett
 erstling dem heuerm
 geheiligt von der erdm nach der
 leng xx. meyl vnd in drey prait
 x. meyl geheiligt woikt es in allm
 krauffm vomb vomb vnd es
 woikt aus allem tail geheiligt
 fünff hundert durch fünff hundert
 fünffzigß daimellm in drey tail
 in dem vombem zu einer woostat
 vomb vomb vomb von der maß vstu
 messm xx. tausent die leng vnd
 x. tausent die prait vnd in my wt
 der tempel der heilighait der heiligm

geheiligt Beheiligt wirt das von
 der erdm den priestern den dienen
 des heiligtumes die do zu tretten
 zu dem dienst des herren und
 woerdm wirt in die statt in heilich
 vnd in ein heiligtum der heilichait
Aber xxv. tausent die leuy vnd
 x. tausent die prait die leuten die do
 diene dem hauss die selbni wer-
 den besitzem xx. stbazkameem on
 besitzung der statt woerdt ic in ye-
 kern funff tausent darv mellin prait
 vnd xxv. tausent die leuy nach
 der abschneidung des heiligtumes
 alle hauss israhel. **V**n den fuerstn
 hm vnd her in ein sumderung der
 heiligtumes on besitzung der stat
 vnd gegem der angesicht der be-
 sitzung der stat von der seitten des
 meres vntz zu dem mere vnd
 von der ostn seitten vntz zu
 gem ostn. **A**ber die leuy nach eine
 verlichem taill von dem westnisch
 ein kraiz vntz zu dem ostnisch
 ein kraiz von der erdm wirt in
 besitzung in israhel. **V**n mitt woerde
 fukias storn die fuerstn mein uolck
Hunder dem erdm woerdm sy nit
 gekem dem hauss israhel noch uen
 gestaltichem das spruchet der her
 gott. **B**enig euch ic fuerstn israhel
 posshait on karb lasset vnter me-
 gem on gerecht on gerechtillait
 tut. **H**under euch kraiz von merne
 uolck spruchet der her gott. **B**erech-
 te way vnd ein gerecht mass des
 getraides vnd der pach des oles
 vnd des woemes yleich einer mass
 woerdm. **S**o das behalte ein x. taill
 einer muter pach des oles vnd ein

x. taill einer mutt mass des getrai-
 des nach der mutt mass wirt ge-
 leich ic weyung. **A**ber ein halbes lott
 wirt machen. xx. heilung fuerbar xx.
 halbe lott vnd xxv. halbe lott vnd
 xv. halbe lott woerden machen ein
 pfunt vnd das sond die erstling
 die ic auff woerdt heben das vj. taill
 eines mass von den mutten des ge-
 traides. **E**n sechs taill eines masses
 von den mutten der gesten des oles
 mass die do haisset kach ist ein x. taill
 ein mutt vnd x. kach machm
 einen mutt. **S**o am x. kach machm
 einen mutt von einem wider vnd
 heit zwanz hundert von den die do
 neren israhel in die offer der heilig-
 chait on zu ganz ein zuntz oppf-
 vnd zu freisamen oppfen zu kam-
 lynn vnd sye spruchet der her gott
 alles uolck wirt stuldig die erstling
 den fuerstn israhel. **V**nd auff dem
 fuerstn woerdm sy ganz ein zuntz
 oppfer vnd der heilichait oppfer
 vnd die offer der offer speis vnd
 des woerms in den hochzeitern
 vnd in dem neuem vnd an der
 verdaym on in allm hochzeitern der
 hausses israhel. **E**n selber wirt oppfer
 machm fuer die sündt der heilichait
 vnd ganz ein zuntz oppfer vnd
 freisames oppfer zu guttyn vnd das
 hauss israhel spruchet der her gott
 in dem erstn nom an einem tag
 des monads. **I**n ein vngemaligt
 kull von der kindheit vnd kam-
 ligen woerstu das heiligtum on auff
 heben wirt der priester von dem
 platt des oppfers das do wirt fuer
 die sündt. **V**n wirt das legem an



Dieses Dokument ist ein Auszug aus

Deutsche Bibel, AT - UB Augsburg - Oettingen-Wallersteinsche Bibliothek

Cod.I.3.2.III

IV

**2. Deutsche Bibel, AT, Band 2: Psalter - Maleachi - UB
Augsburg - Oettingen-Wallersteinsche Bibliothek Cod.I.3.2.IV**

Die Internetpräsentation des Objektes finden Sie unter der Adresse

http://digital.bib-bvb.de/webclient/DeliveryManager?custom_att_2=simple_viewer&pid=1972742